

Dienstleistungen

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen
Dienstleistungen



2008

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 14. Dezember 2010, Tabelle 1.2 korrigiert am 17. Mai 2011
Artikelnummer: 2090450087005

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter:
Telefon: +49 (0) 228 99 / 643 8563; Fax: +49 (0) 228 99 / 643 8961;
www.destatis.de/kontakt

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2011

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Textteil

1 Ergebnisse für das Berichtsjahr 2008	Seite
1.1 Vermietung von beweglichen Sachen (WZ 77)	2
1.2 Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften (WZ 78)	2
1.3 Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstigen Reservierungsdienstleistungen (WZ 79)	2
1.4 Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien (WZ 80)	3
1.5 Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau (WZ 81)	3
1.6 Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. (WZ 82)	3

Tabellenteil

1 Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.1 Übersicht über die erfassten Merkmale	4
1.2 Ausgewählte Grundzahlen	6
1.3 Ausgewählte Kennzahlen	12

2 Unternehmen oder Einrichtungen

Was finde ich wo im Tabellenteil 2	18
2.1 Rechtsform nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen	19
2.2 Umsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen	22
2.3 Abhängig Beschäftigte und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen	28
2.4 Umsatz, Bestände, Materialaufwand, Bruttoanlageinvestitionen, Steuern, Subventionen, Bruttowertschöpfung und Bruttobetriebsüberschuss nach Wirtschaftszweigen	32
2.5 Unternehmen/Einrichtungen, Umsatz, tätige Personen, Aufwendungen, Bruttoanlageinvestitionen, Steuern und Subventionen nach Größenklassen in den Wirtschaftsabschnitten	38

3 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

Was finde ich wo im Tabellenteil 3	40
3.1 Rechtsform nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen	41
3.2 Umsatz nach Wirtschaftszweigen	44
3.3 Tätige Personen, tätige Inhaber und abhängig Beschäftigte nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen	48
3.4 Tätige Personen, abhängig Beschäftigte und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen	54
3.5 Abhängig Beschäftigte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers nach Wirtschaftszweigen	60
3.6 Umsatz und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen	63
3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen	66
3.8 Umsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen	72
3.9 Umsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen	78
3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen	84
3.11 Umsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen	90
3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen	94

Qualitätsbericht (einschl. Erhebungsunterlagen)

Zeichenerklärung

- . = Keine Angaben, da das Merkmal bei dieser Unternehmensgruppe nicht erfragt wurde.
- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten Stelle, jedoch mehr als nichts

Die Strukturhebung im Dienstleistungsbereich wird auf Grund von Datenanforderungen der Europäischen Union, basierend auf der europäischen Strukturverordnung, durchgeführt. Gesetzliche Grundlage für diese Erhebung bilden in Deutschland das Dienstleistungsstatistikgesetz und das Bundesstatistikgesetz. Mit dem Berichtsjahr 2008 trat eine aktualisierte Fassung der europäischen Strukturverordnung und ein entsprechend angepasstes Dienstleistungsstatistikgesetz in Kraft. Damit verbunden war eine Ausweitung des Merkmalskataloges und des Erfassungsbereichs dieser Erhebung. Zugleich wurde ab dem Berichtsjahr 2008 eine revidierte Wirtschaftszweikklassifikation (Ausgabe 2008) angewendet, die die Zuordnung der Erhebungs- und Darstellungseinheiten zu den Wirtschaftszweigen - entsprechend ihrem wirtschaftlichen Schwerpunkt - definiert. Zur Entlastung der bisher auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten und zur Anpassung des Berichtskreises an den neuen Erfassungsbereich wurde mit dem Berichtsjahr 2008 eine neue Stichprobe gezogen. Aus diesen Gründen ist ein Zeitvergleich der Ergebnisse des Berichtsjahres 2008 mit den Ergebnissen der Vorberichtszeiträume, auch bei eventuell gleichen Bezeichnungen der Wirtschaftszweige, nicht oder nur sehr eingeschränkt möglich.

1. Ergebnisse für das Berichtsjahr 2008

Bei den dargestellten Ergebnissen für das Berichtsjahr 2008 handelt es sich um hochgerechnete Ergebnisse der im Rahmen der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich im Wirtschaftsabschnitt N – Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen – befragten knapp 31 800 Erhebungseinheiten.

Danach waren im Jahr 2008 rund 118 100 Unternehmen bzw. Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit (im Weiteren als Unternehmen bezeichnet) im Wirtschaftsabschnitt N tätig, davon waren rund

- 52 350 Unternehmen (44,3%) in der Gebäudebetreuung tätig bzw. arbeiteten im Garten- und Landschaftsbau,
- 28 600 Unternehmen (24,2%) arbeiteten in der Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen,
- 17 600 Unternehmen (14,9%) hatten ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt in der Vermietung beweglicher Sachen,
- 9 650 Unternehmen (8,2%) waren als Reisebüro, Reiseveranstalter bzw. in der Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen tätig,
- 6 150 Unternehmen (5,2%) arbeiteten in der Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften und
- 3 750 Unternehmen (3,2%) als Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien.

Insgesamt beschäftigten die Unternehmen im Wirtschaftsabschnitt N knapp 2,5 Millionen Personen und erwirtschafteten einen Umsatz von 136,3 Mrd. Euro.

1.1 Vermietung von beweglichen Sachen (WZ 77)

Die mehr als 17 600 Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt in der Vermietung von beweglichen Sachen erzielten im Jahr 2008 einen Umsatz von rund 28,7 Mrd. Euro. Damit wurde je Unternehmen ein Umsatz von mehr als 1,6 Mill. Euro erwirtschaftet.

Insgesamt arbeiteten 101 700 Personen in diesem Wirtschaftsbereich. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen betrug 79,4%. Durchschnittlich waren 6 Mitarbeiter je Unternehmen beschäftigt.

Der Personalaufwand betrug mehr als 2,2 Mrd. Euro. Davon entfielen rund 1,9 Mrd. Euro (82,9%) auf die Bruttoentgelte und 17,1% auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Knapp 11,4 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen insgesamt lag bei durchschnittlich 83,5%.

Das Verhältnis der gesamten Aufwendungen zum Umsatz betrug nur 47,4%.

Die Bruttoanlageinvestitionen lagen bei etwas mehr als 11,0 Mrd. Euro. Von je 100 Euro Umsatz wurden somit durchschnittlich 38 Euro investiert.

1.2 Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften (WZ 78)

Knapp 6 150 Unternehmen hatten ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt in der Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften. Diese Unternehmen erwirtschafteten im Jahr 2008 einen Umsatz von rund 20,7 Mrd. Euro. Damit wurde je Unternehmen ein Umsatz von fast 3,4 Mill. Euro erzielt. 58,4% des Umsatzes wurde durch die befristete Überlassung von Arbeitskräften realisiert.

Insgesamt arbeiteten rund 718 900 Personen in diesem Wirtschaftsbereich, darunter waren fast zwei Drittel (64,0%) in der befristeten Überlassung von Arbeitskräften beschäftigt. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen insgesamt lag bei tätigkeitsbedingten 99,2%. Durchschnittlich waren 117 Mitarbeiter je Unternehmen beschäftigt.

Der Personalaufwand betrug knapp 15,1 Mrd. Euro. Davon entfielen 81,3% auf die Bruttoentgelte und 18,7% auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

3,2 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen insgesamt lag bei 17,5%. Das Verhältnis der gesamten Aufwendungen zum Umsatz betrug 88,3%.

Bruttoanlageinvestitionen in Höhe von fast 184,6 Mill. Euro wurden getätigt. Von je 100 Euro Umsatz wurde somit knapp ein Euro investiert.

1.3 Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen (WZ 79)

Fast 9 650 Unternehmen arbeiteten als Reisebüro, Reiseveranstalter und in der Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen. Diese Unternehmen erwirtschafteten im Jahr 2008 einen Umsatz von 22,4 Mrd. Euro. Damit wurde je Unternehmen ein Umsatz von durchschnittlich mehr als 2,3 Mill. Euro erzielt. 95,7% des Umsatzes wurde durch Reisebüros und Reiseveranstalter erwirtschaftet.

Insgesamt arbeiteten 78 400 Personen in diesem Wirtschaftsbereich, darunter 91,2% in Reisebüros und bei Reiseveranstaltern. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen insgesamt lag bei 86,7%.

Der Personalaufwand betrug knapp 2,0 Mrd. Euro. Davon entfielen 83,0% auf Bruttoentgelte und 17,0% auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Mehr als 17,0 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen insgesamt lag bei 89,6%.

Das Verhältnis der gesamten Aufwendungen zum Umsatz betrug in diesem Wirtschaftsbereich 84,9%.

Bruttoanlageinvestitionen in Höhe von rund 229,5 Mill. Euro wurden getätigt. Von je 100 Euro Umsatz wurden somit durchschnittlich ein Euro investiert.

1.4 Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien (WZ 80)

Im Berichtsjahr 2008 arbeiteten etwas mehr als 3 750 Unternehmen als Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien. Sie erwirtschafteten einen Umsatz in Höhe von fast 4,4 Mrd. Euro. Damit wurde je Unternehmen ein Umsatz von knapp 1,2 Mill. Euro erzielt. 86,8% des Umsatzes wurde durch private Wach- und Sicherheitsdienste realisiert.

Insgesamt arbeiteten mehr als 155 600 Personen in diesem Wirtschaftsbereich. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen insgesamt lag bei 97,7%.

Der Personalaufwand betrug mehr als 2,7 Mrd. Euro. Davon entfielen 83,2% auf Bruttoentgelte und 16,8% auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Etwas mehr als 1,0 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen insgesamt lag bei nur 27,3%.

Das Verhältnis der gesamten Aufwendungen zum Umsatz betrug in diesem Wirtschaftsbereich 86,1%.

Die Bruttoanlageinvestitionen lagen bei rund 85,0 Mill. Euro.

1.5 Gebäudebetreuung; Garten und Landschaftsbau (WZ 81)

Rund 52 350 Unternehmen arbeiteten in der Gebäudebetreuung bzw. im Garten- und Landschaftsbau, darunter hatten 46,7% ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt in der Reinigung von Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln. Sie erzielten im Jahr 2008 Umsätze von mehr als 23,9 Mrd. Euro. Damit wurde je Unternehmen ein Umsatz von durchschnittlich 457 000 Euro erzielt.

Im betrachteten Wirtschaftsbereich arbeiteten knapp 990 050 Personen, darunter waren 82,0% mit der Reinigung von Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln beschäftigt. Der Anteil der abhängig beschäftigten Personen an den tätigen Personen betrug 94,2%. Durchschnittlich waren 19 Mitarbeiter je Unternehmen in diesem Wirtschaftsbereich tätig.

Der Personalaufwand betrug rund 11,2 Mrd. Euro. Davon entfielen 81,3% auf die Bruttoentgelte und 18,7% auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Mehr als 7,8 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen insgesamt lag bei 41,1%.

Das Verhältnis der gesamten Aufwendungen zum Umsatz betrug in diesem Wirtschaftsbereich 79,5%.

Die Unternehmen im Bereich Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau investierten im Jahr 2008 mehr als 938,7 Mill. Euro.

1.6 Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen (WZ 82)

Mehr als 28 600 Unternehmen hatten ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt in der Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen. Hierzu zählen u. A. Sekretariats- und Schreibdienste, Copy-Shops, Call Center, Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter, Inkassobüros, Auskunftsteien u. dgl. Diese Unternehmen erwirtschafteten im Jahr 2008 einen Umsatz von knapp 36,2 Mrd. Euro.

Insgesamt arbeiteten rund 407 200 Personen in diesem Wirtschaftsbereich. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen insgesamt lag bei 92,9%.

Der Personalaufwand betrug 9,7 Mrd. Euro. Davon entfielen 83,3% auf Bruttoentgelte und 16,7% auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Knapp 19,8 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen insgesamt lag bei 67,1%.

Das Verhältnis der gesamten Aufwendungen zum Umsatz betrug in diesem Wirtschaftsbereich 81,4%.

Die Unternehmen dieses Wirtschaftsbereichs investierten im Berichtsjahr fast 1,3 Mrd. Euro.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2008

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.1 Übersicht über die erfassten Merkmale

Merkmale	Maßeinheit	Wirtschaftsabschnitt N		
		Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen		
		Unternehmen/ Einrichtungen insgesamt	davon mit einem Umsatz von	
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	118 106	82 675	35 431
davon:				
Einzelunternehmen	Anzahl	80 090	69 190	10 900
Personengesellschaften	Anzahl	13 027	6 861	6 165
Kapitalgesellschaften	Anzahl	24 218	6 147	18 071
Sonstige Rechtsformen	Anzahl	772	477	295
Umsatz und sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	136 255 763	7 354 543	128 901 220
davon:				
Umsatz	1 000 EUR	.	.	124 978 165
darunter: durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	.	.	5 052 883
sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	.	.	3 923 055
Subventionen	1 000 EUR	187 636	20 389	167 247
Tätige Personen insgesamt am 30. September	Anzahl	2 451 819	234 221	2 217 598
darunter: weiblich	Anzahl	.	.	998 790
davon:				
Tätige Inhaber, tätige Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige	Anzahl	127 255	91 032	36 223
darunter: weiblich	Anzahl	.	.	8 070
Abhängig Beschäftigte	Anzahl	2 324 564	143 189	2 181 375
und zwar:				
weiblich	Anzahl	.	.	990 720
Auszubildende	Anzahl	.	.	32 915
in Teilzeit tätig	Anzahl	.	.	367 674
geringfügig Beschäftigte	Anzahl	.	.	573 411
abhängig Beschäftigte in Vollzeiteinheiten	Anzahl	.	.	1 574 410
Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen insgesamt	%	94,8	61,1	98,4
Anteil der weiblichen tätigen Personen an den tätigen Personen insgesamt	%	.	.	45,0
Anteil der weiblichen Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten insgesamt	%	.	.	45,4
Anteil der Auszubildenden an den abhängig Beschäftigten insgesamt	%	.	.	1,5
Anteil der in Teilzeit Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten insgesamt	%	.	.	16,9
Aufwendungen	1 000 EUR	103 134 019	3 857 195	99 276 824
davon:				
Personalaufwand	1 000 EUR	42 926 576	1 567 917	41 358 659
davon für:				
Bruttoentgelte	1 000 EUR	35 220 591	1 262 125	33 958 466
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	1 000 EUR	7 705 985	305 792	7 400 193
davon:				
gesetzliche Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	6 546 794
übrige Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	853 399

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2008

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.1 Übersicht über die erfassten Merkmale

Merkmale	Maßeinheit	Wirtschaftsabschnitt N		
		Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen		
		Unternehmen/ Einrichtungen insgesamt	davon mit einem Umsatz von	
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr
Materialaufwand und sonstige betriebliche Aufwendungen	1 000 EUR	60 207 443	2 289 278	57 918 165
davon für:				
bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	1 000 EUR	.	.	29 740 209
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 000 EUR	.	.	4 247 976
bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf) und sonstige betriebliche Aufwendungen	1 000 EUR	.	.	23 929 980
darunter Aufwendungen für:				
Mieten, Pachten und Leasing	1 000 EUR	3 790 137	315 061	3 475 076
Leiharbeitnehmer	1 000 EUR	.	.	767 214
Bestände insgesamt				
Am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	6 780 877	173 124	6 607 753
Am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	7 246 958	177 731	7 069 227
davon:				
bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand				
Am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	5 008 370
Am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	5 220 068
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe				
Am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	423 889
Am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	463 895
in Arbeit befindliche Aufträge sowie selbst erstellte fertige und unfertige Erzeugnisse				
Am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	1 175 494
Am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	1 385 263
Bruttoanlageinvestitionen	1 000 EUR	13 754 649	684 733	13 069 916
davon:				
erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	12 436 789
davon:				
Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Anlagen und Maschinen	1 000 EUR	.	.	11 702 878
Bauten	1 000 EUR	.	.	594 053
Grundstücke	1 000 EUR	.	.	139 858
selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	100 453
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	532 673
darunter: erworbene Software	1 000 EUR	.	.	257 117
selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	.
darunter: selbst erstellte Software	1 000 EUR	.	.	.
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	1 246 640	145 654	1 100 986
Bruttowertschöpfung	1 000 EUR	75 555 850	4 944 607	70 611 243
Bruttobetriebsüberschuss	1 000 EUR	32 629 275	3 376 690	29 252 584

1 Strukturhebung im Gesamtübersicht der Unternehmen

1.2 Ausgewählte

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Unternehmen/ Einrichtungen insgesamt	Tätige Personen am 30. September	
			insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte
		Anzahl		
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	118 106	2 451 819	2 324 564
77	Vermietung von beweglichen Sachen	17 623	101 708	80 708
77.1	Vermietung von Kraftwagen	3 783	24 364	20 414
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	2 708	20 255	17 523
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	1 075	4 110	2 891
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	3 735	30 434	26 268
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	255	892	609
77.22	Videotheken	1 176	9 209	7 833
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	2 304	20 332	17 826
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	9 700	43 695	31 352
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	617	2 509	1 489
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	2 786	13 438	10 018
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	228	3 119	2 865
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	589	1 743	1 065
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	337	577	122
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	5 143	22 310	15 793

¹⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ²⁾ Bruttoentgelte sowie Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt. - ³⁾ Aufwendungen

Dienstleistungsbereich 2008
oder Einrichtungen

Grundzahlen

Umsatz insgesamt ¹⁾	Personalaufwand ²⁾		Material- aufwand ³⁾	Bruttoanlage- investitionen insgesamt	Nr. der Klassi- fikation der WZ
	insgesamt	darunter Brutto- entgelte			
1 000 EUR					
136 255 763	42 926 576	35 220 591	60 207 443	13 754 649	N
28 679 116	2 235 088	1 852 524	11 351 353	11 025 543	77
9 810 443	571 963	470 867	4 801 234	4 356 009	77.1
8 257 256	471 541	386 582	3 916 324	3 849 538	77.11
1 553 187	100 422	84 285	884 910	506 472	77.12
2 604 969	502 585	414 543	1 234 637	362 300	77.2
36 094	5 775	4 792	17 153	5 754	77.21
337 982	59 545	48 876	195 939	13 471	77.22
2 230 892	437 265	360 875	1 021 545	343 074	77.29
14 640 909	1 037 736	864 269	4 905 875	6 283 140	77.3
257 277	25 042	20 373	122 250	126 937	77.31
2 154 027	353 789	288 342	926 990	734 401	77.32
2 357 995	125 155	108 465	210 718	1 380 249	77.33
1 354 642	19 893	16 990	523 855	430 686	77.34
969 555	4 971	4 353	138 566	165 367	77.35
7 547 414	508 886	425 747	2 983 497	3 445 501	77.39

für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 Strukturhebung im Gesamtübersicht der Unternehmen

1.2 Ausgewählte

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Unternehmen/ Einrichtungen insgesamt	Tätige Personen am 30. September	
			insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte
		Anzahl		
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	405	3 215	2 674
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	6 137	718 877	712 950
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	1 988	52 963	50 921
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	2 670	459 886	457 413
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	1 479	206 028	204 616
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	9 642	78 398	68 002
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	8 912	71 490	61 893
79.11	Reisebüros	6 930	46 164	38 479
79.12	Reiseveranstalter	1 982	25 327	23 414
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	730	6 908	6 109
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	3 761	155 617	151 960
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	2 304	141 431	139 266
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	509	10 042	9 540
80.3	Detekteien	948	4 144	3 154
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	52 330	990 034	932 605
81.1	Hausmeisterdienste	8 939	64 350	55 026

¹⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ²⁾ Bruttoentgelte sowie Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt. - ³⁾ Aufwendungen

Dienstleistungsbereich 2008
oder Einrichtungen

Grundzahlen

Umsatz insgesamt ¹⁾	Personalaufwand ²⁾		Material- aufwand ³⁾	Bruttoanlage- investitionen insgesamt	Nr. der Klassi- fikation der WZ
	insgesamt	darunter Brutto- entgelte			
1 000 EUR					
1 622 795	122 805	102 845	409 606	24 094	77.4
20 669 830	15 058 538	12 245 418	3 200 978	184 576	78
2 581 369	1 153 926	949 823	1 003 856	31 014	78.1
12 076 176	9 346 344	7 538 538	1 351 107	103 811	78.2
6 012 285	4 558 268	3 757 058	846 015	49 751	78.3
22 404 616	1 975 701	1 639 519	17 035 933	229 507	79
21 447 391	1 771 506	1 468 645	16 420 992	214 636	79.1
4 138 920	1 014 632	838 296	1 918 900	92 423	79.11
17 308 471	756 874	630 349	14 502 092	122 213	79.12
957 225	204 195	170 873	614 941	14 871	79.9
4 384 677	2 744 209	2 283 383	1 029 526	84 955	80
3 804 763	2 496 985	2 078 127	848 555	70 335	80.1
421 905	206 290	171 380	120 261	9 896	80.2
158 009	40 934	33 876	60 710	4 724	80.3
23 939 205	11 220 985	9 125 840	7 822 350	938 715	81
3 458 946	1 155 681	944 290	1 696 760	105 563	81.1

für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 Strukturhebung im Gesamtübersicht der Unternehmen

1.2 Ausgewählte

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Unternehmen/ Einrichtungen insgesamt	Tätige Personen am 30. September	
			insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	24 413	812 088	785 944
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	14 358	720 479	705 055
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	8 018	66 356	57 823
81.29	Reinigung a.n.g.	2 037	25 253	23 066
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	18 979	113 597	91 634
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	28 612	407 185	378 339
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	6 667	23 538	16 519
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	4 155	16 015	11 762
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	2 512	7 523	4 756
82.2	Call Center	1 036	99 243	98 369
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	4 491	38 525	33 970
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	16 418	245 879	229 481
82.91	Inkassobüros u. Auskunfteien	1 064	23 188	22 160
82.92	Abfüllen und Verpacken	868	34 210	33 338
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	14 486	188 480	173 983

¹⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ²⁾ Bruttoentgelte sowie Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt. - ³⁾ Aufwendungen

Dienstleistungsbereich 2008
oder Einrichtungen

Grundzahlen

Umsatz insgesamt ¹⁾	Personalaufwand ²⁾		Material- aufwand ³⁾	Bruttoanlage- investitionen insgesamt	Nr. der Klassi- fikation der WZ
	insgesamt	darunter Brutto- entgelte			
1 000 EUR					
13 882 404	8 083 587	6 577 978	3 170 995	372 859	81.2
10 355 951	6 610 118	5 372 425	2 099 361	212 296	81.21
2 470 437	1 017 445	827 949	688 336	100 245	81.22
1 056 016	456 024	377 604	383 299	60 317	81.29
6 597 855	1 981 718	1 603 573	2 954 596	460 293	81.3
36 178 318	9 692 054	8 073 906	19 767 303	1 291 352	82
948 768	200 845	166 883	406 242	32 728	82.1
579 024	110 882	92 799	261 348	15 818	82.11
369 744	89 963	74 084	144 894	16 910	82.19
4 903 953	2 226 184	1 898 508	1 993 018	85 341	82.2
6 107 629	1 051 023	864 712	4 059 454	262 946	82.3
24 217 968	6 214 002	5 143 803	13 308 588	910 337	82.9
3 738 388	869 047	731 460	1 527 893	191 181	82.91
2 195 708	575 807	474 620	1 295 377	66 207	82.92
18 283 871	4 769 147	3 937 723	10 485 319	652 948	82.99

für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 Strukturhebung im Gesamtübersicht der Unternehmen

1.3 Ausgewählte

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September insgesamt	Umsatz insgesamt ¹⁾	Bruttoanlage- investitionen insgesamt
		je Unternehmen		
		Anzahl	1 000 EUR	
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	21	1 154	116
77	Vermietung von beweglichen Sachen	6	1 627	626
77.1	Vermietung von Kraftwagen	6	2 593	1 151
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	7	3 049	1 421
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	4	1 445	471
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	8	697	97
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	3	141	23
77.22	Videotheken	8	287	11
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	9	968	149
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	5	1 509	648
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	4	417	206
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	5	773	264
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	14	10 320	6 041
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	3	2 299	731
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	2	2 877	491
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	4	1 468	670

¹⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ²⁾ Bruttoentgelte sowie Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt. - ³⁾ Aufwendungen

Dienstleistungsbereich 2008
oder Einrichtungen

Kennzahlen

Verhältnis			Brutto- entgelt je abhängig Beschäftigter	Bruttoanlage- investitionen je Tätige Person	Nr. der Klassi- fikation der WZ
Personalaufwand ²⁾	Materialaufwand ³⁾	Bruttoanlage- investitionen			
zum Umsatz					
%					
			EUR		
32,0	44,0	10,0	15 151	5 610	N
8,0	40,0	38,0	22 953	108 403	77
6,0	49,0	44,0	23 066	178 786	77.1
6,0	47,0	47,0	22 061	190 058	77.11
6,0	57,0	33,0	29 158	123 236	77.12
19,0	47,0	14,0	15 781	11 904	77.2
16,0	48,0	16,0	7 865	6 447	77.21
18,0	58,0	4,0	6 239	1 463	77.22
20,0	46,0	15,0	20 245	16 873	77.29
7,0	34,0	43,0	27 567	143 794	77.3
10,0	48,0	49,0	13 682	50 599	77.31
16,0	43,0	34,0	28 784	54 650	77.32
5,0	9,0	59,0	37 855	442 550	77.33
1,0	39,0	32,0	15 953	247 157	77.34
1,0	14,0	17,0	35 693	286 441	77.35
7	40	46	26 958	154 439	77.39

für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 Strukturhebung im Gesamtübersicht der Unternehmen

1.3 Ausgewählte

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September insgesamt	Umsatz insgesamt ¹⁾	Bruttoanlage- investitionen insgesamt
		je Unternehmen		
		Anzahl	1 000 EUR	
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	8	4 006	59
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	117	3 368	30
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	27	1 298	16
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	172	4 523	39
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	139	4 064	34
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	8	2 324	24
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	8	2 407	24
79.11	Reisebüros	7	597	13
79.12	Reiseveranstalter	13	8 734	62
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	9	1 311	20
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	41	1 166	23
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	61	1 652	31
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	20	829	19
80.3	Detekteien	4	167	5
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	19	457	18
81.1	Hausmeisterdienste	7	387	12

¹⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ²⁾ Bruttoentgelte sowie Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt. - ³⁾ Aufwendungen

Dienstleistungsbereich 2008
oder Einrichtungen

Kennzahlen

Verhältnis			Brutto- entgelt je abhängig Beschäftigter	Bruttoanlage- investitionen je Tätige Person	Nr. der Klassi- fikation der WZ
Personalaufwand ²⁾	Materialaufwand ³⁾	Bruttoanlage- investitionen			
zum Umsatz					
%					
			EUR		
8,0	25,0	1,0	38 459	7 495	77.4
73,0	15,0	1,0	17 176	257	78
45,0	39,0	1,0	18 653	586	78.1
77,0	11,0	1,0	16 481	226	78.2
76,0	14,0	1,0	18 362	241	78.3
9,0	76,0	1,0	24 110	2 927	79
8,0	77,0	1,0	23 729	3 002	79.1
25,0	46,0	2,0	21 786	2 002	79.11
4,0	84,0	1,0	26 922	4 825	79.12
21,0	64,0	2,0	27 969	2 153	79.9
63,0	23,0	2,0	15 026	546	80
66,0	22,0	2,0	14 922	497	80.1
49,0	29,0	2,0	17 964	985	80.2
26,0	38,0	3,0	10 741	1 140	80.3
47,0	33,0	4,0	9 785	948	81
33,0	49,0	3,0	17 161	1 640	81.1

für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 Strukturhebung im Gesamtübersicht der Unternehmen

1.3 Ausgewählte

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September insgesamt	Umsatz insgesamt ¹⁾	Bruttoanlage- investitionen insgesamt
		je Unternehmen		
		Anzahl	1 000 EUR	
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	33	569	15
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	50	721	15
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	8	308	13
81.29	Reinigung a.n.g.	12	518	30
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	6	348	24
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	14	1 264	45
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	4	142	5
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	4	139	4
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	3	147	7
82.2	Call Center	96	4 731	82
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	9	1 360	59
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	15	1 475	55
82.91	Inkassobüros u. Auskunftsteilen	22	3 515	180
82.92	Abfüllen und Verpacken	39	2 529	76
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	13	1 262	45

¹⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ²⁾ Bruttoentgelte sowie Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt. - ³⁾ Aufwendungen

Dienstleistungsbereich 2008
oder Einrichtungen

Kennzahlen

Verhältnis			Brutto- entgelt je abhängig Beschäftigter	Bruttoanlage- investitionen je Tätige Person	Nr. der Klassi- fikation der WZ
Personalaufwand ²⁾	Materialaufwand ³⁾	Bruttoanlage- investitionen			
zum Umsatz					
%					
			EUR		
58,0	23,0	3,0	8 370	459	81.2
64,0	20,0	2,0	7 620	295	81.21
41,0	28,0	4,0	14 319	1 511	81.22
43,0	36,0	6,0	16 371	2 389	81.29
30,0	45,0	7,0	17 500	4 052	81.3
27,0	55,0	4,0	21 340	3 171	82
21,0	43,0	3,0	10 103	1 390	82.1
19,0	45,0	3,0	7 890	988	82.11
24,0	39,0	5,0	15 576	2 248	82.19
45,0	41,0	2,0	19 300	860	82.2
17,0	66,0	4,0	25 455	6 825	82.3
26,0	55,0	4,0	22 415	3 702	82.9
23,0	41,0	5,0	33 007	8 245	82.91
26,0	59,0	3,0	14 236	1 935	82.92
26,0	57,0	4,0	22 633	3 464	82.99

für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2008 - Was finde ich wo?

Tabellenteil 2 - Unternehmen oder Einrichtungen

Merkmale	Tabelle				
	2.1	2.2	2.3	2.4	2.5
Unternehmen/Einrichtungen	X				X
Rechtsform der Unternehmen/Einrichtungen	X				
Anzahl der Niederlassungen	X				
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge		X		X	X
Tätige Personen insgesamt am 30. September		X			X
davon:					
Tätige Inhaber/-innen, tätige Mitinhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige		X			
Abhängig Beschäftigte		X	X		X
Aufwendungen		X			X
davon:					
Personalaufwand		X	X		X
davon:					
Bruttoentgelte			X		
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers			X		
Materialaufwand		X		X	X
darunter: Mieten, Pachten und Leasing		X			X
Bestände				X	
Bruttoanlageinvestitionen				X	X
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben				X	X
Subventionen				X	X
Bruttowertschöpfung				X	
Bruttobetriebsüberschuss				X	

2 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2008

2.1 Rechtsform nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen					Nieder- lassungen insgesamt
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	118 106	80 090	13 027	24 218	772	134 046
77	Vermietung von beweglichen Sachen	17 623	9 514	4 471	3 434	204	20 204
77.1	Vermietung von Kraftwagen	3 783	1 991	800	975	17	4 658
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	2 708	1 433	512	759	5	3 534
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	1 075	558	288	217	12	1 124
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	3 735	2 720	450	534	32	4 577
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	255	173	48	27	8	265
77.22	Videotheken	1 176	873	153	141	9	1 828
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	2 304	1 674	249	367	14	2 485
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	9 700	4 715	3 068	1 764	153	10 536
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	617	206	298	37	76	619
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	2 786	1 679	630	461	16	3 172
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	228	62	40	126	1	295
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	589	252	241	97	-	600
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	337	54	223	54	6	338
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	5 143	2 463	1 635	989	55	5 512

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2008

2.1 Rechtsform nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen					Nieder- lassungen insgesamt
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	405	88	153	161	3	432
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	6 137	2 048	818	3 210	60	11 366
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	1 988	1 244	193	541	10	2 488
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	2 670	535	356	1 738	40	6 377
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	1 479	269	269	931	11	2 501
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	9 642	5 102	1 177	3 295	68	12 237
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	8 912	4 747	1 052	3 087	26	11 357
79.11	Reisebüros	6 930	4 021	828	2 070	12	9 199
79.12	Reiseveranstalter	1 982	726	224	1 018	14	2 158
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	730	355	125	207	42	880
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	3 761	2 323	316	1 119	3	4 366
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	2 304	1 234	232	834	3	2 850
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	509	258	48	203	-	562
80.3	Detekteien	948	831	35	82	-	953
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	52 330	41 722	3 726	6 793	89	54 415
81.1	Hausmeisterdienste	8 939	7 605	577	756	1	9 182

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2008

2.1 Rechtsform nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen					Nieder- lassungen insgesamt
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	24 413	18 974	1 616	3 800	23	26 062
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	14 358	10 132	1 143	3 062	21	15 689
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	8 018	7 514	185	319	-	8 244
81.29	Reinigung a.n.g.	2 037	1 329	288	418	2	2 129
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	18 979	15 143	1 534	2 238	65	19 171
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	28 612	19 380	2 519	6 366	348	31 459
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	6 667	6 004	310	342	12	6 993
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	4 155	3 797	162	185	12	4 408
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	2 512	2 207	148	157	-	2 585
82.2	Call Center	1 036	357	200	474	6	1 339
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	4 491	2 443	416	1 557	76	4 704
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	16 418	10 575	1 594	3 994	255	18 422
82.91	Inkassobüros u. Auskunftsteien	1 064	444	262	340	18	1 195
82.92	Abfüllen und Verpacken	868	381	96	390	1	905
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	14 486	9 750	1 235	3 264	236	16 323

2 Strukturserhebung im

2.2 Umsatz, tätige Personen und

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Umsatz insgesamt ¹⁾	Tätige Personen am 30. September			Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen insgesamt
			insgesamt	davon		
				tätige Inhaber ²⁾	abhängig Beschäftigte	
		1 000 EUR	Anzahl			%
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	136 255 763	2 451 819	127 255	2 324 564	94,8
77	Vermietung von beweglichen Sachen	28 679 116	101 708	21 000	80 708	79,4
77.1	Vermietung von Kraftwagen	9 810 443	24 364	3 951	20 414	83,8
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	8 257 256	20 255	2 732	17 523	86,5
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	1 553 187	4 110	1 219	2 891	70,3
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	2 604 969	30 434	4 166	26 268	86,3
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	36 094	892	283	609	68,3
77.22	Videotheken	337 982	9 209	1 376	7 833	85,1
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	2 230 892	20 332	2 507	17 826	87,7
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	14 640 909	43 695	12 343	31 352	71,8
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	257 277	2 509	1 020	1 489	59,4
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	2 154 027	13 438	3 421	10 018	74,5
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	2 357 995	3 119	254	2 865	91,9
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	1 354 642	1 743	678	1 065	61,1
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	969 555	577	455	122	21,1
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	7 547 414	22 310	6 517	15 793	70,8

¹⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ²⁾ Tätige Inhaber/-innen, tätige Mitinhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familien-Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

Dienstleistungsbereich 2008

Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Aufwendungen				Verhältnis der Aufwendungen insgesamt zum Umsatz insgesamt ¹⁾	Anteil des		Nr. der Klassifikation der WZ
insgesamt	davon				Personal-aufwandes ³⁾ an den Aufwendungen insgesamt	Material-aufwandes ⁴⁾ an den Aufwendungen insgesamt	
	Personal-aufwand ³⁾	Materialaufwand ⁴⁾					
		zusammen	darunter Mieten, Pachten und Leasing				
1 000 EUR				%			
103 134 019	42 926 576	60 207 443	3 790 137	75,7	41,6	58,4	N
13 586 441	2 235 088	11 351 353	1 193 026	47,4	16,5	83,5	77
5 373 197	571 963	4 801 234	470 544	54,8	10,6	89,4	77.1
4 387 865	471 541	3 916 324	396 727	53,1	10,7	89,3	77.11
985 332	100 422	884 910	73 818	63,4	10,2	89,8	77.12
1 737 222	502 585	1 234 637	158 956	66,7	28,9	71,1	77.2
22 927	5 775	17 153	3 597	63,5	25,2	74,8	77.21
255 485	59 545	195 939	40 249	75,6	23,3	76,7	77.22
1 458 810	437 265	1 021 545	115 109	65,4	30,0	70,0	77.29
5 943 611	1 037 736	4 905 875	553 471	40,6	17,5	82,5	77.3
147 291	25 042	122 250	5 696	57,3	17,0	83,0	77.31
1 280 779	353 789	926 990	185 159	59,5	27,6	72,4	77.32
335 873	125 155	210 718	13 910	14,2	37,3	62,7	77.33
543 747	19 893	523 855	16 542	40,1	3,7	96,3	77.34
143 537	4 971	138 566	6 455	14,8	3,5	96,5	77.35
3 492 383	508 886	2 983 497	325 708	46,3	14,6	85,4	77.39

angehörige. - ³⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers. - ⁴⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und

2 Strukturhebung im

2.2 Umsatz, tätige Personen und

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Umsatz insgesamt ¹⁾	Tätige Personen am 30. September			Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen insgesamt
			insgesamt	davon		
				tätige Inhaber ²⁾	abhängig Beschäftigte	
		1 000 EUR	Anzahl		%	
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	1 622 795	3 215	541	2 674	83,2
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	20 669 830	718 877	5 927	712 950	99,2
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	2 581 369	52 963	2 042	50 921	96,1
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	12 076 176	459 886	2 473	457 413	99,5
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	6 012 285	206 028	1 412	204 616	99,3
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	22 404 616	78 398	10 396	68 002	86,7
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	21 447 391	71 490	9 597	61 893	86,6
79.11	Reisebüros	4 138 920	46 164	7 685	38 479	83,4
79.12	Reiseveranstalter	17 308 471	25 327	1 913	23 414	92,4
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	957 225	6 908	798	6 109	88,4
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	4 384 677	155 617	3 657	151 960	97,7
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	3 804 763	141 431	2 165	139 266	98,5
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	421 905	10 042	501	9 540	95,0
80.3	Detekteien	158 009	4 144	990	3 154	76,1
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	23 939 205	990 034	57 430	932 605	94,2
81.1	Hausmeisterdienste	3 458 946	64 350	9 323	55 026	85,5

¹⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ²⁾ Tätige Inhaber/-innen, tätige Mitinhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familien-
Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

Dienstleistungsbereich 2008

Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Aufwendungen				Verhältnis der Aufwendungen insgesamt zum Umsatz insgesamt ¹⁾	Anteil des		Nr. der Klassifikation der WZ
insgesamt	davon				Personal-aufwandes ³⁾ an den Aufwendungen insgesamt	Material-aufwandes ⁴⁾ an den Aufwendungen insgesamt	
	Personal-aufwand ³⁾	Materialaufwand ⁴⁾					
		zusammen	darunter Mieten, Pachten und Leasing				
1 000 EUR				%			
532 411	122 805	409 606	10 056	32,8	23,1	76,9	77.4
18 259 516	15 058 538	3 200 978	303 609	88,3	82,5	17,5	78
2 157 782	1 153 926	1 003 856	51 536	83,6	53,5	46,5	78.1
10 697 451	9 346 344	1 351 107	158 973	88,6	87,4	12,6	78.2
5 404 283	4 558 268	846 015	93 100	89,9	84,3	15,7	78.3
19 011 634	1 975 701	17 035 933	302 285	84,9	10,4	89,6	79
18 192 498	1 771 506	16 420 992	280 089	84,8	9,7	90,3	79.1
2 933 532	1 014 632	1 918 900	181 652	70,9	34,6	65,4	79.11
15 258 966	756 874	14 502 092	98 436	88,2	5,0	95,0	79.12
819 136	204 195	614 941	22 196	85,6	24,9	75,1	79.9
3 773 735	2 744 209	1 029 526	86 360	86,1	72,7	27,3	80
3 345 540	2 496 985	848 555	74 154	87,9	74,6	25,4	80.1
326 551	206 290	120 261	8 695	77,4	63,2	36,8	80.2
101 644	40 934	60 710	3 511	64,3	40,3	59,7	80.3
19 043 335	11 220 985	7 822 350	680 424	79,5	58,9	41,1	81
2 852 440	1 155 681	1 696 760	134 792	82,5	40,5	59,5	81.1

angehörige. - ³⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers. - ⁴⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und

2 Strukturhebung im

2.2 Umsatz, tätige Personen und

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Umsatz insgesamt ¹⁾	Tätige Personen am 30. September		Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen insgesamt	
			insgesamt	davon		
				tätige Inhaber ²⁾		abhängig Beschäftigte
		1 000 EUR	Anzahl		%	
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	13 882 404	812 088	26 144	785 944	96,8
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	10 355 951	720 479	15 425	705 055	97,9
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	2 470 437	66 356	8 533	57 823	87,1
81.29	Reinigung a.n.g.	1 056 016	25 253	2 187	23 066	91,3
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	6 597 855	113 597	21 962	91 634	80,7
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	36 178 318	407 185	28 846	378 339	92,9
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	948 768	23 538	7 019	16 519	70,2
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	579 024	16 015	4 253	11 762	73,4
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	369 744	7 523	2 766	4 756	63,2
82.2	Call Center	4 903 953	99 243	874	98 369	99,1
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	6 107 629	38 525	4 555	33 970	88,2
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	24 217 968	245 879	16 397	229 481	93,3
82.91	Inkassobüros u. Auskunftsteien	3 738 388	23 188	1 028	22 160	95,6
82.92	Abfüllen und Verpacken	2 195 708	34 210	872	33 338	97,5
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	18 283 871	188 480	14 498	173 983	92,3

¹⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ²⁾ Tätige Inhaber/-innen, tätige Mitinhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familien-Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

Dienstleistungsbereich 2008

Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Aufwendungen				Verhältnis der Aufwendungen insgesamt zum Umsatz insgesamt ¹⁾	Anteil des		Nr. der Klassifikation der WZ
insgesamt	davon				Personal- aufwandes ³⁾ an den Aufwendungen insgesamt	Material- aufwandes ⁴⁾ an den Aufwendungen insgesamt	
	Personal- aufwand ³⁾	Materialaufwand ⁴⁾					
		zusammen	darunter Mieten, Pachten und Leasing				
1 000 EUR				%			
11 254 582	8 083 587	3 170 995	340 429	81,1	71,8	28,2	81.2
8 709 479	6 610 118	2 099 361	235 522	84,1	75,9	24,1	81.21
1 705 780	1 017 445	688 336	57 684	69,0	59,6	40,4	81.22
839 322	456 024	383 299	47 223	79,5	54,3	45,7	81.29
4 936 313	1 981 718	2 954 596	205 203	74,8	40,1	59,9	81.3
29 459 357	9 692 054	19 767 303	1 224 433	81,4	32,9	67,1	82
607 087	200 845	406 242	49 109	64,0	33,1	66,9	82.1
372 230	110 882	261 348	22 774	64,3	29,8	70,2	82.11
234 857	89 963	144 894	26 334	63,5	38,3	61,7	82.19
4 219 202	2 226 184	1 993 018	138 025	86,0	52,8	47,2	82.2
5 110 478	1 051 023	4 059 454	314 236	83,7	20,6	79,4	82.3
19 522 590	6 214 002	13 308 588	723 062	80,6	31,8	68,2	82.9
2 396 941	869 047	1 527 893	62 596	64,1	36,3	63,7	82.91
1 871 184	575 807	1 295 377	76 879	85,2	30,8	69,2	82.92
15 254 466	4 769 147	10 485 319	583 587	83,4	31,3	68,7	82.99

angehörige. - ³⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers. - ⁴⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2008

2.3 Abhängig Beschäftigte und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Personalaufwand			Anteil der Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers am Personalaufwand insgesamt
			insgesamt	davon		
				Brutto- entgelte	Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers	
		Anzahl	1 000 EUR			%
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	2 324 564	42 926 576	35 220 591	7 705 985	18,0
77	Vermietung von beweglichen Sachen	80 708	2 235 088	1 852 524	382 564	17,1
77.1	Vermietung von Kraftwagen	20 414	571 963	470 867	101 096	17,7
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	17 523	471 541	386 582	84 959	18,0
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	2 891	100 422	84 285	16 137	16,1
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	26 268	502 585	414 543	88 042	17,5
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	609	5 775	4 792	983	17,0
77.22	Videotheken	7 833	59 545	48 876	10 669	17,9
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	17 826	437 265	360 875	76 390	17,5
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	31 352	1 037 736	864 269	173 466	16,7
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	1 489	25 042	20 373	4 669	18,6
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	10 018	353 789	288 342	65 448	18,5
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	2 865	125 155	108 465	16 690	13,3
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	1 065	19 893	16 990	2 903	14,6
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	122	4 971	4 353	618	12,4
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	15 793	508 886	425 747	83 139	16,3

2 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2008

2.3 Abhängig Beschäftigte und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Personalaufwand			Anteil der Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers am Personalaufwand insgesamt
			insgesamt	davon		
				Brutto- entgelte	Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers	
		Anzahl	1 000 EUR			%
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	2 674	122 805	102 845	19 960	16,3
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	712 950	15 058 538	12 245 418	2 813 120	18,7
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	50 921	1 153 926	949 823	204 103	17,7
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	457 413	9 346 344	7 538 538	1 807 806	19,3
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	204 616	4 558 268	3 757 058	801 210	17,6
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	68 002	1 975 701	1 639 519	336 183	17,0
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	61 893	1 771 506	1 468 645	302 861	17,1
79.11	Reisebüros	38 479	1 014 632	838 296	176 336	17,4
79.12	Reiseveranstalter	23 414	756 874	630 349	126 525	16,7
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	6 109	204 195	170 873	33 322	16,3
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	151 960	2 744 209	2 283 383	460 826	16,8
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	139 266	2 496 985	2 078 127	418 858	16,8
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	9 540	206 290	171 380	34 910	16,9
80.3	Detekteien	3 154	40 934	33 876	7 058	17,2
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	932 605	11 220 985	9 125 840	2 095 145	18,7
81.1	Hausmeisterdienste	55 026	1 155 681	944 290	211 391	18,3

2 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2008

2.3 Abhängig Beschäftigte und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Personalaufwand			Anteil der Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers am Personalaufwand insgesamt
			insgesamt	davon		
				Brutto- entgelte	Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers	
		Anzahl	1 000 EUR			%
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	785 944	8 083 587	6 577 978	1 505 609	18,6
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	705 055	6 610 118	5 372 425	1 237 694	18,7
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	57 823	1 017 445	827 949	189 496	18,6
81.29	Reinigung a.n.g.	23 066	456 024	377 604	78 420	17,2
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	91 634	1 981 718	1 603 573	378 145	19,1
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	378 339	9 692 054	8 073 906	1 618 148	16,7
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	16 519	200 845	166 883	33 962	16,9
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	11 762	110 882	92 799	18 083	16,3
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	4 756	89 963	74 084	15 879	17,7
82.2	Call Center	98 369	2 226 184	1 898 508	327 676	14,7
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	33 970	1 051 023	864 712	186 312	17,7
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	229 481	6 214 002	5 143 803	1 070 199	17,2
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien	22 160	869 047	731 460	137 588	15,8
82.92	Abfüllen und Verpacken	33 338	575 807	474 620	101 187	17,6
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	173 983	4 769 147	3 937 723	831 424	17,4

2 Strukturhebung im

2.4 Umsatz, Bestände, Materialaufwand, Bruttoanlageinvestitionen, Steuern,

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Umsatz insgesamt ¹⁾	Bestände insgesamt ²⁾		Materialaufwand ³⁾
			am Anfang	am Ende	
			des Berichtsjahres		
		1 000			
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	136 255 763	6 780 877	7 246 958	60 207 443
77	Vermietung von beweglichen Sachen	28 679 116	4 565 578	4 642 498	11 351 353
77.1	Vermietung von Kraftwagen	9 810 443	2 415 276	2 132 955	4 801 234
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	8 257 256	2 322 781	2 034 688	3 916 324
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	1 553 187	92 495	98 267	884 910
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	2 604 969	69 416	79 365	1 234 637
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	36 094	1 267	1 922	17 153
77.22	Videotheken	337 982	11 053	11 628	195 939
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	2 230 892	57 096	65 814	1 021 545
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	14 640 909	2 062 282	2 417 613	4 905 875
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	257 277	14 155	15 124	122 250
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	2 154 027	72 205	115 176	926 990
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	2 357 995	12 565	65 051	210 718
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	1 354 642	17 812	21 003	523 855
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	969 555	3 315	2 427	138 566
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	7 547 414	1 942 229	2 198 832	2 983 497

¹⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ²⁾ Bestände an bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

Dienstleistungsbereich 2008

Subventionen, Bruttowertschöpfung und Bruttobetriebsüberschuss nach Wirtschaftszweigen

Bruttoanlage- investitionen insgesamt	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen	Brutto- wert- schöpfung	Brutto- betriebs- überschuss	Nr. der Klassi- fikation der WZ
EUR					
13 754 649	1 246 640	187 636	75 555 850	32 629 275	N
11 025 543	308 190	11 428	17 160 525	14 925 437	77
4 356 009	104 105	1 002	4 628 777	4 056 814	77.1
3 849 538	87 566	52	3 965 327	3 493 786	77.11
506 472	16 539	950	663 450	563 028	77.12
362 300	21 661	980	1 360 276	857 692	77.2
5 754	753	97	18 940	13 166	77.21
13 471	2 464	8	140 204	80 659	77.22
343 074	18 444	874	1 201 132	763 867	77.29
6 283 140	167 969	9 446	9 978 777	8 941 041	77.3
126 937	1 896	527	134 902	109 861	77.31
734 401	27 645	2 951	1 245 498	891 708	77.32
1 380 249	7 456	-	2 192 306	2 067 151	77.33
430 686	14 346	2 769	823 435	803 543	77.34
165 367	49 305	-	780 797	775 826	77.35
3 445 501	67 321	3 200	4 801 838	4 292 952	77.39

Zustand, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen. ³⁾ Aufwendungen

2 Strukturhebung im

2.4 Umsatz, Bestände, Materialaufwand, Bruttoanlageinvestitionen, Steuern,

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Umsatz insgesamt ¹⁾	Bestände insgesamt ²⁾		Materialaufwand ³⁾
			am Anfang	am Ende	
des Berichtsjahres					
1 000					
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	1 622 795	18 604	12 566	409 606
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	20 669 830	56 214	97 161	3 200 978
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	2 581 369	4 239	30 651	1 003 856
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	12 076 176	26 483	28 173	1 351 107
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	6 012 285	25 492	38 337	846 015
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	22 404 616	257 426	310 471	17 035 933
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	21 447 391	249 849	300 783	16 420 992
79.11	Reisebüros	4 138 920	54 530	58 240	1 918 900
79.12	Reiseveranstalter	17 308 471	195 319	242 543	14 502 092
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	957 225	7 577	9 688	614 941
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	4 384 677	35 405	64 001	1 029 526
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	3 804 763	19 656	43 631	848 555
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	421 905	14 177	18 746	120 261
80.3	Detekteien	158 009	1 572	1 624	60 710
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	23 939 205	904 242	1 019 465	7 822 350
81.1	Hausmeisterdienste	3 458 946	74 824	112 080	1 696 760

¹⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ²⁾ Bestände an bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

Dienstleistungsbereich 2008

Subventionen, Bruttowertschöpfung und Bruttobetriebsüberschuss nach Wirtschaftszweigen

Bruttoanlage- investitionen insgesamt	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen	Brutto- wert- schöpfung	Brutto- betriebs- überschuss	Nr. der Klassi- fikation der WZ
EUR					
24 094	14 456	-	1 192 695	1 069 890	77.4
184 576	179 695	47 735	17 379 369	2 320 831	78
31 014	28 124	6 127	1 582 041	428 115	78.1
103 811	89 244	38 493	10 676 886	1 330 542	78.2
49 751	62 327	3 115	5 120 442	562 175	78.3
229 507	85 209	40 896	5 377 893	3 402 191	79
214 636	71 976	6 781	5 012 616	3 241 110	79.1
92 423	31 241	1 170	2 194 014	1 179 382	79.11
122 213	40 735	5 611	2 818 602	2 061 728	79.12
14 871	13 234	34 115	365 276	161 081	79.9
84 955	31 006	2 278	3 357 438	613 230	80
70 335	24 356	1 994	2 960 200	463 215	80.1
9 896	3 995	279	302 537	96 248	80.2
4 724	2 655	5	94 701	53 767	80.3
938 715	251 045	15 056	16 002 498	4 781 513	81
105 563	31 560	624	1 768 721	613 041	81.1

Zustand, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen. ⁻³⁾ Aufwendungen

2 Strukturhebung im

2.4 Umsatz, Bestände, Materialaufwand, Bruttoanlageinvestitionen, Steuern,

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Umsatz insgesamt ¹⁾	Bestände insgesamt ²⁾		Materialaufwand ³⁾
			am Anfang	am Ende	
			des Berichtsjahres		
			1 000		
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	13 882 404	168 133	180 430	3 170 995
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	10 355 951	100 407	113 626	2 099 361
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	2 470 437	37 246	37 525	688 336
81.29	Reinigung a.n.g.	1 056 016	30 480	29 279	383 299
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	6 597 855	661 285	726 955	2 954 596
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	36 178 318	962 012	1 113 361	19 767 303
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	948 768	9 377	10 599	406 242
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	579 024	1 705	1 785	261 348
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	369 744	7 672	8 814	144 894
82.2	Call Center	4 903 953	9 964	16 915	1 993 018
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	6 107 629	149 745	192 926	4 059 454
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	24 217 968	792 925	892 921	13 308 588
82.91	Inkassobüros u. Auskunftsteien	3 738 388	43 616	29 463	1 527 893
82.92	Abfüllen und Verpacken	2 195 708	103 967	111 552	1 295 377
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	18 283 871	645 343	751 906	10 485 319

¹⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ²⁾ Bestände an bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

Dienstleistungsbereich 2008

Subventionen, Bruttowertschöpfung und Bruttobetriebsüberschuss nach Wirtschaftszweigen

Bruttoanlage- investitionen insgesamt	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen	Brutto- wert- schöpfung	Brutto- betriebs- überschuss	Nr. der Klassi- fikation der WZ
EUR					
372 859	141 529	10 549	10 593 496	2 509 909	81.2
212 296	78 682	7 689	8 199 540	1 589 422	81.21
100 245	50 385	2 645	1 734 643	717 198	81.22
60 317	12 462	215	659 313	203 289	81.29
460 293	77 956	3 883	3 640 281	1 658 563	81.3
1 291 352	391 494	70 243	16 278 127	6 586 073	82
32 728	10 053	2 059	535 774	334 929	82.1
15 818	5 081	83	312 758	201 876	82.11
16 910	4 972	1 976	223 016	133 053	82.19
85 341	22 690	7 977	2 903 177	676 993	82.2
262 946	96 697	11 174	2 018 962	967 939	82.3
910 337	262 053	49 033	10 820 214	4 606 212	82.9
191 181	79 415	187	2 117 114	1 248 066	82.91
66 207	15 747	1 270	893 873	318 066	82.92
652 948	166 890	47 577	7 809 227	3 040 080	82.99

Zustand, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen. ³⁾ Aufwendungen

2 Strukturhebung im

2.5 Unternehmen/Einrichtungen, Umsatz, tätige Steuern und Subventionen nach

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftsabschnitt	Unternehmen/ Einrichtungen insgesamt	Umsatz insgesamt ¹⁾	Tätige Personen am 30. September		Auf
	Umsatz insgesamt 1) von ... bis unter ... EUR			insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte	insgesamt
	Unternehmen/Einrichtungen mit ... bis ... tätigen Personen			Anzahl		1 000
		Anzahl	1 000 EUR	Anzahl		1 000

nach Umsatz

N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	118 106	136 255 763	2 451 819	2 324 564	103 134 019
	davon:					
	mehr als 17 500 - 250 000	82 675	7 354 543	234 221	143 189	3 857 195
	250 000 - 1 Mill.	20 941	10 624 682	294 114	271 937	7 775 012
	1 Mill. und mehr	14 490	118 276 538	1 923 484	1 909 438	91 501 812

nach Größenklassen

N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	118 106	136 255 763	2 451 819	2 324 564	103 134 019
	davon:					
	bis 9	95 069	25 934 693	253 301	148 997	14 152 981
	10 - 19	8 581	9 473 181	115 273	106 352	6 885 712
	20 - 99	10 364	24 864 730	440 656	430 618	19 862 410
	100 - 499	3 450	35 362 938	706 416	703 440	27 350 211
	500 und mehr	642	40 620 222	936 173	935 157	34 882 705

¹⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ²⁾ Bruttoentgelte sowie Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt. - ³⁾ Aufwendungen

Dienstleistungsbereich 2008

Personen, Aufwendungen, Bruttoanlageinvestitionen,
Größenklassen in den Wirtschaftsabschnitten

wendungen			Bruttoanlage- investitionen insgesamt	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen	Nr. der Klassi- fikation der WZ
davon						
Personal- aufwand ²⁾	Materialaufwand ³⁾					
	zusammen	darunter Mieten, Pachten und Leasing				
EUR						

größenklassen

42 926 576	60 207 443	3 790 137	13 754 649	1 246 640	187 636	N
1 567 917	2 289 278	315 061	684 733	145 654	20 389	
3 835 556	3 939 456	446 022	858 529	154 662	25 430	
37 523 104	53 978 708	3 029 054	12 211 387	946 324	141 817	

der Zahl der tätigen Personen

42 926 576	60 207 443	3 790 137	13 754 649	1 246 640	187 636	N
2 941 209	11 211 772	846 170	5 582 828	395 732	21 884	
2 199 155	4 686 557	332 782	950 548	94 015	27 408	
8 116 462	11 745 948	773 954	1 658 904	232 962	48 230	
12 445 375	14 904 836	787 190	3 664 160	288 744	57 797	
17 224 375	17 658 331	1 050 041	1 898 208	235 187	32 316	

für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2008 - Was finde ich wo?
Tabellenteil 3 - Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

Merkmale	Tabelle											
	3.1	3.2	3.3	3.4	3.5	3.6	3.7	3.8	3.9	3.10	3.11	3.12
Unternehmen/Einrichtungen	X											
Rechtsform der Unternehmen/Einrichtungen	X											
Anzahl der Niederlassungen	X											
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge		X				X		X	X		X	
davon:												
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit		X										
darunter: durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland		X										
sonstige betriebliche Erträge		X										
Tätige Personen insgesamt am 30. September			X	X								
davon:												
Tätige Inhaber/-innen, tätige Mitinhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige			X									
darunter: weiblich			X									
Abhängig Beschäftigte			X	X	X							
und zwar:												
weiblich			X									
in Teilzeit				X								
geringfügig Beschäftigte				X								
abhängig Beschäftigte in Vollzeiteinheiten				X								
Auszubildende				X								
Aufwendungen						X						
davon:												
Personalaufwand				X		X						
davon:												
Bruttoentgelte				X								
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers				X	X							
davon:												
gesetzliche Sozialaufwendungen					X							
übrige Sozialaufwendungen					X							
Materialaufwand						X	X	X				
davon Aufwendungen für:												
bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand							X	X				
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe							X	X				
bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf) und sonstige betriebliche Aufwendungen							X	X				
darunter Aufwendungen für:												
Mieten, Pachten und Leasing							X					
Leiharbeitnehmer							X					
Bestände nach Arten												X
Bruttoanlageinvestitionen									X	X	X	
davon:												
erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke									X	X		
davon:												
Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Anlagen und Maschinen									X	X		
Bauten									X	X		
Grundstücke									X	X		
selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke									X	X		
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände									X	X		
darunter: erworbene Software									X			
selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände									X	X		
darunter: selbst erstellte Software									X			
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben											X	
Subventionen											X	

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2008

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

3.1 Rechtsform nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen					Nieder- lassungen insgesamt
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	35 431	10 900	6 165	18 071	295	50 264
77	Vermietung von beweglichen Sachen	5 399	1 579	1 724	2 050	47	7 755
77.1	Vermietung von Kraftwagen	1 221	446	278	495	3	2 043
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	822	278	204	340	1	1 598
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	399	169	74	156	2	445
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	814	339	194	281	-	1 495
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	26	11	8	7	-	26
77.22	Videotheken	203	98	45	60	-	713
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	584	229	141	214	-	756
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ..	3 177	788	1 147	1 200	42	4 003
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	152	33	70	27	22	154
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	943	358	223	357	5	1 330
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	106	9	25	70	1	169
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	259	46	164	49	-	267
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	221	10	180	32	-	221
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	1 496	331	485	665	14	1 861

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2008

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

3.1 Rechtsform nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen					Nieder- lassungen insgesamt
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	187	5	107	73	3	214
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	4 419	644	662	3 055	58	9 593
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	728	133	91	495	10	1 173
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	2 351	317	310	1 686	39	6 058
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	1 340	194	262	874	10	2 362
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	3 435	917	553	1 940	25	5 809
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	3 250	881	520	1 840	9	5 484
79.11	Reisebüros	2 043	689	316	1 033	6	4 112
79.12	Reiseveranstalter	1 207	192	204	807	3	1 372
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	185	36	33	100	16	325
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	1 587	426	229	929	3	2 169
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	1 179	292	181	702	3	1 704
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	273	56	37	180	-	327
80.3	Detekteien	135	77	11	47	-	139
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	12 522	5 541	1 815	5 145	21	14 442
81.1	Hausmeisterdienste	1 049	406	172	470	1	1 264

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2008

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

3.1 Rechtsform nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen					Nieder- lassungen insgesamt
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	5 872	2 030	826	3 007	9	7 431
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	4 660	1 586	609	2 458	7	5 971
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	633	225	118	290	-	797
81.29	Reinigung a.n.g.	579	219	99	258	2	663
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	5 601	3 105	817	1 668	11	5 747
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	8 068	1 793	1 181	4 952	141	10 496
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	403	202	47	153	-	702
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	161	89	20	52	-	411
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	242	113	28	101	-	291
82.2	Call Center	544	71	84	388	1	845
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	1 956	372	271	1 266	47	2 077
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	5 164	1 148	779	3 145	93	6 873
82.91	Inkassobüros u. Auskunftsteien	580	120	179	266	14	696
82.92	Abfüllen und Verpacken	607	193	74	340	1	644
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	3 977	835	525	2 538	78	5 533

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2008

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

3.2 Umsatz nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Umsatz insgesamt ¹⁾	davon		
			Umsatz	darunter durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	sonstige betriebliche Erträge
1 000 EUR					
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	128 901 220	124 978 165	5 052 883	3 923 055
77	Vermietung von beweglichen Sachen	27 580 872	26 081 896	1 150 988	1 498 976
77.1	Vermietung von Kraftwagen	9 579 469	9 153 110	195 972	426 359
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	8 090 983	7 743 446	119 762	347 537
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	1 488 486	1 409 664	76 210	78 822
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	2 366 276	2 268 558	106 292	97 718
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	15 162	14 831	608	332
77.22	Videotheken	261 776	259 095	1 010	2 681
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	2 089 337	1 994 633	104 674	94 704
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	14 038 080	13 118 422	823 116	919 659
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	215 478	206 721	4 516	8 757
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	1 979 478	1 887 378	90 693	92 100
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	2 339 102	2 276 615	127 267	62 487
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	1 328 401	1 264 793	250 391	63 608
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	960 644	713 057	29 086	247 587
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	7 214 979	6 769 859	321 163	445 120

¹⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2008

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

3.2 Umsatz nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Umsatz insgesamt ¹⁾	davon		
			Umsatz	darunter durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	sonstige betriebliche Erträge
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	1 597 047	1 541 806	25 608	55 240
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	20 528 454	20 200 682	331 072	327 772
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	2 487 471	2 435 497	72 029	51 974
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	12 044 290	11 886 969	171 633	157 322
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	5 996 693	5 878 216	87 410	118 477
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	21 756 125	21 317 144	556 401	438 981
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	20 849 423	20 443 249	460 610	406 174
79.11	Reisebüros	3 622 586	3 487 344	61 069	135 242
79.12	Reiseveranstalter	17 226 837	16 955 905	399 541	270 931
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	906 703	873 895	95 790	32 807
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	4 203 935	4 137 002	34 936	66 934
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	3 697 123	3 640 321	31 524	56 803
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	405 585	396 926	1 572	8 659
80.3	Detekteien	101 228	99 755	1 841	1 472
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	20 084 770	19 665 296	191 918	419 474
81.1	Hausmeisterdienste	2 874 756	2 727 024	3 337	147 732

¹⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2008

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

3.2 Umsatz nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Umsatz insgesamt ¹⁾	davon		
			Umsatz	darunter durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	sonstige betriebliche Erträge
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	11 922 264	11 742 745	129 302	179 519
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	9 570 815	9 436 229	60 463	134 585
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	1 441 914	1 417 769	47 982	24 145
81.29	Reinigung a.n.g.	909 535	888 747	20 858	20 788
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	5 287 750	5 195 527	59 279	92 223
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	34 747 064	33 576 145	2 787 568	1 170 919
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	630 142	608 561	1 624	21 581
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	396 941	390 922	695	6 019
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	233 202	217 639	930	15 563
82.2	Call Center	4 862 021	4 645 694	114 586	216 327
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	5 887 162	5 696 827	507 674	190 335
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	23 367 739	22 625 063	2 163 684	742 676
82.91	Inkassobüros u. Auskunftsteien	3 689 914	3 574 385	600 504	115 529
82.92	Abfüllen und Verpacken	2 162 658	2 136 896	269 614	25 762
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	17 515 167	16 913 782	1 293 566	601 384

¹⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturhebung im Unternehmen oder Einrichtungen

3.3 Tätige Personen, tätige Inhaber und abhängig

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		insgesamt	darunter weiblich	davon			
				tätige Inhaber ¹⁾	darunter weiblich	abhängig Beschäftigte	darunter weiblich
Anzahl							
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	2 217 598	998 790	36 223	8 070	2 181 375	990 720
77	Vermietung von beweglichen Sachen	77 047	25 637	6 152	972	70 895	24 666
77.1	Vermietung von Kraftwagen	19 435	5 844	1 289	308	18 146	5 536
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	16 329	5 070	855	203	15 474	4 867
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	3 106	775	434	106	2 672	669
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	22 826	10 388	898	171	21 928	10 218
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	238	67	32	6	206	61
77.22	Videotheken	5 390	2 810	218	51	5 171	2 759
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	17 198	7 511	647	113	16 551	7 399
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	31 926	7 801	3 735	484	28 191	7 317
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	1 462	378	214	23	1 248	355
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	10 351	1 810	1 112	229	9 239	1 581
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	2 860	1 107	116	17	2 744	1 090
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	1 170	367	287	22	882	346
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	419	26	309	-	110	26
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	15 664	4 112	1 695	194	13 968	3 919

¹⁾ Tätige Inhaber/-innen, tätige Mitinhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige

Dienstleistungsbereich 2008
mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

Beschäftigte nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Anteil der ... an den tätigen Personen insgesamt			Anteil der weiblichen tätigen Inhaber an den tätigen Inhabern ¹⁾ insgesamt	Anteil der weiblichen abhängig Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten insgesamt	Nr. der Klassi- fikation der WZ
tätigen Inhaber ¹⁾	abhängig Beschäftigten	weiblichen tätigen Personen			
%					
1,6	98,4	45,0	22,3	45,4	N
8,0	92,0	33,3	15,8	34,8	77
6,6	93,4	30,1	23,9	30,5	77.1
5,2	94,8	31,0	23,7	31,5	77.11
14,0	86,0	24,9	24,4	25,0	77.12
3,9	96,1	45,5	19,0	46,6	77.2
13,5	86,5	28,2	20,0	29,5	77.21
4,1	95,9	52,1	23,6	53,3	77.22
3,8	96,2	43,7	17,4	44,7	77.29
11,7	88,3	24,4	13,0	26,0	77.3
14,6	85,4	25,9	10,9	28,4	77.31
10,7	89,3	17,5	20,6	17,1	77.32
4,1	95,9	38,7	14,5	39,7	77.33
24,6	75,4	31,4	7,5	39,2	77.34
73,8	26,2	6,3	-	24,0	77.35
10,8	89,2	26,3	11,4	28,1	77.39

3 Strukturhebung im Unternehmen oder Einrichtungen

3.3 Tätige Personen, tätige Inhaber und abhängig

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		insgesamt	darunter weiblich	davon			
				tätige Inhaber ¹⁾	darunter weiblich	abhängig Beschäftigte	darunter weiblich
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	2 860	1 604	231	9	2 630	1 595
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	714 167	199 061	4 119	1 091	710 048	197 970
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	50 115	16 353	648	169	49 467	16 184
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	458 600	126 197	2 176	643	456 425	125 554
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	205 451	56 511	1 295	278	204 156	56 232
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	60 569	40 817	3 570	1 206	56 999	39 611
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	54 837	36 818	3 426	1 158	51 411	35 659
79.11	Reisebüros	31 755	22 686	2 333	860	29 421	21 826
79.12	Reiseveranstalter	23 082	14 132	1 092	299	21 990	13 833
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	5 732	4 000	144	48	5 588	3 952
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	146 272	31 198	1 415	281	144 857	30 917
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	134 314	28 728	1 039	226	133 275	28 502
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	9 571	1 931	239	36	9 332	1 895
80.3	Detekteien	2 387	539	138	19	2 249	520
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	858 071	517 562	13 935	3 104	844 136	514 458
81.1	Hausmeisterdienste	42 656	16 210	916	166	41 740	16 045

¹⁾ Tätige Inhaber/-innen, tätige Mitinhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.

Dienstleistungsbereich 2008

mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

Beschäftigte nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Anteil der ... an den tätigen Personen insgesamt			Anteil der weiblichen tätigen Inhaber an den tätigen Inhabern ¹⁾ insgesamt	Anteil der weiblichen abhängig Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten insgesamt	Nr. der Klassi- fikation der WZ
tätigen Inhaber ¹⁾	abhängig Beschäftigten	weiblichen tätigen Personen			
%					
8,1	91,9	56,1	3,8	60,7	77.4
0,6	99,4	27,9	26,5	27,9	78
1,3	98,7	32,6	26,1	32,7	78.1
0,5	99,5	27,5	29,5	27,5	78.2
0,6	99,4	27,5	21,5	27,5	78.3
5,9	94,1	67,4	33,8	69,5	79
6,2	93,8	67,1	33,8	69,4	79.1
7,3	92,7	71,4	36,8	74,2	79.11
4,7	95,3	61,2	27,3	62,9	79.12
2,5	97,5	69,8	33,2	70,7	79.9
1,0	99,0	21,3	19,9	21,3	80
0,8	99,2	21,4	21,8	21,4	80.1
2,5	97,5	20,2	15,2	20,3	80.2
5,8	94,2	22,6	13,6	23,1	80.3
1,6	98,4	60,3	22,3	60,9	81
2,1	97,9	38,0	18,1	38,4	81.1

3 Strukturhebung im Unternehmen oder Einrichtungen

3.3 Tätige Personen, tätige Inhaber und abhängig

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		insgesamt	darunter weiblich	davon			
				tätige Inhaber ¹⁾	darunter weiblich	abhängig Beschäftigte	darunter weiblich
Anzahl							
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	737 339	487 388	6 160	1 625	731 180	485 763
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	674 536	468 245	4 888	1 342	669 647	466 903
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	43 710	12 873	674	167	43 037	12 705
81.29	Reinigung a.n.g.	19 093	6 270	597	116	18 496	6 155
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	78 076	13 963	6 860	1 314	71 216	12 650
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	361 471	184 515	7 032	1 416	354 440	183 099
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	7 636	3 765	446	140	7 189	3 625
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	3 945	1 901	157	87	3 788	1 814
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	3 690	1 865	289	54	3 401	1 811
82.2	Call Center	96 871	59 461	393	87	96 478	59 374
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	33 278	13 775	1 826	313	31 451	13 462
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	223 687	107 514	4 366	876	219 321	106 638
82.91	Inkassobüros u. Auskunftsteien	22 012	14 123	531	75	21 481	14 048
82.92	Abfüllen und Verpacken	32 899	16 221	557	133	32 342	16 088
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	168 776	77 169	3 277	667	165 499	76 502

¹⁾ Tätige Inhaber/-innen, tätige Mitinhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.

Dienstleistungsbereich 2008

mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

Beschäftigte nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Anteil der ... an den tätigen Personen insgesamt			Anteil der weiblichen tätigen Inhaber an den tätigen Inhabern ¹⁾ insgesamt	Anteil der weiblichen abhängig Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten insgesamt	Nr. der Klassi- fikation der WZ
tätigen Inhaber ¹⁾	abhängig Beschäftigten	weiblichen tätigen Personen			
%					
0,8	99,2	66,1	26,4	66,4	81.2
0,7	99,3	69,4	27,4	69,7	81.21
1,5	98,5	29,4	24,8	29,5	81.22
3,1	96,9	32,8	19,4	33,3	81.29
8,8	91,2	17,9	19,2	17,8	81.3
1,9	98,1	51,0	20,1	51,7	82
5,8	94,2	49,3	31,5	50,4	82.1
4,0	96,0	48,2	55,0	47,9	82.11
7,8	92,2	50,5	18,6	53,2	82.19
0,4	99,6	61,4	22,0	61,5	82.2
5,5	94,5	41,4	17,2	42,8	82.3
2,0	98,0	48,1	20,1	48,6	82.9
2,4	97,6	64,2	14,2	65,4	82.91
1,7	98,3	49,3	23,9	49,7	82.92
1,9	98,1	45,7	20,4	46,2	82.99

3 Strukturhebung im Unternehmen oder Einrichtungen

3.4 Tätige Personen, abhängig Beschäftigte

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte				
			zusammen	und zwar			
				in Teilzeit	geringfügig Beschäftigte	abhängig Beschäftigte in Vollzeit- einheiten	Aus- zubildende
Anzahl							
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	2 217 598	2 181 375	367 674	573 411	1 574 410	32 915
77	Vermietung von beweglichen Sachen	77 047	70 895	6 706	18 517	54 014	2 040
77.1	Vermietung von Kraftwagen	19 435	18 146	1 486	5 447	13 324	426
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	16 329	15 474	1 283	4 894	11 146	321
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	3 106	2 672	203	553	2 178	104
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	22 826	21 928	2 767	7 351	15 151	505
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	238	206	21	97	122	7
77.22	Videotheken	5 390	5 171	498	3 449	2 370	66
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	17 198	16 551	2 248	3 805	12 659	432
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	31 926	28 191	2 072	5 266	23 427	1 037
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	1 462	1 248	333	415	728	27
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	10 351	9 239	453	1 293	8 077	203
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	2 860	2 744	362	702	2 130	57
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	1 170	882	42	440	531	22
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	419	110	9	17	94	6
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	15 664	13 968	873	2 398	11 866	723

Dienstleistungsbereich 2008
mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Personalaufwand			Anteil der Brutto- entgelte am Personal- aufwand insgesamt	Verhältnis der Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers zu den Bruttoentgelten	Nr. der Klassi- fikation der WZ
insgesamt	davon				
	Brutto- entgelte	Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers			
1 000 EUR			%		
41 358 659	33 958 466	7 400 193	82,1	21,8	N
2 133 792	1 768 860	364 932	82,9	20,6	77
547 133	450 384	96 749	82,3	21,5	77.1
449 062	368 002	81 060	81,9	22,0	77.11
98 071	82 382	15 690	84,0	19,0	77.12
472 974	390 612	82 362	82,6	21,1	77.2
2 715	2 266	448	83,5	19,8	77.21
45 836	37 906	7 929	82,7	20,9	77.22
424 424	350 439	73 984	82,6	21,1	77.29
993 786	827 642	166 143	83,3	20,1	77.3
20 553	16 813	3 739	81,8	22,2	77.31
341 548	278 411	63 138	81,5	22,7	77.32
122 413	105 978	16 435	86,6	15,5	77.33
17 944	15 401	2 544	85,8	16,5	77.34
4 746	4 168	578	87,8	13,9	77.35
486 581	406 871	79 710	83,6	19,6	77.39

3 Strukturhebung im Unternehmen oder Einrichtungen

3.4 Tätige Personen, abhängig Beschäftigte

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte				
			zusammen	und zwar			
				in Teilzeit	geringfügig Beschäftigte	abhängig Beschäftigte in Vollzeit- einheiten	Aus- zubildende
Anzahl							
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	2 860	2 630	381	453	2 112	72
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	714 167	710 048	49 832	41 907	654 877	4 256
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	50 115	49 467	3 148	5 344	43 940	537
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	458 600	456 425	31 125	22 319	424 900	2 300
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	205 451	204 156	15 560	14 243	186 037	1 418
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	60 569	56 999	9 760	7 159	47 194	4 901
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	54 837	51 411	8 636	6 702	42 543	4 490
79.11	Reisebüros	31 755	29 421	5 443	4 012	23 976	2 752
79.12	Reiseveranstalter	23 082	21 990	3 193	2 690	18 568	1 738
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	5 732	5 588	1 124	457	4 651	411
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	146 272	144 857	17 035	36 677	109 783	1 909
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	134 314	133 275	15 913	34 012	100 755	1 693
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	9 571	9 332	891	1 744	7 575	191
80.3	Detekteien	2 387	2 249	232	921	1 453	24
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	858 071	844 136	216 901	391 628	439 806	11 857
81.1	Hausmeisterdienste	42 656	41 740	5 292	11 813	29 733	691

Dienstleistungsbereich 2008

mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Personalaufwand			Anteil der Brutto- entgelte am Personal- aufwand insgesamt	Verhältnis der Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers zu den Bruttoentgelten	Nr. der Klassi- fikation der WZ
insgesamt	davon				
	Brutto- entgelte	Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers			
1 000 EUR			%		

119 899	100 222	19 678	83,6	19,6	77.4
15 013 371	12 208 614	2 804 757	81,3	23,0	78
1 135 269	934 394	200 875	82,3	21,5	78.1
9 328 844	7 524 480	1 804 364	80,7	24,0	78.2
4 549 259	3 749 740	799 519	82,4	21,3	78.3
1 802 023	1 496 457	305 566	83,0	20,4	79
1 606 937	1 333 118	273 819	83,0	20,5	79.1
866 708	716 831	149 877	82,7	20,9	79.11
740 229	616 287	123 942	83,3	20,1	79.12
195 085	163 339	31 747	83,7	19,4	79.9
2 701 371	2 248 961	452 411	83,3	20,1	80
2 466 214	2 053 366	412 848	83,3	20,1	80.1
203 145	168 869	34 275	83,1	20,3	80.2
32 013	26 725	5 288	83,5	19,8	80.3
10 203 046	8 314 963	1 888 083	81,5	22,7	81
1 035 889	849 041	186 848	82,0	22,0	81.1

3 Strukturhebung im Unternehmen oder Einrichtungen

3.4 Tätige Personen, abhängig Beschäftigte

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte				
			zusammen	und zwar			
				in Teilzeit	geringfügig Beschäftigte	abhängig Beschäftigte in Vollzeit- einheiten	Aus- zubildende
Anzahl							
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	737 339	731 180	207 629	369 624	348 089	5 042
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	674 536	669 647	201 643	341 486	311 007	4 282
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	43 710	43 037	3 388	23 104	23 556	486
81.29	Reinigung a.n.g.	19 093	18 496	2 598	5 034	13 527	273
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	78 076	71 216	3 980	10 192	61 984	6 124
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	361 471	354 440	67 438	77 523	268 736	7 953
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	7 636	7 189	832	1 849	5 393	198
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	3 945	3 788	477	602	3 102	86
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	3 690	3 401	356	1 248	2 291	112
82.2	Call Center	96 871	96 478	35 877	6 190	76 815	1 209
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	33 278	31 451	3 011	7 174	24 878	1 496
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	223 687	219 321	27 718	62 309	161 650	5 051
82.91	Inkassobüros u. Auskunftsteilen	22 012	21 481	3 325	1 778	18 790	898
82.92	Abfüllen und Verpacken	32 899	32 342	2 919	12 978	21 482	291
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	168 776	165 499	21 474	47 552	121 379	3 862

Dienstleistungsbereich 2008

mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Personalaufwand			Anteil der Brutto- entgelte am Personal- aufwand insgesamt	Verhältnis der Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers zum Bruttoentgelt	Nr. der Klassi- fikation der WZ
insgesamt	davon				
	Brutto- entgelte	Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers			
1 000 EUR			%		
7 452 066	6 074 851	1 377 215	81,5	22,7	81.2
6 354 644	5 169 810	1 184 835	81,4	22,9	81.21
674 883	554 626	120 257	82,2	21,7	81.22
422 538	350 415	72 123	82,9	20,6	81.29
1 715 091	1 391 071	324 021	81,1	23,3	81.3
9 505 056	7 920 612	1 584 444	83,3	20,0	82
159 003	131 973	27 029	83,0	20,5	82.1
83 859	69 866	13 992	83,3	20,0	82.11
75 144	62 107	13 037	82,7	21,0	82.19
2 209 886	1 885 006	324 880	85,3	17,2	82.2
1 032 713	849 805	182 908	82,3	21,5	82.3
6 103 455	5 053 828	1 049 627	82,8	20,8	82.9
855 476	719 573	135 904	84,1	18,9	82.91
567 214	467 723	99 491	82,5	21,3	82.92
4 680 764	3 866 532	814 232	82,6	21,1	82.99

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2008

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

3.5 Abhängig Beschäftigte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers	davon		Anteil der übrigen Sozial- aufwendungen an den Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers
				gesetzliche Sozial- aufwendungen	übrige Sozial- aufwendungen	
		Anzahl		1 000 EUR		%
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	2 181 375	7 400 193	6 546 794	853 399	11,5
77	Vermietung von beweglichen Sachen	70 895	364 932	322 002	42 930	11,8
77.1	Vermietung von Kraftwagen	18 146	96 749	86 125	10 624	11,0
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	15 474	81 060	71 709	9 350	11,5
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	2 672	15 690	14 416	1 274	8,1
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	21 928	82 362	74 002	8 359	10,1
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	206	448	391	57	12,8
77.22	Videotheken	5 171	7 929	6 983	946	11,9
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	16 551	73 984	66 628	7 356	9,9
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	28 191	166 143	142 901	23 243	14,0
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	1 248	3 739	3 232	508	13,6
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	9 239	63 138	51 044	12 094	19,2
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	2 744	16 435	14 567	1 868	11,4
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	882	2 544	2 241	303	11,9
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	110	578	560	18	3,1
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	13 968	79 710	71 258	8 452	10,6

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2008

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

3.5 Abhängig Beschäftigte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers	davon		Anteil der übrigen Sozial- aufwendungen an den Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers
				gesetzliche Sozial- aufwendungen	übrige Sozial- aufwendungen	
		Anzahl		1 000 EUR		%
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	2 630	19 678	18 973	705	3,6
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	710 048	2 804 757	2 439 082	365 675	13,0
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	49 467	200 875	182 726	18 149	9,0
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	456 425	1 804 364	1 533 872	270 492	15,0
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	204 156	799 519	722 484	77 034	9,6
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	56 999	305 566	260 604	44 962	14,7
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	51 411	273 819	230 781	43 038	15,7
79.11	Reisebüros	29 421	149 877	128 610	21 266	14,2
79.12	Reiseveranstalter	21 990	123 942	102 171	21 772	17,6
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	5 588	31 747	29 822	1 924	6,1
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	144 857	452 411	424 155	28 256	6,2
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	133 275	412 848	388 049	24 799	6,0
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	9 332	34 275	31 290	2 985	8,7
80.3	Detekteien	2 249	5 288	4 816	471	8,9
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	844 136	1 888 083	1 753 904	134 179	7,1
81.1	Hausmeisterdienste	41 740	186 848	162 776	24 072	12,9

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2008

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

3.5 Abhängig Beschäftigte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers	davon		Anteil der übrigen Sozial- aufwendungen an den Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers
				gesetzliche Sozial- aufwendungen	übrige Sozial- aufwendungen	
		Anzahl		1 000 EUR		%
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	731 180	1 377 215	1 302 044	75 171	5,5
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	669 647	1 184 835	1 123 535	61 300	5,2
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	43 037	120 257	112 456	7 801	6,5
81.29	Reinigung a.n.g.	18 496	72 123	66 053	6 070	8,4
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	71 216	324 021	289 085	34 936	10,8
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	354 440	1 584 444	1 347 048	237 396	15,0
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	7 189	27 029	24 175	2 855	10,6
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	3 788	13 992	12 726	1 266	9,0
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	3 401	13 037	11 448	1 589	12,2
82.2	Call Center	96 478	324 880	300 704	24 176	7,4
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	31 451	182 908	144 662	38 246	20,9
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	219 321	1 049 627	877 507	172 120	16,4
82.91	Inkassobüros u. Auskunftsteien	21 481	135 904	115 605	20 298	14,9
82.92	Abfüllen und Verpacken	32 342	99 491	90 857	8 635	8,7
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	165 499	814 232	671 045	143 187	17,6

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2008

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

3.6 Umsatz und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Umsatz insgesamt ¹⁾	Aufwendungen			Anteil des	
			insgesamt	davon		Material- aufwandes ²⁾ an den Aufwendungen insgesamt	Personal- aufwandes an den Aufwendungen insgesamt
				Material- aufwand ²⁾	Personal- aufwand		
		1 000 EUR				%	
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	128 901 220	99 276 824	57 918 165	41 358 659	58,3	41,7
77	Vermietung von beweglichen Sachen	27 580 872	13 108 255	10 974 463	2 133 792	83,7	16,3
77.1	Vermietung von Kraftwagen	9 579 469	5 267 220	4 720 087	547 133	89,6	10,4
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	8 090 983	4 302 269	3 853 207	449 062	89,6	10,4
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	1 488 486	964 951	866 880	98 071	89,8	10,2
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	2 366 276	1 601 888	1 128 915	472 974	70,5	29,5
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	15 162	11 151	8 436	2 715	75,7	24,3
77.22	Videotheken	261 776	208 748	162 912	45 836	78,0	22,0
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	2 089 337	1 381 990	957 566	424 424	69,3	30,7
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	14 038 080	5 713 825	4 720 040	993 786	82,6	17,4
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	215 478	121 807	101 255	20 553	83,1	16,9
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	1 979 478	1 220 624	879 076	341 548	72,0	28,0
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	2 339 102	327 292	204 879	122 413	62,6	37,4
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	1 328 401	531 555	513 611	17 944	96,6	3,4
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	960 644	137 916	133 170	4 746	96,6	3,4
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	7 214 979	3 374 632	2 888 050	486 581	85,6	14,4

¹⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ²⁾ Aufwendungen für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2008

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

3.6 Umsatz und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Umsatz insgesamt ¹⁾	Aufwendungen		Anteil des		
			insgesamt	davon		Material- aufwandes ²⁾ an den Aufwendungen insgesamt	Personal- aufwandes an den Aufwendungen insgesamt
				Material- aufwand ²⁾	Personal- aufwand		
		1 000 EUR				%	
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	1 597 047	525 321	405 421	119 899	77,2	22,8
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	20 528 454	18 184 200	3 170 829	15 013 371	17,4	82,6
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	2 487 471	2 115 851	980 583	1 135 269	46,3	53,7
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	12 044 290	10 676 069	1 347 226	9 328 844	12,6	87,4
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	5 996 693	5 392 280	843 021	4 549 259	15,6	84,4
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	21 756 125	18 586 217	16 784 195	1 802 023	90,3	9,7
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	20 849 423	17 803 834	16 196 897	1 606 937	91,0	9,0
79.11	Reisebüros	3 622 586	2 595 775	1 729 067	866 708	66,6	33,4
79.12	Reiseveranstalter	17 226 837	15 208 059	14 467 830	740 229	95,1	4,9
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	906 703	782 383	587 298	195 085	75,1	24,9
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	4 203 935	3 664 950	963 579	2 701 371	26,3	73,7
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	3 697 123	3 273 057	806 843	2 466 214	24,7	75,3
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	405 585	316 640	113 496	203 145	35,8	64,2
80.3	Detekteien	101 228	75 253	43 240	32 013	57,5	42,5
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	20 084 770	16 967 535	6 764 489	10 203 046	39,9	60,1
81.1	Hausmeisterdienste	2 874 756	2 548 147	1 512 258	1 035 889	59,3	40,7

¹⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ²⁾ Aufwendungen für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2008

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

3.6 Umsatz und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Umsatz insgesamt ¹⁾	Aufwendungen			Anteil des	
			insgesamt	davon		Material- aufwandes ²⁾ an den Aufwendungen insgesamt	Personal- aufwandes an den Aufwendungen insgesamt
				Material- aufwand ²⁾	Personal- aufwand		
1 000 EUR						%	
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	11 922 264	10 238 776	2 786 710	7 452 066	27,2	72,8
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	9 570 815	8 297 502	1 942 857	6 354 644	23,4	76,6
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	1 441 914	1 175 546	500 663	674 883	42,6	57,4
81.29	Reinigung a.n.g.	909 535	765 728	343 190	422 538	44,8	55,2
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	5 287 750	4 180 613	2 465 521	1 715 091	59,0	41,0
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	34 747 064	28 765 666	19 260 610	9 505 056	67,0	33,0
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	630 142	472 974	313 971	159 003	66,4	33,6
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	396 941	297 763	213 905	83 859	71,8	28,2
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	233 202	175 210	100 066	75 144	57,1	42,9
82.2	Call Center	4 862 021	4 190 474	1 980 588	2 209 886	47,3	52,7
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	5 887 162	4 993 904	3 961 191	1 032 713	79,3	20,7
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	23 367 739	19 108 314	13 004 860	6 103 455	68,1	31,9
82.91	Inkassobüros u. Auskunftsteien	3 689 914	2 364 283	1 508 807	855 476	63,8	36,2
82.92	Abfüllen und Verpacken	2 162 658	1 854 682	1 287 468	567 214	69,4	30,6
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	17 515 167	14 889 349	10 208 585	4 680 764	68,6	31,4

¹⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ²⁾ Aufwendungen für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturerhebung im Unternehmen oder Einrichtungen

3.7 Materialaufwand

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Material				
		insgesamt	bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	davon Aufwendungen	
					bezogene Dienstleistungen (nicht und sonstige betriebliche	
					zusammen	darunter
						Mieten, Pachten und Leasing
						1 000
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	57 918 165	29 740 209	4 247 976	23 929 980	3 475 076
77	Vermietung von beweglichen Sachen	10 974 463	5 338 516	955 250	4 680 697	1 114 002
77.1	Vermietung von Kraftwagen	4 720 087	2 710 453	517 928	1 491 706	450 673
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	3 853 207	2 158 992	415 585	1 278 630	380 650
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	866 880	551 461	102 344	213 075	70 023
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	1 128 915	545 811	65 470	517 634	133 854
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	8 436	5 030	147	3 259	1 657
77.22	Videotheken	162 912	86 644	5 525	70 743	28 289
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	957 566	454 136	59 798	443 632	103 908
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ..	4 720 040	1 967 400	366 950	2 385 690	519 955
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	101 255	53 841	17 143	30 271	4 191
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	879 076	365 548	101 826	411 702	175 864
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	204 879	68 917	798	135 164	13 419
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	513 611	91 536	66 639	355 435	15 107
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	133 170	22 270	23 461	87 439	6 164
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	2 888 050	1 365 289	157 083	1 365 679	305 210

¹⁾ Aufwendungen für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

Dienstleistungsbereich 2008
mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

nach Wirtschaftszweigen

aufwand ¹⁾	Anteil der Aufwendungen für			Anteil der Aufwendungen für Leiharbeitnehmer an den bezogenen Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf) und sonstigen betrieblichen Aufwendungen	Nr. der Klassifikation der WZ
für	bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf) und sonstige betriebliche Aufwendungen		
zum Wiederverkauf)					
Aufwendungen					
Aufwendungen für					
Leiharbeitnehmer	am Materialaufwand ¹⁾				
EUR	%				
767 214	51,3	7,3	41,3	0,5	N
66 285	48,6	8,7	42,7	0,3	77
6 129	57,4	11,0	31,6	0,0	77.1
5 873	56,0	10,8	33,2	0,1	77.11
256	63,6	11,8	24,6	0,0	77.12
13 245	48,3	5,8	45,9	0,5	77.2
26	59,6	1,7	38,6	0,1	77.21
24	53,2	3,4	43,4	0,0	77.22
13 194	47,4	6,2	46,3	0,6	77.29
45 744	41,7	7,8	50,5	0,5	77.3
85	53,2	16,9	29,9	0,0	77.31
6 620	41,6	11,6	46,8	0,4	77.32
269	33,6	0,4	66,0	0,1	77.33
22 750	17,8	13,0	69,2	3,1	77.34
7	16,7	17,6	65,7	0,0	77.35
16 012	47,3	5,4	47,3	0,3	77.39

3 Strukturhebung im Unternehmen oder Einrichtungen

3.7 Materialaufwand

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Material				
		insgesamt	bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	davon Aufwendungen	
					bezogene Dienstleistungen (nicht und sonstige betriebliche	
					zusammen	darunter
						Mieten, Pachten und Leasing
						1 000
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	405 421	114 852	4 902	285 668	9 521
78	Vermittlung und Überlassung					
	von Arbeitskräften	3 170 829	959 196	138 153	2 073 480	296 965
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	980 583	662 840	25 252	292 490	46 352
78.2	Befristete Überlassung					
	von Arbeitskräften	1 347 226	215 315	70 509	1 061 401	158 338
78.3	Sonstige Überlassung					
	von Arbeitskräften	843 021	81 040	42 391	719 589	92 274
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	16 784 195	13 310 398	240 394	3 233 403	250 335
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	16 196 897	12 972 835	228 575	2 995 488	231 641
79.11	Reisebüros	1 729 067	875 870	59 309	793 888	136 446
79.12	Reiseveranstalter	14 467 830	12 096 964	169 266	2 201 600	95 195
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	587 298	337 563	11 819	237 915	18 694
80	Wach- und Sicherheitsdienste					
	sowie Detekteien	963 579	324 466	60 017	579 096	81 474
80.1	Private Wach- und					
	Sicherheitsdienste	806 843	256 388	49 752	500 703	71 510
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe					
	von Überwachungs- und					
	Alarmsystemen	113 496	54 178	9 703	49 614	7 840
80.3	Detekteien	43 240	13 900	561	28 779	2 124
81	Gebäudebetreuung;					
	Garten- und Landschaftsbau	6 764 489	2 236 613	1 307 696	3 220 180	580 176
81.1	Hausmeisterdienste	1 512 258	702 345	184 806	625 108	117 805

¹⁾ Aufwendungen für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

Dienstleistungsbereich 2008

mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

nach Wirtschaftszweigen

aufwand ¹⁾	Anteil der Aufwendungen für			Anteil der Aufwendungen für Leiharbeitnehmer an den bezogenen Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf) und sonstigen betrieblichen Aufwendungen	Nr. der Klassifikation der WZ
für	bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf) und sonstige betriebliche Aufwendungen		
zum Wiederverkauf)					
Aufwendungen					
Aufwendungen für					
Leiharbeitnehmer	am Materialaufwand ¹⁾				
EUR	%				
1 166	28,3	1,2	70,5	0,2	77.4
137 920	30,3	4,4	65,4	2,8	78
17 739	67,6	2,6	29,8	0,5	78.1
89 477	16,0	5,2	78,8	5,2	78.2
30 704	9,6	5,0	85,4	3,1	78.3
15 942	79,3	1,4	19,3	0,0	79
14 938	80,1	1,4	18,5	0,0	79.1
4 226	50,7	3,4	45,9	0,1	79.11
10 712	83,6	1,2	15,2	0,0	79.12
1 004	57,5	2,0	40,5	0,1	79.9
15 683	33,7	6,2	60,1	1,0	80
14 084	31,8	6,2	62,1	1,1	80.1
1 187	47,7	8,5	43,7	0,5	80.2
412	32,1	1,3	66,6	0,6	80.3
127 829	33,1	19,3	47,6	0,9	81
19 869	46,4	12,2	41,3	0,5	81.1

3 Strukturhebung im Unternehmen oder Einrichtungen

3.7 Materialaufwand

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Material				
		insgesamt	bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	davon Aufwendungen	
					bezogene Dienstleistungen (nicht und sonstige betriebliche	
					zusammen	darunter
						Mieten, Pachten und Leasing
						1 000
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	2 786 710	593 206	508 097	1 685 406	294 038
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	1 942 857	416 505	372 527	1 153 825	211 518
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	500 663	65 731	79 986	354 945	40 650
81.29	Reinigung a.n.g.	343 190	110 970	55 584	176 636	41 870
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	2 465 521	941 062	614 793	909 666	168 332
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	19 260 610	7 571 021	1 546 466	10 143 123	1 152 124
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	313 971	128 524	12 199	173 248	31 928
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	213 905	97 213	3 921	112 771	15 263
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	100 066	31 311	8 278	60 477	16 665
82.2	Call Center	1 980 588	239 993	7 860	1 732 736	134 601
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	3 961 191	1 848 956	374 284	1 737 951	302 135
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	13 004 860	5 353 548	1 152 122	6 499 189	683 461
82.91	Inkassobüros u. Auskunftsteien	1 508 807	276 860	15 331	1 216 615	59 576
82.92	Abfüllen und Verpacken	1 287 468	554 222	414 588	318 659	74 903
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	10 208 585	4 522 466	722 203	4 963 916	548 981

¹⁾ Aufwendungen für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

Dienstleistungsbereich 2008

mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

nach Wirtschaftszweigen

aufwand ¹⁾	Anteil der Aufwendungen für			Anteil der Aufwendungen für Leiharbeiter an den bezogenen Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf) und sonstigen betrieblichen Aufwendungen	Nr. der Klassifikation der WZ
für	bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf) und sonstige betriebliche Aufwendungen		
zum Wiederverkauf)					
Aufwendungen					
Aufwendungen für					
Leiharbeiternehmer	am Materialaufwand ¹⁾				
EUR	%				
92 261	21,3	18,2	60,5	2,0	81.2
33 582	21,4	19,2	59,4	1,0	81.21
42 737	13,1	16,0	70,9	6,1	81.22
15 941	32,3	16,2	51,5	2,4	81.29
15 698	38,2	24,9	36,9	0,2	81.3
403 555	39,3	8,0	52,7	1,1	82
4 611	40,9	3,9	55,2	0,8	82.1
3 622	45,4	1,8	52,7	0,9	82.11
989	31,3	8,3	60,4	0,6	82.19
181 573	12,1	0,4	87,5	8,0	82.2
48 426	46,7	9,4	43,9	0,5	82.3
168 944	41,2	8,9	50,0	0,6	82.9
6 178	18,3	1,0	80,6	0,3	82.91
43 163	43,0	32,2	24,8	0,8	82.92
119 604	44,3	7,1	48,6	0,6	82.99

3 Strukturerhebung im Unternehmen oder Einrichtungen

3.8 Umsatz und Materialaufwand

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Umsatz insgesamt ¹⁾	Materialaufwand ²⁾			
			insgesamt	davon Aufwendungen für		
				bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf) und sonstige betriebliche Aufwendungen
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	128 901 220	57 918 165	29 740 209	4 247 976	23 929 980
77	Vermietung von beweglichen Sachen	27 580 872	10 974 463	5 338 516	955 250	4 680 697
77.1	Vermietung von Kraftwagen	9 579 469	4 720 087	2 710 453	517 928	1 491 706
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	8 090 983	3 853 207	2 158 992	415 585	1 278 630
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	1 488 486	866 880	551 461	102 344	213 075
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	2 366 276	1 128 915	545 811	65 470	517 634
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	15 162	8 436	5 030	147	3 259
77.22	Videotheken	261 776	162 912	86 644	5 525	70 743
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	2 089 337	957 566	454 136	59 798	443 632
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	14 038 080	4 720 040	1 967 400	366 950	2 385 690
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	215 478	101 255	53 841	17 143	30 271
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	1 979 478	879 076	365 548	101 826	411 702
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	2 339 102	204 879	68 917	798	135 164
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	1 328 401	513 611	91 536	66 639	355 435
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	960 644	133 170	22 270	23 461	87 439
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	7 214 979	2 888 050	1 365 289	157 083	1 365 679

¹⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ²⁾ Aufwendungen für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie

Dienstleistungsbereich 2008
mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

nach Wirtschaftszweigen

Verhältnis des Material- aufwandes ²⁾	Verhältnis der Aufwendungen für			Nr. der Klassi- fikation der WZ
	bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf) und sonstige betriebliche Aufwendungen	
zum Umsatz insgesamt ¹⁾				
%				
44,9	23,1	3,3	18,6	N
39,8	19,4	3,5	17,0	77
49,3	28,3	5,4	15,6	77.1
47,6	26,7	5,1	15,8	77.11
58,2	37,0	6,9	14,3	77.12
47,7	23,1	2,8	21,9	77.2
55,6	33,2	1,0	21,5	77.21
62,2	33,1	2,1	27,0	77.22
45,8	21,7	2,9	21,2	77.29
33,6	14,0	2,6	17,0	77.3
47,0	25,0	8,0	14,0	77.31
44,4	18,5	5,1	20,8	77.32
8,8	2,9	0,0	5,8	77.33
38,7	6,9	5,0	26,8	77.34
13,9	2,3	2,4	9,1	77.35
40,0	18,9	2,2	18,9	77.39

sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturerhebung im Unternehmen oder Einrichtungen

3.8 Umsatz und Materialaufwand

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Umsatz insgesamt ¹⁾	Materialaufwand ²⁾			
			insgesamt	davon Aufwendungen für		
				bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf) und sonstige betriebliche Aufwendungen
		1 000 EUR				
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	1 597 047	405 421	114 852	4 902	285 668
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	20 528 454	3 170 829	959 196	138 153	2 073 480
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	2 487 471	980 583	662 840	25 252	292 490
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	12 044 290	1 347 226	215 315	70 509	1 061 401
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	5 996 693	843 021	81 040	42 391	719 589
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	21 756 125	16 784 195	13 310 398	240 394	3 233 403
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	20 849 423	16 196 897	12 972 835	228 575	2 995 488
79.11	Reisebüros	3 622 586	1 729 067	875 870	59 309	793 888
79.12	Reiseveranstalter	17 226 837	14 467 830	12 096 964	169 266	2 201 600
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	906 703	587 298	337 563	11 819	237 915
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	4 203 935	963 579	324 466	60 017	579 096
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	3 697 123	806 843	256 388	49 752	500 703
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	405 585	113 496	54 178	9 703	49 614
80.3	Detekteien	101 228	43 240	13 900	561	28 779
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	20 084 770	6 764 489	2 236 613	1 307 696	3 220 180
81.1	Hausmeisterdienste	2 874 756	1 512 258	702 345	184 806	625 108

¹⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ²⁾ Aufwendungen für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie

Dienstleistungsbereich 2008

mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

nach Wirtschaftszweigen

Verhältnis des Material- aufwandes ²⁾	Verhältnis der Aufwendungen für			Nr. der Klassi- fikation der WZ
	bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf) und sonstige betriebliche Aufwendungen	
zum Umsatz insgesamt ¹⁾				
%				
25,4	7,2	0,3	17,9	77.4
15,4	4,7	0,7	10,1	78
39,4	26,6	1,0	11,8	78.1
11,2	1,8	0,6	8,8	78.2
14,1	1,4	0,7	12,0	78.3
77,1	61,2	1,1	14,9	79
77,7	62,2	1,1	14,4	79.1
47,7	24,2	1,6	21,9	79.11
84,0	70,2	1,0	12,8	79.12
64,8	37,2	1,3	26,2	79.9
22,9	7,7	1,4	13,8	80
21,8	6,9	1,3	13,5	80.1
28,0	13,4	2,4	12,2	80.2
42,7	13,7	0,6	28,4	80.3
33,7	11,1	6,5	16,0	81
52,6	24,4	6,4	21,7	81.1

sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Unternehmen oder Einrichtungen

3.8 Umsatz und Materialaufwand

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Umsatz insgesamt ¹⁾	Materialaufwand ²⁾			
			insgesamt	davon Aufwendungen für		
				bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf) und sonstige betriebliche Aufwendungen
1 000 EUR						
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	11 922 264	2 786 710	593 206	508 097	1 685 406
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	9 570 815	1 942 857	416 505	372 527	1 153 825
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	1 441 914	500 663	65 731	79 986	354 945
81.29	Reinigung a.n.g.	909 535	343 190	110 970	55 584	176 636
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	5 287 750	2 465 521	941 062	614 793	909 666
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	34 747 064	19 260 610	7 571 021	1 546 466	10 143 123
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	630 142	313 971	128 524	12 199	173 248
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	396 941	213 905	97 213	3 921	112 771
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	233 202	100 066	31 311	8 278	60 477
82.2	Call Center	4 862 021	1 980 588	239 993	7 860	1 732 736
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	5 887 162	3 961 191	1 848 956	374 284	1 737 951
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	23 367 739	13 004 860	5 353 548	1 152 122	6 499 189
82.91	Inkassobüros u. Auskunftsteien	3 689 914	1 508 807	276 860	15 331	1 216 615
82.92	Abfüllen und Verpacken	2 162 658	1 287 468	554 222	414 588	318 659
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	17 515 167	10 208 585	4 522 466	722 203	4 963 916

¹⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ²⁾ Aufwendungen für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie

Dienstleistungsbereich 2008
mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

nach Wirtschaftszweigen

Verhältnis des Material- aufwandes ²⁾	Verhältnis der Aufwendungen für			Nr. der Klassi- fikation der WZ
	bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf) und sonstige betriebliche Aufwendungen	
zum Umsatz insgesamt ¹⁾				
%				
23,4	5,0	4,3	14,1	81.2
20,3	4,4	3,9	12,1	81.21
34,7	4,6	5,5	24,6	81.22
37,7	12,2	6,1	19,4	81.29
46,6	17,8	11,6	17,2	81.3
55,4	21,8	4,5	29,2	82
49,8	20,4	1,9	27,5	82.1
53,9	24,5	1,0	28,4	82.11
42,9	13,4	3,5	25,9	82.19
40,7	4,9	0,2	35,6	82.2
67,3	31,4	6,4	29,5	82.3
55,7	22,9	4,9	27,8	82.9
40,9	7,5	0,4	33,0	82.91
59,5	25,6	19,2	14,7	82.92
58,3	25,8	4,1	28,3	82.99

sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Unternehmen oder Einrichtungen

3.9 Umsatz und Bruttoanlageinvestitionen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Umsatz insgesamt ¹⁾	Bruttoanlage				
			insgesamt	da			
				erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke			
				zusammen	Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke
1 000							
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	128 901 220	13 069 916	12 436 789	11 702 878	594 053	139 858
77	Vermietung von beweglichen Sachen	27 580 872	10 654 548	10 390 953	10 082 036	231 155	77 761
77.1	Vermietung von Kraftwagen	9 579 469	4 297 596	4 283 308	4 193 998	83 396	5 914
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	8 090 983	3 810 173	3 802 136	3 735 097	65 074	1 965
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	1 488 486	487 423	481 172	458 901	18 322	3 949
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	2 366 276	336 496	330 541	316 600	13 326	615
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	15 162	1 208	1 208	911	198	100
77.22	Videotheken	261 776	9 345	9 101	8 567	508	26
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	2 089 337	325 942	320 231	307 122	12 620	489
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	14 038 080	6 003 141	5 764 332	5 561 395	132 062	70 876
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	215 478	104 867	104 333	103 803	323	207
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	1 979 478	659 695	654 947	575 811	72 550	6 586
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	2 339 102	1 375 062	1 345 144	1 321 398	23 585	162
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	1 328 401	412 394	409 445	409 348	42	55
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	960 644	164 285	28 388	24 245	4 143	-
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	7 214 979	3 286 838	3 222 075	3 126 790	31 419	63 866

¹⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

Dienstleistungsbereich 2008

mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

nach Wirtschaftszweigen

investitionen					Verhältnis der Bruttoanlage- investitionen insgesamt zum Umsatz insgesamt ¹⁾	Nr. der Klassi- fikation der WZ
von						
selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbene immaterielle Vermögens- gegenstände	darunter erworbene Software	selbst erstellte immaterielle Vermögens- gegenstände	darunter selbst erstellte Software		
EUR					%	
100 453	532 673	257 117	-	-	10,1	N
52 603	210 992	53 689	-	-	38,6	77
4 992	9 297	7 088	-	-	44,9	77.1
2	8 035	5 954	-	-	47,1	77.11
4 990	1 261	1 134	-	-	32,7	77.12
677	5 278	2 198	-	-	14,2	77.2
-	-	-	-	-	8,0	77.21
41	202	14	-	-	3,6	77.22
636	5 075	2 184	-	-	15,6	77.29
46 935	191 875	41 227	-	-	42,8	77.3
276	258	238	-	-	48,7	77.31
186	4 563	548	-	-	33,3	77.32
-	29 918	28 864	-	-	58,8	77.33
1 035	1 914	161	-	-	31,0	77.34
-	135 898	12	-	-	17,1	77.35
45 438	19 325	11 404	-	-	45,6	77.39

3 Strukturhebung im Unternehmen oder Einrichtungen

3.9 Umsatz und Bruttoanlageinvestitionen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Umsatz insgesamt ¹⁾	Bruttoanlage				
			insgesamt	da			
				erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke			
				zusammen	Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke
1 000							
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	1 597 047	17 314	12 772	10 043	2 372	357
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	20 528 454	181 318	152 423	137 849	10 341	4 233
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	2 487 471	28 674	25 649	22 799	1 335	1 515
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	12 044 290	103 461	85 527	78 292	5 111	2 123
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	5 996 693	49 183	41 248	36 758	3 896	595
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	21 756 125	204 549	168 350	149 816	14 683	3 851
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	20 849 423	190 863	157 258	142 207	11 296	3 756
79.11	Reisebüros	3 622 586	72 967	58 285	50 582	5 003	2 699
79.12	Reiseveranstalter	17 226 837	117 896	98 973	91 624	6 292	1 057
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	906 703	13 686	11 092	7 610	3 387	95
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	4 203 935	77 906	63 554	56 992	3 388	3 175
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	3 697 123	66 280	53 223	47 196	3 107	2 920
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	405 585	9 316	8 074	7 757	275	42
80.3	Detekteien	101 228	2 311	2 257	2 039	5	213
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	20 084 770	726 083	699 295	602 363	75 171	21 760
81.1	Hausmeisterdienste	2 874 756	72 306	64 268	40 601	23 118	549

¹⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

Dienstleistungsbereich 2008

mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

nach Wirtschaftszweigen

investitionen					Verhältnis der Bruttoanlage- investitionen insgesamt zum Umsatz insgesamt ¹⁾	Nr. der Klassi- fikation der WZ
von						
selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbene immaterielle Vermögens- gegenstände	darunter erworbene Software	selbst erstellte immaterielle Vermögens- gegenstände	darunter selbst erstellte Software		
EUR					%	
-	4 542	3 175	-	-	1,1	77.4
1 530	27 365	14 750	-	-	0,9	78
111	2 914	2 388	-	-	1,2	78.1
878	17 056	9 197	-	-	0,9	78.2
541	7 394	3 165	-	-	0,8	78.3
478	35 721	18 636	-	-	0,9	79
478	33 127	17 597	-	-	0,9	79.1
355	14 327	2 047	-	-	2,0	79.11
123	18 800	15 550	-	-	0,7	79.12
-	2 594	1 039	-	-	1,5	79.9
2 420	11 932	2 724	-	-	1,9	80
2 379	10 678	2 409	-	-	1,8	80.1
41	1 201	312	-	-	2,3	80.2
-	54	3	-	-	2,3	80.3
6 409	20 379	15 719	-	-	3,6	81
217	7 821	7 141	-	-	2,5	81.1

3 Strukturhebung im Unternehmen oder Einrichtungen

3.9 Umsatz und Bruttoanlageinvestitionen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Umsatz insgesamt ¹⁾	Bruttoanlage				
			insgesamt	da			
				erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke			
				zusammen	Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke
1 000							
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	11 922 264	295 262	286 648	258 869	19 978	7 801
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	9 570 815	186 315	179 684	160 343	15 493	3 847
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	1 441 914	54 876	53 731	50 050	2 313	1 367
81.29	Reinigung a.n.g.	909 535	54 071	53 234	48 476	2 171	2 586
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	5 287 750	358 516	348 378	302 893	32 075	13 411
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	34 747 064	1 225 511	962 214	673 822	259 315	29 077
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	630 142	20 140	19 111	17 198	1 901	12
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	396 941	9 999	9 501	9 116	376	10
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	233 202	10 141	9 609	8 082	1 525	2
82.2	Call Center	4 862 021	84 849	65 625	61 110	3 766	748
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	5 887 162	255 252	217 971	120 720	83 395	13 857
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	23 367 739	865 270	659 508	474 795	170 252	14 460
82.91	Inkassobüros u. Auskunftsteien	3 689 914	188 315	73 425	61 948	8 567	2 909
82.92	Abfüllen und Verpacken	2 162 658	65 430	60 195	44 715	11 762	3 718
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	17 515 167	611 524	525 887	368 131	149 923	7 833

¹⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

Dienstleistungsbereich 2008

mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

nach Wirtschaftszweigen

investitionen					Verhältnis der Bruttoanlage- investitionen insgesamt zum Umsatz insgesamt ¹⁾	Nr. der Klassi- fikation der WZ
von						
selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbene immaterielle Vermögens- gegenstände	darunter erworbene Software	selbst erstellte immaterielle Vermögens- gegenstände	darunter selbst erstellte Software		
EUR					%	
769	7 845	5 283	-	-	2,5	81.2
723	5 908	4 073	-	-	1,9	81.21
2	1 143	896	-	-	3,8	81.22
44	793	314	-	-	5,9	81.29
5 424	4 714	3 295	-	-	6,8	81.3
37 013	226 284	151 599	-	-	3,5	82
20	1 010	908	-	-	3,2	82.1
-	498	468	-	-	2,5	82.11
20	512	439	-	-	4,3	82.19
5	19 220	11 563	-	-	1,7	82.2
13 131	24 150	11 203	-	-	4,3	82.3
23 858	181 904	127 926	-	-	3,7	82.9
-	114 891	89 654	-	-	5,1	82.91
434	4 801	734	-	-	3,0	82.92
23 424	62 213	37 538	-	-	3,5	82.99

3 Strukturhebung im Unternehmen oder Einrichtungen

3.10 Bruttoanlageinvestitionen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Bruttoanlage					
		insgesamt	da				
			erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke
			zusammen	Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	
1 000							
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	13 069 916	12 436 789	11 702 878	594 053	139 858	100 453
77	Vermietung von beweglichen Sachen	10 654 548	10 390 953	10 082 036	231 155	77 761	52 603
77.1	Vermietung von Kraftwagen	4 297 596	4 283 308	4 193 998	83 396	5 914	4 992
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	3 810 173	3 802 136	3 735 097	65 074	1 965	2
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	487 423	481 172	458 901	18 322	3 949	4 990
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	336 496	330 541	316 600	13 326	615	677
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	1 208	1 208	911	198	100	-
77.22	Videotheken	9 345	9 101	8 567	508	26	41
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	325 942	320 231	307 122	12 620	489	636
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	6 003 141	5 764 332	5 561 395	132 062	70 876	46 935
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	104 867	104 333	103 803	323	207	276
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	659 695	654 947	575 811	72 550	6 586	186
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	1 375 062	1 345 144	1 321 398	23 585	162	-
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	412 394	409 445	409 348	42	55	1 035
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	164 285	28 388	24 245	4 143	-	-
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	3 286 838	3 222 075	3 126 790	31 419	63 866	45 438

Dienstleistungsbereich 2008
mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

nach Wirtschaftszweigen

investitionen		Anteil der				Nr. der Klassi- fikation der WZ
von		erworbenen Sachanlagen für betriebliche Zwecke	selbst erstellten Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbenen immateriellen Vermögens- gegenstände	selbst erstellten immateriellen Vermögens- gegenstände	
erworbene immaterielle Vermögens- gegenstände	selbst erstellte immaterielle Vermögens- gegenstände					
EUR		%				
532 673	-	95,2	0,8	4,1	-	N
210 992	-	97,5	0,5	2,0	-	77
9 297	-	99,7	0,1	0,2	-	77.1
8 035	-	99,8	0,0	0,2	-	77.11
1 261	-	98,7	1,0	0,3	-	77.12
5 278	-	98,2	0,2	1,6	-	77.2
-	-	100,0	-	-	-	77.21
202	-	97,4	0,4	2,2	-	77.22
5 075	-	98,2	0,2	1,6	-	77.29
191 875	-	96,0	0,8	3,2	-	77.3
258	-	99,5	0,3	0,2	-	77.31
4 563	-	99,3	0,0	0,7	-	77.32
29 918	-	97,8	-	2,2	-	77.33
1 914	-	99,3	0,3	0,5	-	77.34
135 898	-	17,3	-	82,7	-	77.35
19 325	-	98,0	1,4	0,6	-	77.39

3 Strukturhebung im Unternehmen oder Einrichtungen

3.10 Bruttoanlageinvestitionen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Bruttoanlage					
		insgesamt	da				
			erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke
			zusammen	Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	
1 000							
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	17 314	12 772	10 043	2 372	357	-
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	181 318	152 423	137 849	10 341	4 233	1 530
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	28 674	25 649	22 799	1 335	1 515	111
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	103 461	85 527	78 292	5 111	2 123	878
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	49 183	41 248	36 758	3 896	595	541
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	204 549	168 350	149 816	14 683	3 851	478
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	190 863	157 258	142 207	11 296	3 756	478
79.11	Reisebüros	72 967	58 285	50 582	5 003	2 699	355
79.12	Reiseveranstalter	117 896	98 973	91 624	6 292	1 057	123
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	13 686	11 092	7 610	3 387	95	-
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	77 906	63 554	56 992	3 388	3 175	2 420
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	66 280	53 223	47 196	3 107	2 920	2 379
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	9 316	8 074	7 757	275	42	41
80.3	Detekteien	2 311	2 257	2 039	5	213	-
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	726 083	699 295	602 363	75 171	21 760	6 409
81.1	Hausmeisterdienste	72 306	64 268	40 601	23 118	549	217

Dienstleistungsbereich 2008

mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

nach Wirtschaftszweigen

investitionen			Anteil der				Nr. der Klassi- fikation der WZ
von		erworbenen Sachanlagen für betriebliche Zwecke	selbst erstellten Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbenen immateriellen Vermögens- gegenstände	selbst erstellten immateriellen Vermögens- gegenstände		
erworbene immaterielle Vermögens- gegenstände	selbst erstellte immaterielle Vermögens- gegenstände						
						an den Bruttoanlageinvestitionen insgesamt	
EUR			%				
4 542	-	73,8	-	26,2	-	77.4	
27 365	-	84,1	0,8	15,1	-	78	
2 914	-	89,4	0,4	10,2	-	78.1	
17 056	-	82,7	0,8	16,5	-	78.2	
7 394	-	83,9	1,1	15,0	-	78.3	
35 721	-	82,3	0,2	17,5	-	79	
33 127	-	82,4	0,3	17,4	-	79.1	
14 327	-	79,9	0,5	19,6	-	79.11	
18 800	-	83,9	0,1	15,9	-	79.12	
2 594	-	81,0	-	19,0	-	79.9	
11 932	-	81,6	3,1	15,3	-	80	
10 678	-	80,3	3,6	16,1	-	80.1	
1 201	-	86,7	0,4	12,9	-	80.2	
54	-	97,7	-	2,3	-	80.3	
20 379	-	96,3	0,9	2,8	-	81	
7 821	-	88,9	0,3	10,8	-	81.1	

3 Strukturhebung im Unternehmen oder Einrichtungen

3.10 Bruttoanlageinvestitionen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Bruttoanlage					
		insgesamt	da				
			erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke
			zusammen	Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	
1 000							
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	295 262	286 648	258 869	19 978	7 801	769
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	186 315	179 684	160 343	15 493	3 847	723
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	54 876	53 731	50 050	2 313	1 367	2
81.29	Reinigung a.n.g.	54 071	53 234	48 476	2 171	2 586	44
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	358 516	348 378	302 893	32 075	13 411	5 424
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	1 225 511	962 214	673 822	259 315	29 077	37 013
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	20 140	19 111	17 198	1 901	12	20
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	9 999	9 501	9 116	376	10	-
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	10 141	9 609	8 082	1 525	2	20
82.2	Call Center	84 849	65 625	61 110	3 766	748	5
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	255 252	217 971	120 720	83 395	13 857	13 131
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	865 270	659 508	474 795	170 252	14 460	23 858
82.91	Inkassobüros u. Auskunftsteien	188 315	73 425	61 948	8 567	2 909	-
82.92	Abfüllen und Verpacken	65 430	60 195	44 715	11 762	3 718	434
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	611 524	525 887	368 131	149 923	7 833	23 424

Dienstleistungsbereich 2008

mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

nach Wirtschaftszweigen

investitionen			Anteil der				Nr. der Klassi- fikation der WZ
von		erworbenen Sachanlagen für betriebliche Zwecke	selbst erstellten Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbenen immateriellen Vermögens- gegenstände	selbst erstellten immateriellen Vermögens- gegenstände		
erworbene immaterielle Vermögens- gegenstände	selbst erstellte immaterielle Vermögens- gegenstände						
						an den Bruttoanlageinvestitionen insgesamt	
EUR			%				
7 845	-	97,1	0,3	2,7	-	81.2	
5 908	-	96,4	0,4	3,2	-	81.21	
1 143	-	97,9	0,0	2,1	-	81.22	
793	-	98,5	0,1	1,5	-	81.29	
4 714	-	97,2	1,5	1,3	-	81.3	
226 284	-	78,5	3,0	18,5	-	82	
1 010	-	94,9	0,1	5,0	-	82.1	
498	-	95,0	-	5,0	-	82.11	
512	-	94,8	0,2	5,0	-	82.19	
19 220	-	77,3	0,0	22,7	-	82.2	
24 150	-	85,4	5,1	9,5	-	82.3	
181 904	-	76,2	2,8	21,0	-	82.9	
114 891	-	39,0	-	61,0	-	82.91	
4 801	-	92,0	0,7	7,3	-	82.92	
62 213	-	86,0	3,8	10,2	-	82.99	

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2008

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

3.11 Umsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Umsatz insgesamt ¹⁾	Bruttoanlage- investitionen insgesamt	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen
		1 000 EUR			
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	128 901 220	13 069 916	1 100 986	167 247
77	Vermietung von beweglichen Sachen	27 580 872	10 654 548	285 585	9 901
77.1	Vermietung von Kraftwagen	9 579 469	4 297 596	99 303	645
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	8 090 983	3 810 173	83 964	41
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	1 488 486	487 423	15 339	605
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	2 366 276	336 496	18 392	634
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	15 162	1 208	285	-
77.22	Videotheken	261 776	9 345	1 749	8
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	2 089 337	325 942	16 359	626
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ..	14 038 080	6 003 141	154 553	8 621
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	215 478	104 867	1 407	53
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	1 979 478	659 695	24 057	2 930
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	2 339 102	1 375 062	7 128	-
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	1 328 401	412 394	13 909	2 540
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	960 644	164 285	49 275	-
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	7 214 979	3 286 838	58 778	3 098

¹⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2008

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

3.11 Umsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Umsatz insgesamt ¹⁾	Bruttoanlage- investitionen insgesamt	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen
		1 000 EUR			
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	1 597 047	17 314	13 337	-
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	20 528 454	181 318	175 858	47 654
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	2 487 471	28 674	25 701	6 112
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	12 044 290	103 461	88 391	38 493
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	5 996 693	49 183	61 767	3 050
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	21 756 125	204 549	75 955	39 765
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	20 849 423	190 863	63 212	6 028
79.11	Reisebüros	3 622 586	72 967	23 028	1 055
79.12	Reiseveranstalter	17 226 837	117 896	40 183	4 973
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	906 703	13 686	12 743	33 737
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	4 203 935	77 906	27 237	2 250
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	3 697 123	66 280	22 084	1 969
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	405 585	9 316	3 726	276
80.3	Detekteien	101 228	2 311	1 427	5
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	20 084 770	726 083	170 960	8 749
81.1	Hausmeisterdienste	2 874 756	72 306	20 510	541

¹⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2008

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

3.11 Umsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Umsatz insgesamt ¹⁾	Bruttoanlage- investitionen insgesamt	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen
		1 000 EUR			
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	11 922 264	295 262	92 842	4 763
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	9 570 815	186 315	65 873	4 631
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	1 441 914	54 876	17 487	102
81.29	Reinigung a.n.g.	909 535	54 071	9 482	30
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	5 287 750	358 516	57 608	3 445
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	34 747 064	1 225 511	365 391	58 928
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	630 142	20 140	4 410	1 953
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	396 941	9 999	1 623	18
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	233 202	10 141	2 787	1 935
82.2	Call Center	4 862 021	84 849	21 602	7 977
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	5 887 162	255 252	93 545	11 038
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	23 367 739	865 270	245 833	37 960
82.91	Inkassobüros u. Auskunftsteien	3 689 914	188 315	78 277	187
82.92	Abfüllen und Verpacken	2 162 658	65 430	14 586	1 185
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	17 515 167	611 524	152 970	36 589

¹⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturhebung im Unternehmen oder Einrichtungen

3.12 Bestände nach Arten

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Bestände insgesamt		da	
				bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	
		am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende
		des Berichts			
		1 000			
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	6 607 753	7 069 227	5 008 370	5 220 068
77	Vermietung von beweglichen Sachen	4 502 656	4 585 230	4 297 041	4 364 516
77.1	Vermietung von Kraftwagen	2 403 289	2 121 160	2 289 497	2 014 491
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	2 315 639	2 026 030	2 215 391	1 934 531
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	87 650	95 130	74 106	79 961
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	49 612	64 789	39 987	53 657
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	520	1 118	471	895
77.22	Videotheken	6 701	7 190	6 330	6 828
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	42 390	56 481	33 185	45 934
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	2 032 907	2 388 499	1 951 903	2 287 117
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	10 427	11 038	6 665	7 491
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	67 945	111 338	46 708	81 479
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	11 057	63 826	7 103	56 709
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	15 815	18 605	1 866	2 214
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	2 706	1 334	782	1 250
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	1 924 958	2 182 357	1 888 779	2 137 974

Dienstleistungsbereich 2008
mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr
und Wirtschaftszweigen

von					Nr. der Klassi- fikation der WZ
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		in Arbeit befindliche Aufträge sowie selbst erstellte fertige und unfertige Erzeugnisse			
am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende		
jahres					
EUR					
423 889	463 895	1 175 494	1 385 263	N	
138 335	145 644	67 280	75 070	77	
82 891	76 802	30 902	29 867	77.1	
71 862	63 538	28 386	27 961	77.11	
11 029	13 264	2 516	1 906	77.12	
6 637	8 036	2 988	3 096	77.2	
21	43	28	180	77.21	
189	191	182	171	77.22	
6 427	7 802	2 778	2 745	77.29	
47 978	60 103	33 026	41 278	77.3	
3 282	3 104	480	442	77.31	
13 250	22 391	7 987	7 468	77.32	
700	624	3 254	6 493	77.33	
11 960	14 786	1 988	1 606	77.34	
1 104	25	820	58	77.35	
17 682	19 172	18 497	25 211	77.39	

3 Strukturerhebung im Unternehmen oder Einrichtungen

3.12 Bestände nach Arten

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Bestände insgesamt		da	
				bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	
		am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende
		des Berichts			
		1 000			
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	16 848	10 783	15 655	9 251
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	54 938	95 277	14 266	22 642
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	3 145	28 945	1 094	10 922
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	26 303	27 997	11 150	9 343
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	25 490	38 335	2 022	2 377
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	249 983	301 074	196 448	236 787
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	242 702	291 881	191 419	229 874
79.11	Reisebüros	49 052	52 812	38 913	40 283
79.12	Reiseveranstalter	193 650	239 069	152 505	189 591
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	7 282	9 193	5 029	6 914
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	33 936	62 292	10 377	38 981
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	19 358	43 341	5 837	30 823
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	13 612	18 163	4 463	8 062
80.3	Detekteien	966	788	77	95
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	840 469	950 250	137 833	172 892
81.1	Hausmeisterdienste	71 000	108 419	26 615	51 008

Dienstleistungsbereich 2008
mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr
und Wirtschaftszweigen

von				Nr. der Klassi- fikation der WZ
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		in Arbeit befindliche Aufträge sowie selbst erstellte fertige und unfertige Erzeugnisse		
am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende	
jahres				
EUR				
829	703	365	829	77.4
5 558	21 283	35 113	51 353	78
346	14 781	1 705	3 242	78.1
2 720	3 693	12 432	14 962	78.2
2 492	2 809	20 977	33 149	78.3
15 859	17 336	37 677	46 950	79
15 573	16 844	35 710	45 164	79.1
5 526	6 689	4 613	5 839	79.11
10 047	10 154	31 097	39 324	79.12
286	492	1 967	1 787	79.9
7 810	8 752	15 749	14 559	80
4 662	5 286	8 859	7 232	80.1
3 130	3 448	6 018	6 653	80.2
18	18	871	675	80.3
117 025	125 538	585 611	651 820	81
6 385	5 794	38 000	51 616	81.1

3 Strukturhebung im Unternehmen oder Einrichtungen

3.12 Bestände nach Arten

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Bestände insgesamt		da	
				bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	
		am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende
		des Berichts			
		1 000			
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	141 607	152 852	30 667	37 885
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	94 369	105 889	22 808	27 774
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	19 642	21 419	3 708	4 291
81.29	Reinigung a.n.g.	27 596	25 544	4 151	5 820
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	627 862	688 980	80 551	83 999
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	925 771	1 075 104	352 405	384 250
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	5 326	5 464	1 556	1 526
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	579	683	313	240
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	4 748	4 781	1 243	1 286
82.2	Call Center	9 712	16 648	2 712	6 081
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	141 744	184 596	30 799	34 678
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	768 988	868 396	317 338	341 965
82.91	Inkassobüros u. Auskunftsteien	41 551	27 462	23 869	8 968
82.92	Abfüllen und Verpacken	103 235	110 532	33 636	39 767
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	624 201	730 402	259 832	293 230

Dienstleistungsbereich 2008

mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

und Wirtschaftszweigen

von				Nr. der Klassi- fikation der WZ
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		in Arbeit befindliche Aufträge sowie selbst erstellte fertige und unfertige Erzeugnisse		
am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende	
jahres				
EUR				

53 754	55 827	57 186	59 140	81.2
32 364	38 301	39 197	39 813	81.21
8 597	8 958	7 337	8 170	81.22
12 793	8 567	10 652	11 157	81.29
56 886	63 917	490 425	541 064	81.3
139 302	145 343	434 064	545 511	82
1 490	1 801	2 280	2 137	82.1
144	292	121	150	82.11
1 346	1 509	2 158	1 987	82.19
3 212	4 202	3 788	6 365	82.2
21 434	25 510	89 511	124 408	82.3
113 165	113 831	338 485	412 600	82.9
980	729	16 702	17 764	82.91
54 575	54 377	15 025	16 388	82.92
57 610	58 724	306 759	378 448	82.99

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2008



Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen im Oktober 2010

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter:
Telefon: +49 (0) 228 99 / 643 8563; Fax: +49 (0) 228 99 / 643 8961 oder unter
www.destatis.de/Kontakt

Kurzfassung

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

Seite 3

- *Bezeichnung der Statistik:* Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich
- *Berichtszeitraum:* Kalenderjahr 2008 bzw. für die Anzahl der tätigen Personen 30. September 2008
- *Periodizität:* Jährliche Erhebung
- *Erhebungsgesamtheit:* Abschnitte H, J, L, M, N sowie Abteilung S/95 der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Union, NACE Rev.2 (entspricht der WZ 2008)
- *Erhebungseinheiten:* rechtlich selbstständige Unternehmen und Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit mit Sitz in Deutschland
- *Rechtsgrundlage:* Verordnung (EG) Nr. 295/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates, Dienstleistungsstatistikgesetz sowie Bundesstatistikgesetz

2 Zweck und Ziele der Statistik

Seite 4

- *Erhebungsinhalte:* Angaben zur Kennzeichnung der Erhebungseinheiten, Anzahl der tätigen Personen, Löhnen und Gehältern, Umsätzen, Vorleistungen, Steuern, Subventionen sowie Investitionen.
- *Hauptnutzer der Statistik:* Kommission der Europäischen Union, Bundesregierung, Landesregierungen, Wirtschaftsverbände und Interessenvertretungen, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder

3 Erhebungsmethodik

Seite 5

- *Art der Datengewinnung:* Schriftliche Befragung (elektronisch und papiergebunden)
- *Stichprobendesign:* Dreifach geschichtete Zufallsstichprobe
- *Stichprobenumfang:* Höchstens 15%
- *Schichtung der Stichprobe:* Schichtungsmerkmale sind Bundesländer, Wirtschaftszweige und Umsatz- bzw. Beschäftigtengrößenklassen.
- *Erhebungsinstrumente:* Fragebogen (siehe Anhang) und Online-Meldung (IDEV oder eSTATISTIK.core)
- *Berichtsweg:* Meldung der auskunftspflichtigen Erhebungseinheit an die Statistischen Ämter der Länder (dezentral)

4 Genauigkeit

Seite 6

- *Stichprobenbedingte Fehler:* Eine Quantifizierung war zum Veröffentlichungstermin noch nicht möglich.
- *Nicht-stichprobenbedingte Fehler:* Durch Einsatz von umfangreichen Qualitätskontrollen und Vergleichswerten aus den Vorjahren wird dieser Fehler so gering wie möglich gehalten.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

Seite 7

- *Aktualität endgültiger Ergebnisse:* Endgültige Ergebnisse liegen frühestens 18 Monate nach Ende des Berichtszeitraumes vor (30. Juni).
- *Pünktlichkeit:* Erste Ergebnisse des Berichtsjahres 2008 wurden am 30.06.2010 an Eurostat geliefert.

6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

Seite 7

- *Räumlich:* Die Ergebnisse sind EU-weit sowie zwischen den einzelnen Bundesländern vergleichbar.
- *Zeitlich:* Aufgrund der Revisionen der europäischen Wirtschaftszweigklassifikation (NACE Rev. 1.1 gültig ab Berichtsjahr 2003 und NACE Rev. 2 ab Berichtsjahr 2008) und Wechsel der Stichprobe (Berichtsjahr 2003 und 2008) ist eine zeitliche Vergleichbarkeit nur begrenzt möglich.

7 Bezüge zu anderen Erhebungen

Seite 8

- *Input für andere amtliche Statistiken:* Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder, Konjunkturstatistische Erhebung in bestimmten Dienstleistungsbereichen

8 Weitere Informationsquellen

Seite 8

- *Veröffentlichungen:* www.destatis.de – Rubrik: Weitere Themen/ Dienstleistungen, Finanzdienstleistungen

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Bezeichnung der Statistik (gem. EVAS)

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich (EVAS-Nr. 47415)

1.2 Berichtszeitraum

Der Berichtszeitraum war das Kalenderjahr 2008. Stimmt das Geschäftsjahr der befragten Erhebungseinheit nicht mit dem Kalenderjahr 2008 überein, wurde von den auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten das Geschäftsjahr zugrunde gelegt, das im Laufe des Kalenderjahres 2008 endete.

Die Angaben für die Merkmale "Tätige Personen nach Geschlecht, Stellung im Beruf sowie Voll- und Teilzeit" sind Stichtagsangaben zum 30. September 2008.

1.3 Erhebungstermin

Die Erhebungsunterlagen wurden im 4. Quartal 2009 durch die Statistischen Ämter der Länder an die auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten verschickt. Bis Ende Mai 2010 erfolgte in den Statistischen Ämtern der Länder die Klärung von Rückfragen bei den Erhebungseinheiten, die Erfassung und Plausibilisierung der Daten sowie die Tabellierung der Landesergebnisse.

1.4 Periodizität und Zeitraum, für den eine Zeitreihe ohne Bruch vorliegt

Die Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich wird jährlich durchgeführt. Mit Berichtsjahr 2008 wurde der Erfassungsbereich und der Merkmalskatalog erweitert. Dies führte zu Brüchen in der Zeitreihe.

1.5 Regionale Gliederung

Deutschland insgesamt, Bundesländer und Regierungsbezirke.

Die Ergebnisse für die Bundesrepublik Deutschland liegen im Statistischen Bundesamt, die Ergebnisse für die einzelnen Bundesländer liegen in den entsprechenden Statistischen Ämtern der Länder vor.

1.6 Erhebungsgesamtheit und Zuordnungsprinzip der Erhebungseinheiten

Die Erhebungsgesamtheit wurde auf der Grundlage der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Union, NACE Rev.2 (entspricht der Klassifikation der Wirtschaftszweige - Ausgabe 2008), abgegrenzt und umfasst alle Erhebungseinheiten, deren hauptsächlich ausgeübte wirtschaftliche Tätigkeit in Abschnitt H, J, L, M, N oder in der Abteilung S/95 der NACE Rev. 2 liegt.

1.7 Erhebungseinheiten

Erhebungseinheiten sind rechtlich selbstständige Unternehmen und Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit mit Sitz in Deutschland, die einen Umsatz von mehr als 17 500 Euro im Berichtsjahr 2008 erzielt haben und einem der im Abschnitt 1.6 beschriebenen Wirtschaftsbereiche der NACE Rev. 2 angehören. Nicht einbezogen wurden im Ausland gelegene Unternehmensteile sowie rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften.

1.8 Rechtsgrundlagen

1.8.1 EU-Recht

Verordnung (EG) Nr. 295/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. März 2008 über die strukturelle Unternehmensstatistik (ABl. EU Nr. L 97 S. 13) in der jeweils gültigen Fassung.

1.8.2 Bundesrecht

Dienstleistungstatistikgesetz (DIStatG) vom 19. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1765) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) in der jeweils gültigen Fassung.

1.8.3 Landesrecht

Die Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich beruht allein auf EU- und Bundesrecht.

1.8.4 Sonstige Grundlagen

Die Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich beruht allein auf EU- und Bundesrecht.

1.9 Geheimhaltung und Datenschutz

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Eine Übermittlung der erhobenen Angaben ist nach § 6 DIStatG an oberste Bundes- und Landesbehörden in Form von Tabellen mit statistischen Ergebnissen zulässig, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können.

Nach § 47 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Juli 2005 (BGBl. I S. 2114), das zuletzt durch Artikel 13 Absatz 21 des Gesetzes vom 25. Mai 2009 (BGBl. I S. 1102) geändert worden ist, werden der Monopolkommission für die Begutachtung der Entwicklung der Unternehmenskonzentration zusammengefasste Einzelangaben über die Vorhundertanteile der größten Unternehmensgruppen, Unternehmen,

Betriebe oder fachlichen Teile von Unternehmen des jeweiligen Wirtschaftsbereichs übermittelt. Hierbei dürfen die zusammengefassten Einzelangaben nicht weniger als drei Einheiten betreffen und keine Rückschlüsse auf zusammengefasste Angaben von weniger als drei Einheiten ermöglichen. Die Pflicht der Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

2 Zweck und Ziele der Statistik

2.1 Erhebungsinhalte

Die Erhebungsinhalte der jährlichen Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich gliedern sich in folgende vier Komplexe:

1. Allgemeine Angaben zur Kennzeichnung der Erhebungseinheit
 - Wirtschaftlicher Schwerpunkt,
 - Rechtsform,
 - Anzahl der Niederlassungen
2. Tätige Personen sowie Personalaufwand
 - Zahl der tätigen Personen nach Geschlecht und Stellung im Beruf sowie Voll- und Teilzeit,
 - Bruttoentgelte,
 - gesetzliche und übrige Sozialaufwendungen des Arbeitgebers
3. Erträge, Vorleistungen sowie Steuern und Subventionen
 - Umsätze nach In- und Ausland und sonstige betriebliche Erträge,
 - Aufwendungen für Waren, Material und Dienstleistungen nach Arten,
 - Wert der Bestände (Anfangs- und Endbestand) an Waren und Material nach Arten,
 - Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing sowie für Leiharbeitnehmer,
 - Steuern, Abgaben sowie Subventionen
4. Investitionen
 - Wert der erworbenen Sachanlagen nach Arten,
 - Wert der selbst erstellten Sachanlagen,
 - Wert der erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände.

Zur Reduzierung des Aufwandes bei den Auskunftspflichtigen wurden kleinere Erhebungseinheiten mit einem Umsatz oder Einnahmen von weniger als 250 000 Euro im Berichtsjahr nur mit einem verkürzten Merkmalskatalog befragt.

Handelt es sich bei den größeren Erhebungseinheiten (mit einem Jahresumsatz oder Einnahmen von 250 000 Euro und mehr) um Mehrländerunternehmen, das heißt, um Erhebungseinheiten mit Niederlassungen in mehreren Bundesländern, werden die folgenden Merkmale

- Umsatz,
- Bruttolöhne und -gehälter,
- Bruttoanlageinvestitionen insgesamt,
- Tätige Personen insgesamt

nach Ländern aufgliedert.

Erhebungseinheiten mit mindestens 20 tätigen Personen aus den Wirtschaftsbereichen

- IT-Dienstleistungen,
- Werbung,
- Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften,
- Rechtsberatung,
- Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung sowie
- Public-Relations- und Unternehmensberatung

gliedern den Umsatz nach dem Sitz der Auftraggeber (innerhalb bzw. außerhalb der EU) sowie nach Dienstleistungsarten.

2.2 Zweck der Statistik

Die Ergebnisse der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich liefern bedeutsame Informationen über die Struktur der Unternehmen und Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit. Dadurch ist eine Beurteilung der Rentabilität und Produktivität über die betrachteten Wirtschaftsbereiche (Abschnitt 1.6) möglich.

Zugleich werden mit der Durchführung dieser Erhebung und den daraus resultierenden Ergebnissen Lieferverpflichtungen gegenüber der Europäischen Union erfüllt.

2.3 Hauptnutzer/-innen der Statistik

Zu den Hauptnutzern der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich zählen die Bundesministerien, insbesondere das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie, die jeweiligen Länderressorts und die Europäische Kommission. Daneben zählen auch Wirtschaftsverbände und Interessenvertretungen, insbesondere aus den befragten Wirtschaftsbereichen, zu den Nutzern dieser Statistik. Außerdem fließen die Ergebnisse in die Berechnungen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder ein.

2.4 Einbeziehung der Nutzer/-innen

Die Interessen der Hauptnutzer finden auf verschiedenen Wegen Berücksichtigung: Die von Seiten der Europäischen Kommission, den Ministerien, Wirtschaftsverbänden, Interessenvertretungen usw. geäußerten Forderungen wurden bei der Konzipierung des Merkmalskatalogs zur Erhebung berücksichtigt. Die gewünschten Veränderungen im bestehenden Erhebungsprogramm lassen sich auf nationaler wie auch auf europäischer Ebene mittels Änderungen in den

Rechtsgrundlagen umsetzen. Darüber hinaus sind die Bundesministerien, die Statistischen Ämter der Länder, die Spitzenverbände sowie Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft im Statistischen Beirat vertreten, der nach § 4 BStatG das Statistische Bundesamt in Grundsatzfragen berät. Fachspezifische Fragen oder Anregungen werden dabei in den vom Statistischen Beirat eingesetzten Fachausschuss „Dienstleistungsstatistik“ eingebracht.

3 Erhebungsmethodik

3.1 Art der Datengewinnung

Die ausgewählten Erhebungseinheiten wurden durch die Statistischen Ämter der Länder schriftlich befragt. Neben einer papiergebundenen Meldung bestand die Möglichkeit die Daten online mittels IDEV oder eSTATISTIK.core zu übermitteln. Für die Erhebung bestand Auskunftspflicht. Auskunftspflichtig waren die Inhaberinnen und Inhaber bzw. Leiterinnen und Leiter der Erhebungseinheiten.

3.2 Stichprobenverfahren

3.2.1 Stichprobendesign

Die für die Strukturhebung im Dienstleistungsbereich auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten wurden durch eine dreifach geschichtete Zufallsstichprobe ermittelt. Die Stichprobe umfasste gemäß Dienstleistungsstatistikgesetz maximal 15% aller Einheiten der Auswahlgesamtheit. Die Auswahlgesamtheit bildet das Unternehmensregister. Das Unternehmensregister ist eine Datenbank, in der Informationen (z. B. steuerbarer Umsatz und Wirtschaftszweigschlüssel) zu Unternehmen mit mehr als 17 500 Euro Jahresumsatz sowie Betrieben enthalten sind.

Für das Berichtsjahr 2008 war aufgrund der Revision der Wirtschaftszweigsklassifikation (NACE Rev. 2 bzw. WZ 2008) die Ziehung einer neuen Stichprobe erforderlich. Die zuvor gezogene Stichprobe wurde für die Berichtsjahre 2003 bis 2007 beibehalten und jährlich durch Neuzugangsstichproben an den aktuellen Unternehmensregisterstand angepasst.

3.2.2 Stichprobenumfang, Auswahlatz und Auswahlinheit

Der Auswahlatz lag im Durchschnitt bei 13,7 %. Dabei differierten die Auswahlätze der einzelnen Ziehungsschichten, erheblich voneinander. Der in der Schicht zur Anwendung kommende Auswahlatz orientierte sich insbesondere an der Anzahl der Erhebungseinheiten in den jeweiligen Ziehungsschichten sowie am Mittelwert und Varianz des Merkmals „Umsatz“ in den Schichten. Eine Schicht, aus der alle Erhebungseinheiten gezogen wurden, wird als Totalschicht bezeichnet. Totalschichten traten überwiegend in umsatzstarken sowie schwach besetzten Schichten auf.

Für das Berichtsjahr 2008 wurden bei einer Auswahlgesamtheit von rund 1 144 000 Erhebungseinheiten im Unternehmensregister rund 156 000 Auskunftspflichtige gezogen.

3.2.3 Schichtung der Stichprobe

Die Auswahlgesamtheit wurde hierarchisch nach drei Kriterien geschichtet und zwar nach:

1. Bundesländern (16),
2. innerhalb jedes Bundeslandes nach WZ-Vierstellern (Klassen der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008) und einer Sammelposition je WZ-Zweisteller (Abteilungen) für im Unternehmensregister nicht vollständig signierte Einheiten (139) sowie
3. innerhalb jeder so gebildeten Gruppierung nach insgesamt 12 Umsatzgrößenklassen.

3.2.4 Hochrechnung

Die bei den ausgewählten Erhebungseinheiten erhobenen Daten werden mittels sogenannter Hochrechnungsfaktoren auf die Auswahlgesamtheit hochgerechnet. Der auf die Einzeldaten der Stichprobeneinheit anzuwendende Hochrechnungsfaktor ist der Kehrwert des Auswahlatzes der Schicht, in der sich die Auswahlinheit bei der Ziehung der Stichprobe befand. Es handelt sich somit um eine sog. „freie Hochrechnung“. Die Auswahlwahrscheinlichkeit ist für umsatzstarke Erhebungseinheiten im Allgemeinen größer, als die für umsatzschwächere Einheiten. In Totalschichten beträgt sie 100% und der Hochrechnungsfaktor beträgt somit 1,0. Umsatzschwächere Unternehmen repräsentieren dagegen in der Regel eine Vielzahl von Unternehmen, weswegen sie meist einen Hochrechnungsfaktor von deutlich mehr als 1,0 aufweisen.

3.3 Saisonbereinigungsverfahren

Da es sich um eine Jahrerhebung handelt, wurde keine Saisonbereinigung durchgeführt. Kalenderbedingte Effekte können sich aus der Lage der arbeitsfreien gesetzlichen Feiertage ergeben. Eine Bereinigung des Kalendereffekts erfolgte nicht.

3.4 Erhebungsinstrumente und Berichtsweg

Die Befragung der auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten wurde dezentral von den Statistischen Ämtern der Länder durch schriftliche Befragung mit standardisierten Erhebungsunterlagen durchgeführt (Erhebungsunterlagen siehe Anhang).

Nach dem Versand der Erhebungsunterlagen im 4. Quartal 2009 erfolgte der Rücklauf der Fragebögen. Die Rückmeldung durch die auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten war schriftlich sowie elektronisch mittels Fax, IDEV (Online-Fragebogen) bzw. eSTATISTIK.core möglich.

3.5 Belastung der Auskunftspflichtigen

Angaben zur zeitlichen Belastung der Auskunftspflichtigen liegen nicht vor.

Der Merkmalskatalog wurde entsprechend den Datenanforderungen der Europäischen Gemeinschaft so gestaltet, dass sich die erforderlichen Daten aus den Geschäftsaufzeichnungen der auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten entnehmen lassen. Damit ist die bestehende Belastung der Erhebungseinheiten als moderat einzuschätzen.

Zur Entlastung der auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten und zur Erhöhung der Repräsentativität der Stichprobe wurde für die Berichtsjahre 2003 und 2008 eine komplett neue Stichprobe gezogen. Dabei wurde gegen die bereits zuvor auskunftspflichtigen Einheiten der Berichtsjahre 2000 bis 2007 rotiert. Damit wurde eine gleichmäßigere Belastung der Auskunftspflichtigen in den zu befragenden Wirtschaftsbereichen erreicht. Erhebungseinheiten in Totalschichten können jedoch nicht ersetzt werden. Zur Entlastung kleiner Erhebungseinheiten (mit einem Jahresumsatz von weniger als 250 000 Euro) wurden diese nur mit einem stark verkürzten Merkmalskatalog befragt.

3.6 Dokumentation des Fragebogens

Die Erhebungsunterlagen werden jährlich aktualisiert und im jeweiligen Qualitätsbericht dokumentiert. Die Erhebungsunterlagen für das Berichtsjahr 2008 befinden sich im Anhang.

4 Genauigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Das Stichprobendesign wurde nach wissenschaftlich anerkannten stichprobentheoretischen Methoden so gewählt, dass die statistischen Ergebnisse bei dem vorgegebenen Stichprobenumfang mit der bestmöglichen Präzision bereitgestellt werden konnten. Bei einem gesetzlich vorgegebenen Stichprobenumfang von maximal 15% wird die Genauigkeit durch Schichtung und Bildung von Totalschichten qualitativ sichergestellt.

Gleichwohl ist jede Stichprobenerhebung stets mit einem Unschärfebereich, in der Statistik auch als Standardfehler bezeichnet, behaftet. So sinkt die Zuverlässigkeit der Ergebnisse, je detaillierter das Ergebnis hinsichtlich Wirtschaftszweig, Unternehmensgrößenklasse, regionaler Zuordnung oder Merkmalsuntergliederung ist. Mit der zunehmenden Detaillierung wachsen in der Regel stichprobenbedingte Fehler (Stichprobenzufallsfehler) sowie die Abhängigkeit von der Richtigkeit der Meldung einzelner, bedeutsamer Einheiten (nichtstichprobenbedingte, systematische Fehler).

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Eine Quantifizierung des Stichprobenfehlers erfolgt über die Berechnung des relativen Standardfehlers. Die Ergebnisse hierzu liegen aktuell noch nicht vor.

4.2.1 Standardfehler

4.2.2 Ergebnisverzerrungen durch das Hochrechnungsverfahren

Mit Verzerrungen durch das Hochrechnungsverfahren ist nicht zu rechnen, da eine freie Hochrechnung erfolgte.

4.3 Nicht-stichprobenbedingte Fehler

4.3.1 Fehler durch die Erfassungsgrundlage

Auswahlgrundlage ist das Unternehmensregister. Im Idealfall sind darin alle Einheiten enthalten, über die statistische Aussagen getroffen werden sollen (Grundgesamtheit). Tatsächlich können aber z. B. Einheiten der Grundgesamtheit nicht im Unternehmensregister enthalten sein (Untererfassung) oder Einheiten sind einem falschen Wirtschaftszweig zugeordnet. Daneben entstehen Schätzfehler, wenn Einheiten im Datenmaterial enthalten sind, die faktisch nicht (mehr) zur Auswahlgesamtheit gehören oder ihre Ziehungsschicht verlassen. Fehler in der Erfassungsgrundlage werden u. a. durch Anpassung der Hochrechnungsfaktoren weitestgehend bereinigt. Eine Quantifizierung zu Fehlern in der Erfassungsgrundlage erfolgte nicht.

4.3.2 Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten (Unit-Non-Response)

Bei den Antwortausfällen auf Ebene der Einheiten muss zwischen unechten und echten Antwortausfällen differenziert werden. Zu den unechten Antwortausfällen zählen z.B. im Berichtsjahr erloschene und ruhende Einheiten, Einheiten, die ihren Sitz ins Ausland verlegt haben, eine wirtschaftliche Tätigkeit außerhalb der erfassten Wirtschaftsbereiche ausgeübt haben oder mit ihrem Jahresumsatz die Erfassungsgrenze von 17 500 Euro unterschritten haben. Da Erhebungseinheiten, die unechte Antwortausfälle darstellen, nicht zur Zielgesamtheit der Erhebung gehören, bleiben diese auch bei der Hochrechnung unberücksichtigt. Daraus resultiert, dass die hochgerechnete Anzahl der Erhebungseinheiten immer niedriger als die der Auswahlgesamtheit sind.

Im Gegensatz hierzu handelt es sich bei echten Antwortausfällen um Erhebungseinheiten, die nicht oder nicht rechtzeitig Daten zur Verfügung stellten, obwohl sie zum Darstellungsbereich gehörten und damit auskunftspflichtig waren. Bei echten Antwortausfällen wird der Hochrechnungsfaktor der übrigen Erhebungseinheiten der gleichen Ziehungsschicht entsprechend angepasst (Erhöhung). Echte Antwortausfälle vermindern den Umfang der für die Ergebnisse zur Verfügung stehenden Informationen und können, da sie keine zufälligen Datenausfälle sind, Ergebnisverzerrungen zur Folge haben.

Gerechnet am Stichprobenumfang (rund 156 000 Einheiten) betrug der Anteil der unechten Antwortausfälle 16,9 % (rund 26 500 Einheiten). Der Anteil der echten Antwortausfälle lag bei 8,4 % (rund 13 000 Einheiten). Damit lieferten etwa 116 500 (74,7 %) der befragten Einheiten verwertbare Daten.

4.3.3 Antwortausfälle auf Ebene wichtiger Merkmale (Item-Non-Response)

Eine Quantifizierung ist nicht möglich. Es kann jedoch davon ausgegangen werden, dass dieser Fehler gering ist, da u. a. durch eine umfassende Plausibilitätsprüfung der Daten eine Überprüfung der Merkmale auf ihre Vollständigkeit erfolgte.

4.3.4 Imputationsmethoden

Grundsätzlich wurde bei fehlenden bzw. unplausiblen Angaben bei den auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten nachgefragt. In Ausnahmefällen wurden sorgfältige Schätzungen für einzelne Merkmale zugelassen. Eine Software-Lösung für eine automatische Imputation gab es nicht.

4.3.5 Weiterführende Analysen zum systematischen Fehler

Schätzungen des systematischen Fehlers wurden nicht erstellt.

4.4 Laufende Revisionen

Laufende Revisionen, ausgelöst etwa durch die Berücksichtigung verspätet eingegangener Erhebungsdaten, sieht das Erhebungskonzept der Strukturerhebung nicht vor.

4.4.1 Umfang des Revisionsbedarfs

Es erfolgten keine Revisionen.

4.4.2 Gründe für Revisionen

Kein Revisionsbedarf.

4.5 Außergewöhnliche Fehlerquellen

Durch Einsatz von umfangreichen Plausibilitätskontrollen wurden außergewöhnliche Fehlerquellen weitestgehend ausgeschaltet.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität vorläufiger Ergebnisse

Vorläufige Ergebnisse werden nicht veröffentlicht.

5.2 Aktualität endgültiger Ergebnisse

Erfahrungsgemäß entnimmt die Mehrheit der Erhebungseinheiten die Angaben aus ihren Jahresabschlüssen. Der Versand der Erhebungsunterlagen erfolgt u. a. deswegen erst im 4. Quartal des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres. Nach Eingang der Erhebungsunterlagen sind noch zeitaufwändige Rückfragen bei den Auskunftspflichtigen erforderlich sowie die Aufbereitung und Auswertung der Daten. Dies führt dazu, dass die Ergebnisse in der Regel frühestens 18 Monate nach Ende des Berichtsjahres veröffentlicht werden.

5.3 Pünktlichkeit

Erste Ergebnisse der Strukturerhebung wurden am 30. Juni 2010 an Eurostat übermittelt. Die Veröffentlichung der endgültigen Ergebnisse erfolgte verspätet im September 2010.

6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

6.1 Qualitative Bewertung der Vergleichbarkeit

Die Ergebnisse der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich basieren auf Verordnungen der Europäischen Union und sind aus diesem Grund mit den Ergebnissen der anderen EU-Mitgliedsstaaten vergleichbar. Auswirkungen auf die Vergleichbarkeit können sich durch Anwendung verschiedener Erhebungsmethoden ergeben.

Auf nationaler Ebene sind die Ergebnisse aufgrund der Schichtung der Stichprobe nach Bundesländern ebenfalls vergleichbar. Dabei ist zu beachten, dass die gemeldeten Daten, dem Bundesland zugeordnet werden, in dem die Erhebungseinheit ihren Hauptsitz hat. Für die Merkmale Umsatz, Anzahl der tätigen Personen, Bruttoentgelte und Bruttoanlageinvestitionen wird ein länderbereinigtes Ergebnis erstellt. So kann die wirtschaftliche Leistungskraft der einzelnen Bundesländer realitätsgetreuer abgebildet werden.

6.2 Änderungen, die Auswirkungen auf die zeitliche Vergleichbarkeit haben

Mit Inkrafttreten der NACE Rev.2 (entspricht der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008) ab Berichtsjahr 2008 sind die Ergebnisse der jährlichen Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich des Berichtsjahres 2008 zeitlich nicht mit den Ergebnissen der Vorberichtszeiträume vergleichbar. Die Änderungen in der WZ 2008 gegenüber der WZ 2003 sind in den von der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich betrachteten Wirtschaftsbereichen so gravierend, dass Zeitvergleiche kaum möglich sind.

Ebenfalls zu berücksichtigen ist, dass mit der Ziehung einer neuen Stichprobe ab dem Berichtsjahr 2008 ein stichprobenbedingter Bruch in der Zeitreihe auftreten kann, der aber nicht zu quantifizieren ist.

7 Bezüge zu anderen Erhebungen

7.1 Input für andere Statistiken

Die Ergebnisse der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich werden im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder und bei Berechnung der Erzeugerpreisindizes verwendet. Eine enge inhaltliche Beziehung besteht auch zur vierteljährlichen Konjunkturstatistischen Erhebung in bestimmten Dienstleistungsbereichen.

Des Weiteren werden Ergebnisse aus der Erhebung in das Unternehmensregister eingepflegt.

7.2 Unterschiede zu vergleichbaren Statistiken oder Ergebnissen

Die Merkmale der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich überschneiden sich teilweise mit Merkmalen anderer Erhebungen. Zu nennen sind hier insbesondere die Umsatzsteuer- und Beschäftigtenstatistik. Aufgrund der abweichenden Erhebungsmethode und unterschiedlicher Merkmalsdefinitionen ergeben sich Differenzen in den Ergebnissen.

Die Umsatzsteuerstatistik ist eine Totalerhebung. Ihre Ergebnisse beruhen auf Umsatzsteuervoranmeldungen, die von den Oberfinanzdirektionen an die Statistischen Ämter geliefert werden. Hierbei findet z.B. keine Aktualisierung der Wirtschaftszweigzugehörigkeit der Einheiten statt. Des Weiteren werden Umsätze von Organschaften vollständig dem Wirtschaftszweig des Organträgers zugerechnet und nicht auf die einzelnen Unternehmen der Organschaft aufgeteilt.

Das Merkmal Anzahl der tätigen Personen insgesamt wird auch in der Beschäftigtenstatistik nachgewiesen. Die Ergebnisse werden dort jedoch in einer Wirtschaftszweigzuordnung erfasst, die nicht auf Unternehmen sondern auf Betrieben basiert. Darstellungseinheit sind zudem nur die sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigten. Die Strukturhebung im Dienstleistungsbereich erfasst alle tätigen Personen, also auch Selbstständige, Beamte, unbezahlt mithelfende Familienangehörige usw. Des Weiteren werden – im Gegensatz zur Strukturhebung – Beschäftigte lediglich einmal ausgewiesen, auch wenn sie in mehreren Unternehmen tätig sind.

Es kann also auch zwischen scheinbar identischen Merkmalen zu Abweichungen kommen. Hierbei ist zu beachten, dass die Erhebungsziele der Umsatzsteuer- und der Beschäftigtenstatistik sowie der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich insgesamt einen anderen Schwerpunkt haben. Jede Statistik verfolgt das ihr per Gesetz vorgegebene Ziel. Etwaige Differenzen lassen somit keinen Schluss über die Datenqualität der einzelnen Statistik zu.

8 Weitere Informationsquellen

8.1 Publikationswege, Bezugsadresse

Die Ergebnisse der jährlichen Strukturhebung im Dienstleistungsbereich sind kostenlos unter www.destatis.de/Publikationen abrufbar:

- Knapp 18 Monate nach Abschluss eines Berichtsjahres erfolgt in der Regel die Veröffentlichung der Ergebnisse in Form einer Pressemitteilung.
- Die ausführlichen Ergebnisse der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich werden in der Fachserie 9, Reihe 4.1 – für den Wirtschaftsabschnitt H, Reihe 4.2 – für den Wirtschaftsabschnitt J, Reihe 4.3 – für den Wirtschaftsabschnitt L, Reihe 4.4 – für den Wirtschaftsabschnitt M, Reihe 4.5 – für den Wirtschaftsabschnitt N und Reihe 4.6 – für die Abteilung 95 des Abschnitts S im Publikationsservice kostenlos bereitgestellt.
- Für einzelne Wirtschaftszweige werden ausgewählte Ergebnisse in Branchenberichten publiziert.
- Einen Überblick über den Dienstleistungsbereich bietet auch das Presseexemplar „Der Dienstleistungssektor, Wirtschaftsmotor in Deutschland, Ausgewählte Ergebnisse von 2003 bis 2008“.

8.2 Kontaktinformation

Statistisches Bundesamt
Zweigstelle Bonn
Referat E 307
Graurheindorfer Straße 198
53117 Bonn
Tel.: +49 (0) 228 99 / 643 8588
Fax: +49 (0) 228 99 / 643 8961
E-Mail: www.destatis.de/Kontakt

8.3 Weiterführende Veröffentlichungen

Derzeit liegen keine aktuellen weiterführenden Veröffentlichungen vor.

**Strukturerhebung im
Dienstleistungsbereich 2008**

Bei Fensterbriefumschlag: postalische Anschrift der befragenden Behörde

Falls Anschrift oder Firmierung nicht mehr zutreffen, bitte auf Seite 4 korrigieren.

 Rücksendung
 bitte bis
 XX. XXXXXXXX XXXX

SiD

 Name des Amtes
 Org. Einheit
 Straße + Hausnummer
 PLZ, Ort

Sie erreichen uns über

 Telefon:
 Herr Muster XXXX XX-XXXX
 Frau Beispiel XXXX XX-XXXX
 Telefax: XXXX XX-XXXX
 E-Mail: XXXXXXXX@XXXXX.de

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Rechtsgrundlagen und weitere rechtliche Hinweise entnehmen Sie der beigefügten Unterlage, die Bestandteil dieses Fragebogens ist.

 Identnummer
 (bei Rückfragen bitte angeben)

Beachten Sie folgende Hinweise:

 Tragen Sie alle Angaben für die Erhebungseinheit **1**

- das **Unternehmen** oder
- die **Einrichtung zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit**

einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland ein – unabhängig von einer Zugehörigkeit zu Konzernen oder Organschaften.

Nicht einzubeziehen sind rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften und Niederlassungen im Ausland.

Ihre Daten können Sie postalisch oder online mit IDEV oder eSTATISTIK.core übermitteln.

Berichtsjahr ist das Kalenderjahr 2008.

 Deckt sich das Geschäftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr, dann legen Sie bitte das Geschäftsjahr zugrunde, das im Laufe des Kalenderjahres 2008 endete. **In das Geschäftsjahr sind höchstens 12 Monate einzubeziehen.**

Sollten Ihre Geschäftsaufzeichnungen für die Beantwortung einzelner Fragen nicht ausreichen, bitten wir um eine sorgfältige Schätzung. Wenn keine Angabe in Betracht kommt, bitten wir, bei der entsprechenden Position eine Null (0) einzusetzen.

 Beachten Sie bitte bei den mit **1** bis **33** versehenen Positionen die beigefügten **Erläuterungen** zum Fragebogen SiD.

A Allgemeine Angaben zur Erhebungseinheit (Stand: 31. Dezember 2008)
1 Wirtschaftlicher Schwerpunkt

Anzugeben ist die Tätigkeit, die den größten Beitrag zum Umsatz der Erhebungseinheit leistet. Bitte verwenden Sie zur Bestimmung des wirtschaftlichen Schwerpunkts die beiliegende Anleitung (Auszug aus der „Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008“).

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit bzw. fünfstelliger WZ-Schlüssel lt. „Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008“ hier eintragen:

 11
 (Bitte nicht ausfüllen)

2 Rechtsform ²

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

 2.1 Einzelunternehmen
 z. B. Einzelpraxis, Bürogemeinschaft 12 ☐ 1

 2.2 Personengesellschaft
 z. B. GbR, OHG, KG, GmbH & Co. KG 12 ☐ 2

 2.3 Kapitalgesellschaft
 z. B. AG, GmbH, KGaA 12 ☐ 3

 2.4 Sonstige Rechtsform
 z. B. eingetragene Genossenschaft 12 ☐ 4

 3 **Anzahl der Niederlassungen – einschließlich Hauptniederlassung – in Deutschland** **3** 13

... 250 000 Euro und mehr
antworten bitte
hier... weniger als 250 000 Euro
antworten bitte
hier**B Erträge****1 Umsatz und sonstige betriebliche Erträge
ohne Umsatzsteuer** **4 6**

21 Summe 22 und 24

1.1 Umsatz **4****1.1.1** darunter: durch Auftraggeber mit
Sitz im Ausland **5****1.2 Sonstige betriebliche Erträge** **6****C Subventionen****ohne** Steuererleichterungen,
Investitionszuschüsse und -zulagen **7****D Tätige Personen am 30. September 2008****1 Tätige Personen insgesamt** **8****2 Tätige Inhaber/-innen, tätige Mitinhaber/-innen
sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige** **9****2.1** darunter: weiblich **33****3 Abhängig Beschäftigte** **10**

Wie viele von den abhängig Beschäftigten waren

3.1 weiblich **35****3.2** Auszubildende **36****3.3** in Teilzeit tätig
ohne geringfügig Beschäftigte **11****3.4** geringfügig Beschäftigte **12****3.5** abhängig Beschäftigte umgerechnet in
Vollzeiteinheiten **13****E Aufwendungen****1 Personalaufwand****1.1** Bruttoentgelte
ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung **14****1.2** Sozialaufwendungen des Arbeitgebers
insgesamt **15 16****1.2.1** Gesetzliche Sozialaufwendungen
nur Arbeitgeberanteile **15****1.2.2** Übrige Sozialaufwendungen
nur Arbeitgeberanteile **16**

noch

E Aufwendungen

2 **Materialaufwand und sonstige betriebliche Aufwendungen****ohne** abzugsfähige Vorsteuer, Abschreibungen und Fremdkapitalzinsen **17 bis 20**... 250 000 Euro und mehr
antworten bitte
hier... weniger als 250 000 Euro
antworten bitte
hier

Volle Euro

Volle Euro

45

Summe 46 bis 48

2.1 Bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand **17**

46

2.2 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe z. B. Aufwendungen für Kraftstoffe **18**

47

2.3 Bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf, sondern zum Verbrauch im eigenen Unternehmen) und sonstige betriebliche Aufwendungen **19 20**

48

darunter:

2.3.1 Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing **21**

481

2.3.2 Aufwendungen für Leiharbeitnehmer **22**

482

F **Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben****ohne** Umsatzsteuer, Einkommen- und Körperschaftsteuer sowie Steuern und Zölle, die zu den Anschaffungsnebenkosten zählen. z. B. Gewerbe-, Kfz- und Grundsteuer **23**

71

G **Bestände**1 **Bestände insgesamt 18 24 25**am Anfang des Berichtsjahres **57**

Summe 51, 53 und 55

am Ende des Berichtsjahres **58**

Summe 52, 54 und 56

1.1 Bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand **25**am Anfang des Berichtsjahres **51**am Ende des Berichtsjahres **52**1.2 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe **18**am Anfang des Berichtsjahres **53**am Ende des Berichtsjahres **54**

1.3 In Arbeit befindliche Aufträge sowie selbst erstellte fertige und unfertige Erzeugnisse

am Anfang des Berichtsjahres **55**am Ende des Berichtsjahres **56**

Bitte zurücksenden an

Name der befragenden Behörde
Anschrift

Bitte aktualisieren Sie Ihre Anschrift, falls erforderlich.
Name und Anschrift

Erhebungseinheiten mit einem
Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen
im Berichtsjahr 2008 von insgesamt ...

... 250 000 Euro und mehr
antworten bitte
hier

... weniger als 250 000 Euro
antworten bitte
hier

H Investitionen

1 **Bruttoanlageinvestitionen insgesamt**
ohne Abzug von Abschreibungen oder sonstigen Wertberichtigungen, Umbuchungen und ohne abzugsfähige Vorsteuern 26 bis 30

Volle Euro

Volle Euro

Summe 62 bis 66

1.1 Erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke 27

1.1.1 Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie
Anlagen und Maschinen 28

1.1.2 Bauten

1.1.3 Grundstücke (Grund und Boden)

1.2 Selbst erstellte Sachanlagen für
betriebliche Zwecke 29

1.3 Erworbene immaterielle
Vermögensgegenstände 30

1.3.1 darunter: erworbene Software 31

J Bemerkungen

Zur Vermeidung von Rückfragen unsererseits können Sie hier auf besondere Ereignisse und Umstände hinweisen, die Einfluss auf Ihre Angaben haben.

K Bitte weiter auf Seite 1 von Zusatzfragebogen K

L Bitte weiter auf Seite 1 von Zusatzfragebogen L

**Strukturerhebung im
Dienstleistungsbereich 2008**

SiD/SiDK

 Erläuterungen
 zum Fragebogen SiD und Zusatzfragebogen SiDK

1 Erhebungseinheit

Kleinste rechtlich selbstständige, wirtschaftlich tätige Einheit (**Unternehmen oder Einrichtung zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit**).

Alle Angaben sind für die gesamte Erhebungseinheit, einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland, anzugeben.

Bei **Konzernunternehmen** oder Mitgliedern einer **umsatzsteuerlichen Organschaft** ist die angeschriebene Erhebungseinheit nur für die Angaben zu ihrer eigenen Erhebungseinheit berichtspflichtig. Es sind **keine** Angaben für den Gesamtkonzern oder die gesamte umsatzsteuerliche Organschaft durch den Organträger zu machen.

Nicht einzubeziehen sind rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften und Niederlassungen im Ausland.

2 Rechtsform
– Einzelunternehmen

Jede selbstständige Betätigung einer einzelnen natürlichen Person, die im Rahmen Ihrer Tätigkeit voll haftet.

– Personengesellschaft

Beispiele für Personengesellschaften sind: Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR/BGB-Gesellschaft), Offene Handelsgesellschaft (OHG), Kommanditgesellschaft (KG), Partnerschaftsgesellschaft (Freie Berufe), stille Gesellschaft, Partenreederei sowie Europäische wirtschaftliche Interessenvereinigung (EWIV).

– Kapitalgesellschaft

Beispiele für Kapitalgesellschaften sind: Aktiengesellschaft (AG), Kommanditgesellschaft auf Aktien (KGaA) sowie Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH).

– Sonstige Rechtsform

Wenn eine der drei erstgenannten Rechtsformen nicht zutrifft.

3 Anzahl der Niederlassungen in Deutschland

Niederlassungen sind an einem räumlich festgelegten Ort gelegene Unternehmen oder Einrichtungen bzw. Unternehmensteile oder Teile einer Einrichtung, in denen eine oder mehrere Personen derselben Erhebungseinheit arbeiten (z. B. Filiale, Geschäftsstelle, Depot, Büro, Werkstatt, Werk, Lagerhaus). Vorübergehend bei Auftraggebern eingerichtete Arbeitsplätze zählen nicht als Niederlassung.

Erhebungseinheiten, die Niederlassungen in mehreren Bundesländern (Mehrländerunternehmen) sowie einen Umsatz und sonstige betriebliche Erträge von insgesamt 250 000 EUR und mehr im Berichtsjahr haben, füllen bitte **auch den Zusatzfragebogen K** aus (siehe Erläuterung 33).

4 Umsatz

Die in Rechnung gestellten Beträge (ohne Umsatzsteuer) aus dem Verkauf bzw. der Vermietung von für die gewöhnliche Geschäftstätigkeit typischen Waren und Dienstleistungen, unabhängig vom Zahlungseingang und der Steuerpflicht. Hierzu zählen auch: Eigenverbrauch, Handelsumsätze und Provisionen aus Vermittlungs- und Kommissionsgeschäften sowie in Rechnung gestellte Nebenkosten, wie z. B. Reisekosten, Spesen, Fracht-, Porto- oder Verpackungskosten und der umsatzsteuerfreie Umsatz nach § 4 UStG.

Für die **Einnahmen-Überschussrechner** nach

§ 4 Absatz 3 EStG sind nur die im Berichtsjahr zahlungswirksamen Einnahmen anzugeben.

Preisnachlässe, wie Rabatte, Boni und Skonti, sowie sonstige Erlösschmälerungen (z. B. Rückvergütungen) sind vorab abzusetzen.

Beim Vorhandensein von **Konzernen oder umsatzsteuerlichen Organschaften** sind die Binnenumsätze der Erhebungseinheit mit Mutter-, Tochter- und Schwesterunternehmen des Konzerns bzw. der umsatzsteuerlichen Organschaft einzubeziehen.

Bei **Holdinggesellschaften** ist der Umsatz die Vergütung, die sie für die unternehmerische Führung (strategische Steuerung und Konzernkoordination) ihrer Tochtergesellschaften sowie für sonstige interne Dienstleistungen von diesen erhalten; bei Komplementärgesellschaften sind es die Erträge aus Haftungsvergütung.

In der Regel **nicht zum Umsatz**, sondern zu den sonstigen betrieblichen Erträgen (siehe Erläuterung 6), zählen die Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Leasing betrieblicher Grundstücke, Anlagen und Einrichtungen. Sollte es sich hierbei jedoch um Umsatz im Sinne des Geschäftsgegenstandes handeln (z. B. bei Vermietungs- bzw. Leasinggesellschaften), zählen diese zum Umsatz und nicht zu den sonstigen betrieblichen Erträgen.

Nicht einzubeziehen sind Umsätze von **Niederlassungen mit Sitz im Ausland**, durchlaufende Posten (die im Namen und für Rechnung eines anderen vereinnahmt und verausgabt werden), Subventionen (siehe Erläuterung 7), außerordentliche und betriebsfremde Erträge sowie Zins- und ähnliche Erträge (z. B. Kursgewinne, Dividenden), Erträge aus Beteiligungen, aus Gewinn- und Teilgewinnabführungsverträgen, Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen des Anlagevermögens, aus der Auflösung von Rückstellungen und dgl.

5 Umsatz durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland

Anzugeben sind Umsätze durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland. Zu diesen zählen auch ausländische Tochterunternehmen.

Dagegen zählen die Umsätze von ausländischen Mutter-, Tochter- und Schwesterunternehmen **nicht** zu den hier dargestellten Umsätzen.

6 Sonstige betriebliche Erträge

Umsätze bzw. Einnahmen aus nicht betriebsstypischen Nebengeschäften der Erhebungseinheit, wie Patent- und Lizenzinnahmen oder Kantinenerlöse sowie Einnahmen aus Mieten, Pachten und Leasing, sofern es sich bei diesen nicht um Einnahmen im Sinne der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit handelt (z. B. bei Vermietungs- oder Leasinggesellschaften).

Nicht anzugeben sind Subventionen (siehe Erläuterung 7), außerordentliche und betriebsfremde Erträge sowie Zins- und ähnliche Erträge (z. B. Kursgewinne, Dividenden, Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen oder aus dem Verkauf von Gegenständen des Anlagevermögens).

7 Subventionen

Laufende finanzielle Zuwendungen, die der Staat (Bund, Länder und Gemeinden) oder Einrichtungen der Europäischen Gemeinschaft ohne Gegenleistung an die Erhebungseinheit für Forschungs- und Entwicklungsvorhaben oder für die laufende Geschäftstätigkeit gewähren, um

- Herstellungskosten zu verringern oder
- die Verkaufspreise der Dienstleistungen bzw. Erzeugnisse zu senken oder
- eine hinreichende Entlohnung der Produktionsfaktoren zu ermöglichen.

Hierzu gehören auch Zinszuschüsse (auch dann, wenn sie direkt an den Kreditgeber gezahlt werden), Frachthilfen, Miet- und Lohnkostenzuschüsse sowie Subventionen zur Verringerung der Umweltverschmutzung.

Nicht zu den Subventionen zählen Steuererleichterungen, Investitionszuschüsse und -zulagen sowie Ersatzleistungen für Katastrophenschäden und sonstige außerordentliche Verluste, deren Ursachen außerhalb der Verantwortlichkeit der Erhebungseinheit liegen.

8 Tätige Personen insgesamt

Summe der **tätigen Inhaber und Inhaberinnen**, tätigen Mitinhaber und Mitinhaberinnen, unbezahlt mithelfenden Familienangehörigen **9** und der **abhängig Beschäftigten** **10**. Die Anzahl der tätigen Personen insgesamt muss mindestens 1 betragen.

9 Tätige Inhaber und Inhaberinnen, tätige Mitinhaber und Mitinhaberinnen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.

Anzahl der tätigen Inhaber und Inhaberinnen, tätigen Mitinhaber und Mitinhaberinnen sowie unbezahlt mithelfenden Familienangehörigen, die mit Stand vom 30. September des Berichtsjahres in der Erhebungseinheit tätig waren. Als unbezahlt mithelfende Familienangehörige gelten Personen, die im Haushalt des Eigentümers der Erhebungseinheit leben und ohne Arbeitsvertrag und feste Vergütung in der Erhebungseinheit arbeiten. In diese Gruppe fallen nur Personen, die nicht sozialversicherungspflichtig in einem anderen Unternehmen oder einer Einrichtung tätig sind.

10 Abhängig Beschäftigte

Voll- und teilzeitbeschäftigte Angestellte, Arbeiter und Arbeiterinnen, Beamte und Beamtinnen, Soldaten und Soldatinnen, unselbstständige Heimarbeiter und Heimarbeiterinnen, Auszubildende, Studierende, Praktikanten und Praktikantinnen, Volontäre und Volontärinnen sowie Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, die nach dem Stand vom 30. September des Berichtsjahres in einem Arbeitsverhältnis standen und auf der Grundlage eines Arbeits- bzw. vergleichbaren Dienstvertrages mit der Erhebungseinheit ein Entgelt in Form von Lohn, Gehalt, Gratifikation, Provision oder Sachbezügen erhalten haben. Hierzu zählen auch Betriebsleiter und -leiterinnen, Direktoren und Direktorinnen, Vorstandsmitglieder und andere leitende Kräfte (z. B. geschäftsführende Gesellschafter und Gesellschafterinnen der Kapitalgesellschaften), soweit sie von der befragten Erhebungseinheit Bezüge aus nicht selbstständiger Arbeit erhalten, sowie Streikende, geringfügig Beschäftigte und kurzzeitig abwesende Personen (z. B. bei Krankheit, bezahltem Urlaub oder Sonderurlaub, Mutterschutz und Elternzeit mit einer Dauer von insgesamt weniger als einem Jahr).

Nicht zu den abhängig Beschäftigten gehören ein Jahr und länger abwesende Personen, freie Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen (Werkvertrag), Grundwehrdienst- und Zivildienstleistende, ehrenamtlich tätige Personen sowie Arbeitskräfte, die von einem anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung überlassen wurden (Leiharbeiternehmer und -arbeitnehmerinnen) oder im Auftrag anderer Unternehmen tätig waren.

11 In Teilzeit tätig

Abhängig beschäftigte Personen, deren gewöhnliche Arbeitszeit kürzer als die tarifliche bzw. übliche Arbeitszeit in der Erhebungseinheit ist. Dies betrifft alle Formen der Teilzeitarbeit (z. B. Altersteilzeit, Halbtagsbeschäftigte, Beschäftigung an zwei oder drei Tagen in der Woche).

Nicht als Teilzeitbeschäftigung zählen hier Kurzarbeit, geringfügige Beschäftigung und Ausbildung.

12 Geringfügig Beschäftigte

Eine geringfügige Beschäftigung liegt vor, wenn

- das Arbeitsentgelt 400 Euro im Monat nicht übersteigt (geringfügig entlohnte Beschäftigung) oder
- die Beschäftigung innerhalb eines Kalenderjahres auf längstens zwei Monate oder 50 Arbeitstage begrenzt ist (kurzfristige Beschäftigung).

Nicht einzubeziehen sind die Beschäftigten, die zur Erlangung von beruflichen Kenntnissen, Fähigkeiten oder Erfahrungen in der Erhebungseinheit tätig waren (z. B. Ausbildung, Volontariat, Schülerpraktika, Praktika im Rahmen einer Studienordnung).

13 Abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeiteinheiten

Berechnung: Summe der vertraglich vereinbarten Wochenarbeitsstunden aller abhängig Beschäftigten geteilt durch die in der Erhebungseinheit bzw. für die jeweilige Berufsgruppe geltende reguläre Wochenarbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten (Wertangabe mit einer Kommastelle).

Beispiel:

In einem Unternehmen mit einer regulären Arbeitszeit von 40 Wochenstunden (40 WS) arbeiten 19 abhängig Beschäftigte, davon

10 Vollzeitbeschäftigte à 40 WS	400 WS
5 Teilzeitbeschäftigte à 20 WS	100 WS
4 geringfügig Beschäftigte, davon	
2 geringfügig entlohnte Beschäftigte à 16 WS	32 WS
2 am Stichtag 30.9. kurzfristig Beschäftigte à 40 WS	80 WS

Insgesamt: 612 WS

Einzutragen sind: $612 \text{ WS} / 40 \text{ WS} = 15,3$ Vollzeiteinheiten

14 Bruttoentgelte

An die abhängig Beschäftigten geleisteten lohnsteuerpflichtigen Bruttozahlungen (Bar- und Sachbezüge) **ohne jeden Abzug**. Diese Beträge verstehen sich einschließlich Arbeitnehmeranteile, jedoch **ohne Arbeitgeberanteile** zur gesetzlichen Sozialversicherung.

Einzubeziehen sind sämtliche Zuschläge, Prämien, Zulagen, Mietbeihilfen und Wohnungszuschüsse, Vergütungen für Feiertage, Urlaub, Arbeitsausfälle und dgl., Entgeltfortzahlungen bei Krankheit einschließlich Zuschüsse zum Krankengeld, Fahrtkostenzuschüsse, Urlaubsbetragshilfen, Entschädigungen, Gratifikationen, Gewinnbeteiligungen, Vermögenswirksame Leistungen, Auslösungen (sofern hierfür Lohnsteuer entrichtet wurde), tarifrechtlich oder einzelvertraglich vereinbarte Kindergelder, Provisionen an Entgeltempfänger, Abfindungen sowie Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern, Geschäftsführern und anderen leitenden Personen (soweit diese abhängig Beschäftigte sind). Auch Zahlungen, soweit nicht zu Lasten von Rückstellungen getätigt, sowie Aufwendungen für Rückstellungen im Zusammenhang mit dem Altersteilzeitgesetz sind hier anzugeben, **abzüglich** der von der Bundesagentur für Arbeit erstatteten Beträge. Die Sachbezüge sind mit dem Betrag einzusetzen, der dem Lohnsteuerabzug zugrunde gelegt wurde.

Waren **Nettoentgelte** vereinbart, so ist in diesen Fällen hier das **Nettoentgelt zuzüglich Arbeitnehmeranteil** des Entgeltempfängers zur Sozialversicherung, Solidaritätszuschlag

sowie **Lohn- und Kirchensteuer** anzugeben. Der Arbeitgeberanteil ist nachfolgend unter Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt aufzuführen.

Nicht anzugeben sind die Entgelte für tätige Inhaber und Inhaberinnen, Mitinhaber und Mitinhaberinnen sowie unbezahlte mithelfende Familienangehörige, die mit der betreffenden Erhebungseinheit in keinem vertraglichen Arbeits- oder Ausbildungsverhältnis standen, der kalkulatorische Unternehmerlohn sowie außerordentliche Aufwendungen.

15 Gesetzliche Sozialaufwendungen des Arbeitgebers

Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, d. h. zur Kranken-, Renten-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung, die Arbeitgeberbeiträge für Arbeitnehmer in Altersteilzeit, die Beiträge zur Berufsgenossenschaft sowie die gesetzlich vorgeschriebenen Beiträge zur Krankenversicherung nichtversicherungs-pflichtiger Angestellter.

Nicht hierzu gehören Entgeltzahlung bei Krankheit, Urlaub oder Mutterschaft.

16 Übrige Sozialaufwendungen des Arbeitgebers

Auf tariflicher oder vertraglicher Grundlage beruhende bzw. freiwillig gewährte Leistungen des Arbeitgebers, soweit sie nicht zum steuerpflichtigen Entgelt gehören (z. B. Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung, Beiträge zur Aus- und Fortbildung, Beihilfen und Zuschüsse im Krankheitsfall, Zuschüsse für Verpflegung, Entschädigungen für doppelte Haushaltsführung und Umzugskostenvergütungen). Hierzu zählen auch Sozialaufwendungen für Beamte (z. B. Familienzulagen oder Versorgungs- und Beihilfeleistungen an die Postbeamtenversorgungskasse).

Nicht dazu zählen Beiträge des Inhabers bzw. der Inhaberin zur Lebens-, Alters-, Krankenversicherung und dgl. für sich und seine bzw. ihre Familie.

17 Bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand

Anschaffungskosten (ohne die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer) für bezogene Waren und Dienstleistungen, die ohne weitere Be- oder Verarbeitung zum Wiederverkauf an Dritte bestimmt sind. Als Anschaffungskosten gelten die Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten (z. B. Transportkosten, erhobene Verbrauchsteuern und Importzölle) abzüglich erhaltener Preisnachlässe (wie Rabatte, Boni und Skonti). Bei Reiseveranstaltern zählen hierzu auch die in Anspruch genommenen Leistungen Dritter für auf eigene Rechnung organisierte Pauschalreisen sowie an Reisebüros bezahlte Provisionen.

Für die **Einnahmen-Überschussrechner** nach § 4 Absatz 3 EStG sind nur die im Berichtsjahr **zahlungswirksamen** Ausgaben anzugeben.

Nicht einzubeziehen sind Aufwendungen für erworbene Sachanlagen sowie bezogene Waren und Dienstleistungen von **Niederlassungen mit Sitz im Ausland** und alle anderen als die o. g. Steuern, Abschreibungen, außerordentlichen, betriebsfremden, Zins- und ähnlichen Aufwendungen.

18 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

Alle Materialien (ohne Handelsware), die entweder in der Erhebungseinheit be- oder verarbeitet, verbraucht oder an Dritte zur Be- oder Verarbeitung weitergegeben werden, wie z. B. Kraftstoffe, Ersatzteile, Werbematerial und Verpackungsmaterial (ausgenommen Versandverpackung). Einzubeziehen sind auch Materialien, die für die Herstellung von selbst erstellten Anlagen benötigt werden.

Nicht einzubeziehen sind Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe von **Niederlassungen mit Sitz im Ausland**.

19 Bezogene Dienstleistungen nicht zum Wiederverkauf

Alle Aufwendungen für Leistungen Dritter, die im Rahmen der betrieblichen Wertschöpfung in der Erhebungseinheit verbraucht werden, wie z. B. IT-Leistungen durch Rechenzentren und Lohnveredelung.

Nicht einzubeziehen sind bezogene Dienstleistungen von **Niederlassungen mit Sitz im Ausland**.

20 Sonstige betriebliche Aufwendungen

Alle übrigen Aufwendungen, die der betrieblichen Leistungserstellung nicht direkt, sondern nur der Erhebungseinheit als Ganzes zugeordnet werden können. Dies sind z. B. Honorare für freie Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, Ausgleichsabgabe für nicht beschäftigte Schwerbehinderte, Provisionen, Beratungsentgelte, Postgebühren, Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing, Aufwendungen für Leiharbeitnehmer und -arbeitnehmerinnen (bitte in der Darunter-Position zusätzlich gesondert angeben), Porti, Büromaterial, Telefon, Versicherungsbeiträge, Gebühren und öffentliche Beiträge, Aufwendungen für Steuerberatung, Buchführung und Rechtsberatung, Reisespesen, Kfz-Kosten (ohne Kfz-Steuer, die unter Frage F anzugeben ist) und Mautgebühren. Hierzu gehören auch Aufwendungen für Heizung, Strom, Gas, Wasser, Büro- und Versandverpackungsmaterial sowie Aufwendungen für die Nutzung von immateriellen Vermögensgegenständen gegen laufende oder Einmalzahlungen.

Nicht einzubeziehen sind sonstige betriebliche Aufwendungen von **Niederlassungen mit Sitz im Ausland**, Steuern, Abschreibungen, außerordentliche und betriebsfremde Aufwendungen, Zins- und ähnliche Aufwendungen (z. B. Kursverluste, Spenden, Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens).

21 Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing

Mieten für betrieblich oder geschäftlich genutzte Bauten, Betriebs- und Geschäftsräume (einschließlich Lagerräume und Garagen, ohne betriebsfremd genutzte Räume) sowie Grundstückspachten, Leasing und Mieten für Fahrzeuge aller Art, Maschinen, EDV-Anlagen, Geräte, Software und dgl.

22 Aufwendungen für Leiharbeitnehmer

Aufwendungen an Zeitarbeitsfirmen (Personalleasing-agenturen) und ähnliche Einrichtungen für die Arbeitnehmerüberlassung, wobei das überlassene Personal bei den jeweiligen Zeitarbeitsfirmen beschäftigt bleibt.

Nicht einzubeziehen sind Aufwendungen für die Erbringung von Dienstleistungen, denen ein Werkvertrag zugrunde liegt.

23 Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben

Steuern, die vom Staat oder den Institutionen der Europäischen Gemeinschaft ohne individuelle Gegenleistung im Zusammenhang mit der Beschaffung und Einfuhr von Waren sowie der Beschaffung und Erbringung von Dienstleistungen, der Beschäftigung von Arbeitnehmern, dem Eigentum an bzw. der Nutzung von Grund und Boden, Gebäuden oder sonstigen im Geschäftsprozess verwendeten Vermögensgegenständen erhoben werden. Hierzu gehören insbesondere Gewerbe-, Kraftfahrzeug-, Grund- und Ökosteuer sowie die auf selbst erstellte Waren erhobenen Verbrauchsteuern und -abgaben.

Zu den **sonstigen öffentlichen Abgaben** zählen öffentliche Gebühren und Beiträge, die für bestimmte Leistungen des Staates bezahlt werden.

Nicht einzubeziehen sind Umsatzsteuer, Einkommen- und Körperschaftsteuer, Kapitalertragsteuer, Zinsabschlagsteuer, Solidaritätszuschlag sowie Steuern und Zölle, die zu den Anschaffungsnebenkosten zählen, wie z. B. auf bezogene Waren erhobene Verbrauchsteuern und Importzölle.

24 Bestände insgesamt

Zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand erworbene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, selbst erstellte fertige und unfertige Erzeugnisse, in Arbeit befindliche Aufträge sowie geleistete Anzahlungen auf Gegenstände des Vorratsvermögens. Anschaffungsnebenkosten (Transportkosten, Zölle etc.) sind mit einzubeziehen.

Die Bestände an bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand sowie an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen sind zu Anschaffungskosten (Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten wie Fracht, Verpackung, Zoll und dgl., abzüglich Preisnachlässe wie Rabatte, Boni und Skonti) zu bewerten. Dagegen ist die Bewertung der Bestände an selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen (auch in Arbeit befindliche Aufträge) zu Herstellungskosten vor Vornahme von Wertberichtigungen (z. B. Abschreibungen) vorzunehmen.

Die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer ist **nicht** mit aufzuführen.

25 Bestände an bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand

Zur Definition vergleiche Erläuterung 17.

Zu den **Beständen an bezogenen Waren und Dienstleistungen** zählen z. B. auch schlüsselfertige Anlagen oder Gebäude, wenn diese zum Weiterverkauf bestimmt sind, sowie extern eingekaufte und zum Wiederverkauf bestimmte Software, Lizenzen, Gebrauchsmuster, Patente, Beratungsleistungen, Transportleistungen und Übernachtungskapazitäten durch Reisebüros, Nutzungsrechte von Werbeflächen etc.

Kommissionswaren gehören **nicht** zu den Beständen.

26 Bruttoanlageinvestitionen insgesamt

Alle Investitionen des Anlagevermögens sind als **Bruttozugänge** (nicht Bestand), ohne die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer, ohne Umbuchungen und vor Berücksichtigung von Erlösen aus Abgängen zu erfassen, soweit diese aktiviert bzw. in das Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommen wurden. Die erworbenen Güter sind zu Anschaffungskosten und die selbst erstellten Sachanlagen zu Herstellungskosten zu bewerten, **ohne** Abzug von Abschreibungen oder sonstigen Wertberichtigungen.

Werden Anschaffungs- und Herstellungskosten nicht gesondert ausgewiesen, können diese als Gesamtsumme nachgewiesen und auf die entsprechenden Davon-Positionen aufgliedert werden.

27 Erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke

Im Berichtsjahr aktivierte Bruttozugänge an Sachanlagen (ohne die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer) bzw. bei nicht bilanzierenden Erhebungseinheiten die im Berichtsjahr in das Verzeichnis für langlebige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens aufgenommenen Sachanlagegüter (Grundstücke, Gebäude und Bauten, Transportmittel, Einrichtungen und Ausrüstungsgegenstände, wie z. B. EDV-Anlagen), die von Dritten erworben werden und deren Nutzungsperiode länger als ein Jahr ist. Zu den Bruttozugängen zählen auch gemietete, gepachtete oder mietkaufgenutzte Sachanlagen, geleistete Anzahlungen sowie die im Bau befindlichen Anlagen, sofern sie von der Erhebungseinheit auch aktiviert oder in das Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommen wurden.

Nicht anzugeben sind nicht aktivierte bzw. nicht in das Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommene geringwertige Wirtschaftsgüter, laufende Aufwendungen für Instandhaltung sowie laufende Aufwendungen für auf Miet- oder Leasing-Basis genutzte Anlagegüter, ferner der Erwerb von Finanzanlagen (Beteiligungen, Wertpapiere usw.), ganzen Unternehmen oder Betrieben, Zugänge an Sachanlagen in Niederlassungen im Ausland sowie die bei Investitionen entstandenen Finanzierungskosten.

Der Erwerb von Konzessionen, Patenten, Lizenzen und anderen immateriellen Vermögensgegenständen ist unter "Erworben immaterielle Vermögensgegenstände" anzugeben (siehe Erläuterung 30).

28 Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Anlagen und Maschinen

Zur **Betriebs- und Geschäftsausstattung** zählen Gegenstände, die der langfristigen Betriebsbereitschaft der Erhebungseinheit dienen, aber nicht unmittelbar in der Produktion eingesetzt sind, beispielsweise Büromöbel, Computer, Schreibmaschinen oder Werkstattseinrichtungen.

Zu den **Anlagen und Maschinen** zählen sowohl technische Anlagen und Maschinen, die unmittelbar der Produktion dienen, als auch andere für betriebliche Zwecke eingesetzte und aktivierte Anlagen, wie z. B. der Fuhrpark.

29 Selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke

Auf dem Anlagenkonto aktivierter oder der im Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommene Wert (Herstellungskosten) der selbst erstellten Sachanlagen. Hierzu zählen auch die im Bau befindlichen Anlagen, entsprechende Erweiterungen, Umbauten, Modernisierungen und Erneuerungen, die die Nutzungsdauer des Anlagevermögens verlängern und seine Produktivität erhöhen sowie die geleisteten Anzahlungen.

30 Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände

Im Anlagenkonto aktivierte bzw. im Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommene Urheberrechte (z. B. an Schriftwerken, Rundfunkprogrammen, Kinofilmen, Musikkompositionen), Software- und Datenbankprogramme, Patente, Lizenzen und dgl., die länger als ein Jahr im Geschäftsbetrieb genutzt werden. Ebenso einzubeziehen sind hier der entgeltlich erworbene Geschäfts- oder Firmenwert, der Verschmelzungsmehrwert sowie die geleisteten Anzahlungen. Die vorstehenden Positionen sind mit den Anschaffungskosten zu bewerten.

Nicht anzugeben sind die **selbst erstellten** immateriellen Vermögensgegenstände, für die in Deutschland eine Aktivierung im Anlagevermögen z. Z. nicht zulässig ist, sowie die Nutzung von immateriellen Vermögensgegenständen gegen laufende oder Einmalzahlung.

31 Erworbene Software

Jegliche Software, die entgeltlich erworben wurde, ist hier mit ihrem aktivierten Wert anzugeben.

33 Erhebungseinheiten mit Niederlassungen in mehreren Bundesländern

Erhebungseinheiten mit Niederlassungen in mehreren Bundesländern (Mehrländerunternehmen), die einen Umsatz und sonstige betriebliche Erträge (Frage B 1) von insgesamt 250 000 EUR und mehr im Berichtsjahr erzielt haben, gliedern auf dem beigefügtem Zusatzfragebogen K die Angaben zu folgenden Erhebungsmerkmalen nach den Bundesländern auf:

- Umsatz (Frage B 1.1),
- Bruttoentgelte (Frage E 1.1),
- Bruttoanlageinvestitionen insgesamt (Frage H 1),
- Tätige Personen insgesamt (Frage D 1).

Dabei ist darauf zu achten, dass die Länderangaben zu den einzelnen Merkmalen vollständig (einschließlich der Hauptniederlassung) aufgliedert werden und in ihrer Summe den jeweiligen Positionen im Fragebogen SiD entsprechen.

**Strukturerhebung im
Dienstleistungsbereich 2008**

SiD

Anleitung zur Bestimmung des wirtschaftlichen Schwerpunkts

Auszug aus der „Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008“

Den wirtschaftlichen Schwerpunkt der Erhebungseinheit bildet die Tätigkeit, die den größten Beitrag zum Umsatz leistet. Falls es nicht möglich ist, den wirtschaftlichen Schwerpunkt der Erhebungseinheit mit Hilfe dieser Anleitung zu bestimmen, beschreiben Sie diesen bitte mit eigenen Worten.

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit	WZ-Schlüssel
Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	
Personenbeförderung im Eisenbahnfernverkehr	49.10.0
Güterbeförderung im Eisenbahnverkehr	49.20.0
Personenbeförderung im Nahverkehr zu Lande (ohne Taxis)	49.31.0
Betrieb von Taxis	49.32.0
Personenbeförderung im Omnibus-Linienfernverkehr	49.39.1
Personenbeförderung im Omnibus-Gelegenheitsverkehr	49.39.2
Personenbeförderung im Landverkehr, anderweitig nicht genannt	49.39.9
Güterbeförderung im Straßenverkehr	49.41.0
Umzugstransporte	49.42.0
Transport in Rohrfernleitungen	49.50.0
Schifffahrt	
Personenbeförderung in der See- und Küstenschifffahrt	50.10.0
Güterbeförderung in der See- und Küstenschifffahrt	50.20.0
Personenbeförderung in der Binnenschifffahrt	50.30.0
Güterbeförderung in der Binnenschifffahrt	50.40.0
Luftfahrt	
Personenbeförderung in der Luftfahrt	51.10.0
Güterbeförderung in der Luftfahrt	51.21.0
Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	
Lagerei	52.10.0
Betrieb von Parkhäusern und Parkplätzen	52.21.1
Betrieb von Verkehrswegen für Straßenfahrzeuge	52.21.2
Betrieb von Verkehrswegen für Schienenfahrzeuge	52.21.3
Betrieb von Bahnhöfen für den Personenverkehr einschließlich Omnibusbahnhöfe	52.21.4
Betrieb von Güterabfertigungseinrichtungen für Schienen- und Straßenfahrzeuge (ohne Frachtumschlag)	52.21.5
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Landverkehr, anderweitig nicht genannt	52.21.9
Betrieb von Wasserstraßen	52.22.1
Betrieb von Häfen	52.22.2
Lotsinnen und Lotsen in der Schifffahrt	52.22.3
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für die Schifffahrt, anderweitig nicht genannt	52.22.9
Betrieb von Flughäfen und Landeplätzen für Luftfahrzeuge	52.23.1
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für die Luftfahrt, anderweitig nicht genannt	52.23.9
Frachtumschlag	52.24.0
Spedition	52.29.1
Schiffsmaklerbüros und -agenturen	52.29.2
Erbringung von Dienstleistungen für den Verkehr, anderweitig nicht genannt	52.29.9
Post-, Kurier- und Expressdienste	
Post-, Kurier- und Expressdienste	53.20.0

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit	WZ-Schlüssel
Verlagswesen	
Verlegen von Büchern	58.11.0
Verlegen von Adressbüchern und Verzeichnissen	58.12.0
Verlegen von Zeitungen	58.13.0
Verlegen von Zeitschriften	58.14.0
Sonstiges Verlagswesen (ohne Software)	58.19.0
Verlegen von Computerspielen	58.21.0
Verlegen von sonstiger Software	58.29.0
Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik	
Herstellung von Filmen, Videofilmen und Fernsehprogrammen	59.11.0
Nachbearbeitung und sonstige Filmtechnik	59.12.0
Filmverleih und -vertrieb (ohne Videotheken)	59.13.0
Kinos	59.14.0
Tonstudios und Herstellung von Hörfunkbeiträgen	59.20.1
Verlegen von bespielten Tonträgern	59.20.2
Verlegen von Musikalien	59.20.3
Rundfunkveranstalter	
Hörfunkveranstalter	60.10.0
Fernsehveranstalter	60.20.0
Telekommunikation	
Leitungsgebundene Telekommunikation	61.10.0
Drahtlose Telekommunikation	61.20.0
Satellitentelekommunikation	61.30.0
Internet-serviceprovider	61.90.1
Sonstige Telekommunikation, anderweitig nicht genannt	61.90.9
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	
Entwicklung und Programmierung von Internetpräsentationen	62.01.1
Sonstige Softwareentwicklung	62.01.9
Erbringung von Beratungsleistungen auf dem Gebiet der Informationstechnologie	62.02.0
Betrieb von Datenverarbeitungseinrichtungen für Dritte	62.03.0
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen der Informationstechnologie	62.09.0
Informationsdienstleistungen	
Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten	63.11.0
Webportale	63.12.0
Korrespondenz- und Nachrichtenbüros	63.91.0
Erbringung von sonstigen Informationsdienstleistungen, anderweitig nicht genannt	63.99.0
Grundstücks- und Wohnungswesen	
Kauf und Verkauf von eigenen Wohngrundstücken, Wohngebäuden und Wohnungen	68.10.1
Kauf und Verkauf von eigenen Gewerbegrundstücken und Nichtwohngebäuden	68.10.2
Vermietung, Verpachtung von eigenen oder geleasteten Wohngrundstücken, Wohngebäuden und Wohnungen	68.20.1
Vermietung, Verpachtung von eigenen oder geleasteten Gewerbegrundstücken und Nichtwohngebäuden	68.20.2
Vermittlung von Wohngrundstücken, Wohngebäuden und Wohnungen für Dritte	68.31.1
Vermittlung von Gewerbegrundstücken und Nichtwohngebäuden für Dritte	68.31.2
Verwaltung von Wohngrundstücken, Wohngebäuden und Wohnungen für Dritte	68.32.1
Verwaltung von Gewerbegrundstücken und Nichtwohngebäuden für Dritte	68.32.2
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	
Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat	69.10.1
Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat	69.10.2

noch: Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung

Notariate	69.10.3
Patentanwaltskanzleien	69.10.4
Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	69.10.9
Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	69.20.1
Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	69.20.2
Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen und -beratern, Steuerberatungsgesellschaften	69.20.3
Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	69.20.4

Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung

Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	70.10.1
Sonstige Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	70.10.9
Public-Relations-Beratung	70.21.0
Unternehmensberatung	70.22.0

Architektur- u. Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung

Architekturbüros für Hochbau	71.11.1
Büros für Innenarchitektur	71.11.2
Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	71.11.3
Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	71.11.4
Ingenieurbüros für bautechnische Gesamtplanung	71.12.1
Ingenieurbüros für technische Fachplanung und Ingenieurdesign	71.12.2
Vermessungsbüros	71.12.3
Sonstige Ingenieurbüros	71.12.9
Technische, physikalische und chemische Untersuchung	71.20.0

Forschung und Entwicklung

Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	72.11.0
Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	72.19.0
Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	72.20.0

Werbung und Marktforschung

Werbeagenturen	73.11.0
Vermarktung und Vermittlung von Werbezeiten und Werbeflächen	73.12.0
Markt- und Meinungsforschung	73.20.0

Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten

Industrie-, Produkt- und Mode-Design	74.10.1
Grafik- und Kommunikationsdesign	74.10.2
Interior Design und Raumgestaltung	74.10.3
Fotografie	74.20.1
Fotolabors	74.20.2
Übersetzen	74.30.1
Dolmetschen	74.30.2
Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten, anderweitig nicht genannt	74.90.0

Veterinärwesen

Tierarztpraxen	75.00.1
Sonstiges Veterinärwesen	75.00.9

Vermietung von beweglichen Sachen

Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	77.11.0
Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	77.12.0
Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	77.21.0
Videotheken	77.22.0
Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	77.29.0

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit	WZ-Schlüssel
---	--------------

noch: Vermietung von beweglichen Sachen

Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	77.31.0
Vermietung von Baumaschinen und -geräten	77.32.0
Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	77.33.0
Vermietung von Wasserfahrzeugen	77.34.0
Vermietung von Luftfahrzeugen	77.35.0
Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen, anderweitig nicht genannt	77.39.0
Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	77.40.0

Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften

Vermittlung von Arbeitskräften	78.10.0
Befristete Überlassung von Arbeitskräften	78.20.0
Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	78.30.0

Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen

Reisebüros	79.11.0
Reiseveranstalter	79.12.0
Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	79.90.0

Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien

Private Wach- und Sicherheitsdienste	80.10.0
Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	80.20.0
Detekteien	80.30.0

Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau

Hausmeisterdienste	81.10.0
Allgemeine Gebäudereinigung	81.21.0
Schornsteinreinigung	81.22.1
Sonstige spezielle Reinigung von Gebäuden und Maschinen	81.22.9
Reinigung von Verkehrsmitteln	81.29.1
Desinfektion und Schädlingsbekämpfung	81.29.2
Sonstige Reinigung, anderweitig nicht genannt	81.29.9
Garten- und Landschaftsbau	81.30.1
Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen	81.30.9

Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen

Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	82.11.0
Copy-Shops; Dokumentenvorbereitung und Erbringung sonstiger spezieller Sekretariatsdienste	82.19.0
Call Center	82.20.0
Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	82.30.0
Inkassobüros	82.91.1
Auskunfteien	82.91.2
Abfüllen und Verpacken	82.92.0
Versteigerungsgewerbe	82.99.1
Erbringung von anderen wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen, anderweitig nicht genannt	82.99.9

Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern

Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und peripheren Geräten	95.11.0
Reparatur von Telekommunikationsgeräten	95.12.0
Reparatur von Geräten der Unterhaltungselektronik	95.21.0
Reparatur von elektrischen Haushaltsgeräten und Gartengeräten	95.22.0
Reparatur von Schuhen und Lederwaren	95.23.0
Reparatur von Möbeln und Einrichtungsgegenständen	95.24.0
Reparatur von Uhren und Schmuck	95.25.0
Reparatur von sonstigen Gebrauchsgütern	95.29.0

**Strukturerhebung im
Dienstleistungsbereich 2008****SiD/SiDK/SiDL****Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz****Zweck, Art und Umfang der Erhebung**

Die Ergebnisse der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich werden als Entscheidungshilfen für wirtschafts- und strukturpolitische Zwecke von den Landesregierungen und der Bundesregierung, aber gleichermaßen auch von Unternehmen und Verbänden dringend benötigt. Sie dienen u. a. den Berechnungen im Rahmen der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen und sind Liefermerkmale der Bundesrepublik Deutschland zur Erfüllung der Strukturverordnung der Europäischen Gemeinschaften.

Die Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich ist eine dezentrale Bundesstatistik. Nach einem bundeseinheitlichen Merkmalskatalog erfolgt die Befragung durch die zuständigen Statistischen Ämter der Länder. Die Erhebung wird jährlich bei höchstens 15% der Erhebungseinheiten als Stichprobe durchgeführt.

Rechtsgrundlagen

Dienstleistungsstatistikgesetz (DStatG) vom 19. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1765), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 17. März 2008 (BGBl. I S. 399), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246). Erhoben werden die Angaben zu § 3 DStatG.

Auskunftspflicht

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 5 Absatz 1 DStatG in Verbindung mit § 15 BStatG. Danach sind die Inhaberinnen und Inhaber bzw. Leiterinnen und Leiter der Erhebungseinheit auskunftspflichtig.

Nach § 5 Absatz 2 DStatG besteht für Existenzgründer im Sinne des § 7g Absatz 7 Satz 2 und 3 des Einkommenssteuergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Oktober 2002 (BGBl. I S. 4210, 2003 I S. 179), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 25. Mai 2009 (BGBl. I S. 1102) geändert worden ist, im Kalenderjahr der Betriebseröffnung keine Auskunftspflicht. In den beiden folgenden Kalenderjahren besteht keine Auskunftspflicht, wenn das Unternehmen im jeweils letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr Umsätze in Höhe von weniger als 500 000 Euro erwirtschaftet hat. Existenzgründer, die von ihrem Recht, keine Auskunft zu erteilen, Gebrauch machen wollen, haben das Vorliegen der vorgenannten Voraussetzungen nachzuweisen. Es steht ihnen jedoch frei, die Auskünfte zu erteilen.

Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung haben nach § 15 Absatz 6 BStatG keine aufschiebende Wirkung.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Eine Übermittlung der erhobenen Angaben ist nach § 6 DStatG an oberste Bundes- und Landesbehörden in Form von Tabellen mit statistischen Ergebnissen zulässig, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht der Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Nach § 47 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Juli 2005 (BGBl. I S. 2114), das zuletzt durch Artikel 13 Absatz 21 des Gesetzes vom 25. Mai 2009 (BGBl. I S. 1102) geändert worden ist, werden der Monopolkommission für die Begutachtung der Entwicklung der Unternehmenskonzentration zusammengefasste Einzelangaben über die Vorhundertanteile der größten Unternehmensgruppen, Unternehmen, Betriebe oder fachlichen Teile von Unternehmen des jeweiligen Wirtschaftsbereichs übermittelt. Hierbei dürfen die zusammengefassten Einzelangaben nicht weniger als drei Einheiten betreffen und keine Rückschlüsse auf zusammengefasste Angaben von weniger als drei Einheiten ermöglichen.

Hilfsmerkmale, laufende Nummern/ Ordnungsnummern, Löschung, Statistikregister

Name und Anschrift der Erhebungseinheit sowie Name, Telefonnummer und E-Mail-Adresse der für eventuelle Rückfragen zur Verfügung stehenden Person sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen.

Die Fragebogen, auf denen sich diese Hilfsmerkmale befinden, werden spätestens nach Abschluss der jeweiligen Erhebung vollständig vernichtet bzw. gelöscht.

Die verwendete Identnummer dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Erhebungseinheit und der rationellen Aufbereitung der Erhebung. Sie besteht aus einer Kennung für das jeweilige Bundesland und aus einer laufenden, frei vergebenen Nummer.

Name und Anschrift der Erhebungseinheiten sowie der Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit werden zusammen mit den Angaben zu tätigen Personen und zum Gesamtumsatz in das Unternehmensregister für statistische Verwendungszwecke (Statistikregister) aufgenommen. Rechtsgrundlagen hierfür sind § 13 BStatG und die Verordnung (EG) Nr. 177/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Februar 2008 zur Schaffung eines gemeinsamen Rahmens für Unternehmensregister für statistische Zwecke und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 2186/93 des Rates (ABl. L 61 vom 5.3.2008, S. 6).

**Strukturerhebung im
Dienstleistungsbereich 2008**

Zusatzfragebogen K
„Mehrländerunternehmen“

Bei Fensterbriefumschlag: postalische Anschrift der befragenden Behörde

Rücksendung
bitte bis

XX. XXXXXXX XXXX

SiDK

Name des Amtes
Org. Einheit
Straße + Hausnummer
PLZ, Ort

Sie erreichen uns über

Telefon:

Herr Muster XXXX XX-XXXX
Frau Beispiel XXXX XX-XXXX

Telefax: XXXX XX-XXXX

E-Mail: XXXXXXXX@XXXXX.de

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Rechtsgrundlagen und weitere rechtliche Hinweise entnehmen Sie der beigelegten Unterlage, die Bestandteil dieses Fragebogens ist.

Identnummer
(bei Rückfragen bitte angeben)

Füllen Sie den Zusatzfragebogen K aus, wenn ...

... die Erhebungseinheit **1** **Niederlassungen in mehreren Bundesländern sowie Umsatz und sonstige betriebliche Erträge von insgesamt 250.000 Euro und mehr hat.**

Zusätzliche Hinweise

Tragen Sie alle Angaben für die Erhebungseinheit **1** einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland ein – unabhängig von der Zugehörigkeit zu Konzernen oder Organschaften

Nicht einzubeziehen sind rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften und Niederlassungen im Ausland.

Berichtsjahr ist das Kalenderjahr 2008.

Deckt sich das Geschäftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr, dann legen Sie bitte das Geschäftsjahr zugrunde, das im Laufe des Kalenderjahres 2008 endete. **In das Geschäftsjahr sind höchstens 12 Monate einzubeziehen.**

Sollten Ihre Geschäftsaufzeichnungen für die Beantwortung einzelner Fragen nicht ausreichen, bitten wir um eine sorgfältige Schätzung. Wenn keine Angabe in Betracht kommt, bitten wir, bei der entsprechenden Position eine Null (0) einzusetzen.

Beachten Sie bitte bei den mit **1 4 8 14** und **26** versehenen Positionen die beigelegten **Erläuterungen** zum Fragebogen SiD.

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2008

Zusatzfragebogen K „Mehrländerunternehmen“

Identnummer _____

Gliedern Sie hier Ihre Angaben zu folgenden Merkmalen auf Ihre Niederlassungen (einschl. Hauptniederlassung) in den Bundesländern auf.

Niederlassungen (einschl. Hauptniederlassung) in den Bundesländern ...	Aufzugliedernde Merkmale des Fragebogens SiD			
	Umsatz ohne sonstige betriebliche Erträge 14	Bruttoentgelte ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung 14	Bruttoanlageinvestitionen insgesamt ohne Abzug von Abschreibungen oder sonstigen Wertberichtigungen, Umbuchungen und ohne abzugsfähige Vorsteuern 26	Tätige Personen insgesamt 8
	Volle Euro			Anzahl
93 U1	93 U2	93 U3	93 U4	93 U5
08 Baden-Württemberg				
09 Bayern				
11 Berlin				
12 Brandenburg				
04 Bremen				
02 Hamburg				
06 Hessen				
13 Mecklenburg-Vorpommern				
03 Niedersachsen				
05 Nordrhein-Westfalen				
07 Rheinland-Pfalz				
10 Saarland				
14 Sachsen				
15 Sachsen-Anhalt				
01 Schleswig-Holstein				
16 Thüringen				

**Strukturerhebung im
Dienstleistungsbereich 2008**

Zusatzfragebogen L

„Umsatz nach Kundensitz und Produkten“

Bei Fensterbriefumschlag: postalische Anschrift der befragenden Behörde

Rücksendung
bitte bis

XX. XXXXXXX XXXX

SiDL

Name des Amtes
Org. Einheit
Straße + Hausnummer
PLZ, Ort

Sie erreichen uns über

Telefon:

Herr Muster 0611 75-XXXX
Frau Beispiel 0611 75-XXXX

Telefax: 0611 75-XXXX

E-Mail: XXXXXXX@XXXXX.de

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Rechtsgrundlagen und weitere rechtliche Hinweise entnehmen Sie der beigefügten Unterlage, die Bestandteil dieses Fragebogens ist.

Identnummer
(bei Rückfragen bitte angeben)Füllen Sie den Zusatzfragebogen L aus,
wenn die Erhebungseinheit **1** **mindestens 20 tätige Personen hat und einem der sechs Wirtschaftszweige angehört:**

- IT-Dienstleistungen **3**,
- Werbung **4**,
- Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften **5**,
- Rechtsberatung **6**,
- Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung;
Buchführung **7** sowie
- Public-Relations- und Unternehmensberatung **8**

Zusätzliche Hinweise

Tragen Sie alle Angaben für die Erhebungseinheit **1** einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland ein – unabhängig von der Zugehörigkeit zu Konzernen oder Organschaften.**Nicht einzubeziehen** sind rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften und Niederlassungen im Ausland.**Berichtsjahr ist das Kalenderjahr 2008.**Deckt sich das Geschäftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr, dann legen Sie bitte das Geschäftsjahr zugrunde, das im Laufe des Kalenderjahres 2008 endete. **In das Geschäftsjahr sind höchstens 12 Monate einzubeziehen.**

Sollten Ihre Geschäftsaufzeichnungen für die Beantwortung einzelner Fragen nicht ausreichen, bitten wir um eine sorgfältige Schätzung. Wenn keine Angabe in Betracht kommt, bitten wir, bei der entsprechenden Position eine Null (0) einzusetzen.

Beachten Sie bitte bei den mit **1** bis **46** versehenen Positionen die **Erläuterungen** zum Zusatzfragebogen SiDL.
1 Umsatz durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland
 (Frage B 1.1.1 des Fragebogens SiD)

davon Anteil durch Auftraggeber ...

Volle Prozent

1.1 mit Sitz innerhalb der EU **2** 26 1.2 mit Sitz außerhalb der EU **2** 27 Zusammen 1 0 0

2 Umsatz nach Produkten

Der Umsatz (Frage B 1.1 aus SiD) ist prozentual auf die aufgeführten Dienstleistungsarten aufzuteilen. Auszufüllen ist jeweils **nur eine Antwortspalte**, der folgenden sechs Antwortspalten. Die auszufüllende Antwortspalte ergibt sich aus dem wirtschaftlichen Schwerpunkt (Frage A 1 aus SiD; siehe auch Auszug aus

der Klassifikation der Wirtschaftszweige). Die Summe der einzelnen Dienstleistungsarten muss 100 % ergeben – ausgeschlossen sind die unterhalb von „zusammen“ aufgeführten Positionen. Umsatzanteile, die sich keiner Position in der Antwortspalte zuordnen lassen, sind unter „**sonstige Umsätze**“ anzugeben.

Bitte nur **eine Antwortspalte** – entsprechend Ihrem wirtschaftlichen Schwerpunkt – ausfüllen.

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 58.21.0 58.29.0 62.01.1 62.01.9 62.02.0
62.03.0 62.09.0 63.11.0 63.12.0

IT-Dienstleistungen **3**

	Anteil des Umsatzes (B 1.1 aus SiD) durch:		Volle Prozent
1	Verlegen von Computerspielen	9	101 <input type="text"/>
2	Verlegen von sonstiger Software		
2.1	Standardsystem- und Standardanwendungssoftware	10	102 <input type="text"/>
2.2	Software-Download und Online-Software	11	103 <input type="text"/>
2.3	Softwarelizenzen für weiter- gehende Nutzungsrechte	12	104 <input type="text"/>
3	Softwareentwicklung und -programmierung		105 <input type="text"/>
4	IT-Beratung		106 <input type="text"/>
5	IT-Management	13	107 <input type="text"/>
6	Werbefinanzierte Online-Dienste		108 <input type="text"/>
7	Streaming Media	14	109 <input type="text"/>
8	Webportal-Inhalte	15	110 <input type="text"/>
9	Datenverarbeitung, Dienstleistun- gen eines Rechenzentrums, Web- Hosting, Anwendungs-Hosting	16	111 <input type="text"/>
10	Sonstige IT-Dienstleistungen	17	112 <input type="text"/>
11	Reparatur von Datenverarbeitungs- und peripheren Geräten		113 <input type="text"/>
12	Wiederverkauf von Hardware und Software		114 <input type="text"/>
13	Sonstige Umsätze		115 <input type="text"/>
	Zusammen		1 0 0 <input type="text"/>

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 73.11.0 73.12.0

Werbung **4**

	Anteil des Umsatzes (B 1.1 aus SiD) durch:		Volle Prozent
1	Werbeagenturdienste		
1.1	Full-Service-Werbung	201	<input type="text"/>
1.2	Direktmarketing und Direct Mailing	18	202 <input type="text"/>
1.3	Werbekonzeption und -gestaltung	19	203 <input type="text"/>
1.4	Sonstige Werbedienste	20	204 <input type="text"/>
2	Verkauf und Vermittlung von Werbeplatz, Mediaagenturdienste 21		
2.1	Verkauf und Vermittlung von Werbeflächen in Printmedien	205	<input type="text"/>
2.2	Verkauf und Vermittlung von Werbezeit im Fernsehen und Radio	206	<input type="text"/>
2.3	Verkauf und Vermittlung von Werbeplatz im Internet	207	<input type="text"/>
2.4	Verkauf von Namensrechten	208	<input type="text"/>
2.5	Verkauf und Vermittlung von Außenwerbung und sonstige Werbeplätze	209	<input type="text"/>
3	Verkauf und Vermittlung von werberelevanten Leistungen (z. B. Druckabwicklung)	210	<input type="text"/>
4	Sonstige Umsätze	211	<input type="text"/>
	Zusammen		1 0 0 <input type="text"/>

Bitte nur **eine Antwortspalte** – entsprechend Ihrem wirtschaftlichen Schwerpunkt – ausfüllen.

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 78.10.0 78.20.0 78.30.0

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 69.10.1 69.10.2 69.10.3 69.10.4 69.10.9

Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften **5**

	Anteil des Umsatzes (B 1.1 aus SiD) durch:		Volle Prozent
1	Vermittlung von Arbeitskräften		
1.1	... auf Führungspositionen 22	301	<input type="text"/>
1.2	... auf sonstige Stellen 302		<input type="text"/>
2	Befristete Arbeitnehmerüberlassung für Tätigkeiten 23		
2.1	... im IT-Bereich einschließlich Telekommunikation 24	303	<input type="text"/>
2.2	... im Handel und Vertrieb 25	304	<input type="text"/>
2.3	... in sonstigen Bürobereichen 26	305	<input type="text"/>
2.4	... in der Industrie Facharbeitertätigkeiten 306		<input type="text"/>
2.5	... in der Industrie Hilfs- und Helfertätigkeiten 307		<input type="text"/>
2.6	... in den Bereichen Transport, Lagerei und Logistik 308		<input type="text"/>
2.7	... im Beherbergungs- und Gaststättengewerbe 309		<input type="text"/>
2.8	... im medizinischen Bereich 310		<input type="text"/>
2.9	... in anderen Bereichen 27	311	<input type="text"/>
3	Sonstige Arbeitnehmerüberlassung ...	312	<input type="text"/>
4	Sonstige Umsätze	313	<input type="text"/>
	Zusammen		<input type="text" value="1"/> <input type="text" value="0"/> <input type="text" value="0"/>
5	Anteil durch Arbeitnehmerüberlassung in den Bereichen		
5.1	... Versicherungen, Pensionskassen bzw. -fonds 28	321	<input type="text"/>
5.2	... Kreditinstitute 29	322	<input type="text"/>

Rechtsberatung **6**

	Anteil des Umsatzes (B 1.1 aus SiD) durch:		Volle Prozent
1	Rechtsberatung und Vertretung 30		
1.1	... im Strafrecht 401		<input type="text"/>
1.2	... im Wirtschafts- und Handelsrecht 31	402	<input type="text"/>
1.3	... im Arbeitsrecht 403		<input type="text"/>
1.4	... im Patentrecht, Urheberrecht sowie anderen Rechten an geistigem Eigentum 404		<input type="text"/>
1.5	... im sonstigen Zivilrecht 32	405	<input type="text"/>
1.6	... im sonstigen öffentlichen Recht 33	406	<input type="text"/>
2	Notariatsleistungen 34		
2.1	... in Ehe-, Familien- und sonstigen Angelegenheiten von natürlichen Personen 407		<input type="text"/>
2.2	... in Immobilienangelegenheiten 408		<input type="text"/>
2.3	... in Angelegenheiten von Unternehmen und juristischen Personen 35	409	<input type="text"/>
3	Schlichtungs- und Schiedsverfahren 410		<input type="text"/>
4	Gerichtliche Versteigerung 36	411	<input type="text"/>
5	Sonstige juristische Dienstleistungen 37	412	<input type="text"/>
6	Sonstige Umsätze	413	<input type="text"/>
	Zusammen		<input type="text" value="1"/> <input type="text" value="0"/> <input type="text" value="0"/>

Bitte nur **eine Antwortspalte** – entsprechend Ihrem wirtschaftlichen Schwerpunkt – ausfüllen.

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 69.20.1 69.20.2 69.20.3 69.20.4

Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung **7**

	Anteil des Umsatzes (B 1.1 aus SiD) durch:		Volle Prozent
1	Wirtschafts- bzw. Buchprüfung 38	501	<input type="text"/>
2	Dienstleistungen des Rechnungswesens		
2.1	Erstellung von Jahresabschlüssen und weiteren Geschäftsberichten, Finanzbuchführung	502	<input type="text"/>
2.2	Lohn- und Gehaltsbuchhaltung	503	<input type="text"/>
2.3	Sonstige Dienstleistungen des Rechnungswesens	39 504	<input type="text"/>
3	Steuerberatung	40 505	<input type="text"/>
4	Insolvenz- und Zwangsverwaltung	506	<input type="text"/>
5	Unternehmensberatung	507	<input type="text"/>
6	Sonstige Umsätze	41 508	<input type="text"/>
	Zusammen		<input type="text"/> 1 <input type="text"/> 0 <input type="text"/> 0

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 70.21.0 70.22.0

Public-Relations- und Unternehmensberatung **8**

	Anteil des Umsatzes (B 1.1 aus SiD) durch:		Volle Prozent
1	Public-Relations-Beratung	601	<input type="text"/>
2	Unternehmensberatung		
2.1	Strategieberatung	42 602	<input type="text"/>
2.2	Finanzberatung (ohne Steuerberatung)	603	<input type="text"/>
2.3	Marketing-Beratung	604	<input type="text"/>
2.4	Personalberatung	605	<input type="text"/>
2.5	Beratung im Produktionsbereich	43 606	<input type="text"/>
2.6	Prozessmanagement	44 607	<input type="text"/>
2.7	Logistikberatung (Supply Chain Management) und sonstige Managementberatung	45 608	<input type="text"/>
3	Sonstiges Projektmanagement (ohne Bauprojekte)	46 609	<input type="text"/>
4	Sonstige Unternehmensberatung (z. B. Regionalentwicklung, Fremdenverkehr)	610	<input type="text"/>
5	Warenzeichen und Franchising	611	<input type="text"/>
6	Sonstige Umsätze	612	<input type="text"/>
	Zusammen		<input type="text"/> 1 <input type="text"/> 0 <input type="text"/> 0
7	IT-Beratung (Anteil an „zusammen“)	621	<input type="text"/>

**Strukturerhebung im
Dienstleistungsbereich 2008**

SiDL

Erläuterungen zum Fragebogen

1 Erhebungseinheit

Kleinste rechtlich selbstständige, wirtschaftlich tätige Einheit (**Unternehmen oder Einrichtung zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit**).

Alle Angaben sind für die gesamte Erhebungseinheit, einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland, anzugeben.

Bei **Konzernunternehmen** oder Mitgliedern einer **umsatzsteuerlichen Organschaft** ist die angesprochene Erhebungseinheit nur für die Angaben zu ihrer eigenen Erhebungseinheit berichtspflichtig. Es sind **keine** Angaben für den Gesamtkonzern oder die gesamte umsatzsteuerliche Organschaft durch den Organträger zu machen.

Nicht einzubeziehen sind rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften und Niederlassungen im Ausland.

2 EU

Zu den Auftraggebern mit Sitz innerhalb der EU zählen die Staaten: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich, Zypern sowie die dazugehörigen Gebiete von EU-Staaten.

3 IT-Dienstleistungen

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
58.21.0	Verlegen von Computerspielen
58.29.0	Verlegen von sonstiger Software
62.01.1	Entwicklung und Programmierung von Internetpräsentationen
62.01.9	Sonstige Softwareentwicklung
62.02.0	Erbringung von Beratungsleistungen auf dem Gebiet der Informationstechnologie
62.03.0	Betrieb von Datenverarbeitungseinrichtungen für Dritte
62.09.0	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen der Informationstechnologie
63.11.0	Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten
63.12.0	Webportale

4 Werbung

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit folgendem wirtschaftlichen Schwerpunkt auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
73.11.0	Werbeagenturen
73.12.0	Vermarktung und Vermittlung von Werbezzeiten und Werbeflächen

5 Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit folgendem wirtschaftlichen Schwerpunkt auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
78.10.0	Vermittlung von Arbeitskräften
78.20.0	Befristete Überlassung von Arbeitskräften
78.30.0	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften

6 Rechtsberatung

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit folgendem wirtschaftlichen Schwerpunkt auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat
69.10.3	Notariate
69.10.4	Patentanwaltskanzleien
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt, z. B. durch Gerichtsvollzieher und Gerichtsvollzieherinnen, Schiedsmänner und -frauen, Rechtsbeistände, Sachverständige, Treuhänder und Treuhänderinnen, Betreuer und Betreuerinnen oder sonstige juristische Berater und Beraterinnen.

7 Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit folgendem wirtschaftlichen Schwerpunkt auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen und -beratern, Steuerberatungsgesellschaften
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)

8 Public-Relations- und Unternehmensberatung

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit folgendem wirtschaftlichen Schwerpunkt auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
70.21.0	Public-Relations-Beratung
70.22.0	Unternehmensberatung

9 Verlegen von Computerspielen

Erstellung, Vermarktung und Vertrieb von nicht kunden-spezifischen Computerspielen auf physischen Datenträgern, online ausführbar oder als Download verfügbar, einschließlich der dazugehörigen Lizenzen.

10 Standardsystem- und Standardanwendungssoftware

Alle verlegerischen Tätigkeiten im Zusammenhang mit Standardsoftware auf physischen Datenträgern, die nicht Computerspielsoftware ist. Ausgeschlossen ist Individualsoftware, d. h. Software, die maßgeschneidert für einen Kunden erstellt wurde.

11 Software-Download und Online-Software

Alle verlegerischen Tätigkeiten im Zusammenhang mit Standardsoftware, die nicht Computerspielsoftware ist, und als Download angeboten wird oder online verfügbar ist. Beim Download wird Standardsoftware zur späteren Ausführung bzw. Installation aus dem Internet heruntergeladen und lokal gespeichert. Bei Online-Software handelt es sich um Standardsoftware, die nur im Internet ausführbar ist und nicht lokal abgespeichert werden kann.

12 Softwarelizenzen für weitergehende Nutzungsrechte

Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Gewährung von Rechten auf Vervielfältigung, Vertrieb oder Einbeziehung von Computerprogrammen, Programmbeschreibungen und Unterlagen sowohl für System- als auch für Anwendungssoftware.

Nicht hierzu gehören eingeschränkte Endbenutzerlizenzen.

13 IT-Management

Dienstleistungen der Verwaltung, des Betriebs und der Überwachung von IT-Infrastruktur des Kunden – einschließlich dazugehöriger Hardware, Software und von Netzwerken. Diese Dienstleistungen beinhalten auch die Fernverwaltung von Sicherheitssystemen oder die Fernbereitstellung sicherheitsbezogener Dienstleistungen.

14 Streaming Media

Übertragung von Video- oder Audiodaten per Internet (sog. Internet-Radio oder Web-TV).

Nicht hierzu gehören werbefinanzierte Streamingdienste. Diese sind der Position 6 „Werbefinanzierte Online-Dienste“ zuzuordnen.

15 Webportal-Inhalte

Webportale sind Websites, die verschiedene Informationen und Daten bündeln. Zusätzlich integriert sind meistens Suchmaschinen oder auch Foren, E-Mail-Zugang sowie Newsletter.

Nicht hierzu gehören Online-Verzeichnisse und Mailinglisten. Diese Umsätze sind der Position 13 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen. Umsätze mit werbefinanzierten Webportalen sind der Position 6 „Werbefinanzierte Online-Dienste“ zuzuordnen.

16 Datenverarbeitung, Dienstleistungen eines Rechenzentrums, Web-Hosting, Anwendungs-Hosting

Verarbeitung, Auswertung von Daten im Kundenauftrag und Betrieb der dafür notwendigen Datenbanken sowie Bereitstellung und Management von Applikationen und IT-Infrastruktur im Kundenauftrag (auch Web-Anwendungen).

Nicht hierzu gehören Umsätze aus werbefinanzierten Online-Diensten.

17 Sonstige IT-Dienstleistungen

Anderweitig nicht zuordenbare IT-Dienstleistungen, wie z. B. Dienstleistungen zur Datenwiederherstellung, Bereitstellung von Reserve-Ausrüstung und Reserve-Software an einem anderen Ort, um den Kunden im Fall von Katastrophen die Aufrechterhaltung des üblichen Betriebs zu ermöglichen sowie Softwareinstallationsarbeiten.

Nicht hierzu gehören Installationsarbeiten an Großrechnern. Diese Umsätze sind der Position 13 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

18 Direktmarketing und Direct Mailing

Dienstleistungen der Entwicklung und Durchführung von Direktmarketing-Werbekampagnen, d. h. das Organisieren des Versands von Werbemitteln, die die Kunden unmittelbar und nicht über die Massenmedien erreichen (z. B. Postwurfsendungen und Telemarketing).

Nicht hierzu gehören Dienstleistungen des Postversands.

19 Werbekonzeption und -gestaltung

Entwicklung der Grundidee einer Werbung, das Formulieren des Textes und das Schreiben von Drehbüchern für Werbefilme sowie Gestaltung des Layouts für gedruckte Werbung, Illustrationen und Plakate.

20 Sonstige Werbedienste

Beispielsweise Lufttreklame, Verteilung von kostenlosen Produktproben und sonstigem Werbematerial, Vorführungen und Vorstellungen am Ort des Verkaufs oder Verkaufsförderung ohne entsprechende Bestellung.

Nicht hierzu gehören das Verlegen von Werbematerial, der Versand von Werbepost, Telemarketing oder Dienstleistungen von Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstaltern. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

21 Verkauf und Vermittlung von Werbeplatz, Mediaagenturdienste

Alle Dienstleistungen des Verkaufs oder der Vermittlung von Werbefläche oder -zeit. Dazu zählen insbesondere Dienstleistungen von Werbungsvertretern (wie Mediaagenturen), die im Auftrag von Werbekunden oder Werbeagenturen Werbeplatz oder -zeit in den Medien kaufen.

Nicht hierzu gehört die Vermarktung durch Verlage, Fernseh- oder Radiosender.

22 Vermittlung von Arbeitskräften auf Führungspositionen

Alle Tätigkeiten von privaten Arbeitsvermittlern und Arbeitsvermittlerinnen im Zusammenhang mit der Besetzung von Führungspositionen (z. B. Stellen von Geschäftsführern und Geschäftsführerinnen, Managern und Managerinnen und speziellen Fachkräften nach Kundenvorgabe). Hierzu gehören auch Online-Stellenvermittlungen.

23 Befristete Arbeitnehmerüberlassung

Zeitlich befristete Arbeitnehmerüberlassung aufgrund bestimmter Situationen, z. B. zur Urlaubs- und Krankheitsvertretung sowie bei kurzfristigem Fachkräftemangel, zur Abdeckung von saisonbedingter Arbeitsbelastung und bei besonderen Aufträgen und Projekten. Maßgebend für die prozentuale Aufteilung der Umsätze ist die Tätigkeit, die die Leiharbeitnehmer bzw. die Leiharbeitnehmerinnen beim Entleiher ausüben. Die berufliche Qualifikation der Leiharbeitnehmer und -arbeitnehmerinnen oder die Wirtschaftsbranche des Entleihers sind für die Zuordnung der Umsatzanteile irrelevant.

Nicht hierzu gehört die Vermittlung von Personen, die im Rahmen eines Werkvertrages tätig werden. Diese Umsätze fallen unter die Position 4 „Sonstige Umsätze“.

24 Tätigkeiten im IT-Bereich einschließlich Telekommunikation

Berater und Beraterinnen für IT- und Telekommunikationssysteme, Softwareentwickler und -entwicklerinnen sowie Datenverarbeitungspersonal usw.

25 Tätigkeiten im Handel und Vertrieb

Einzelhandels-, Außenhandels-, Industrie-, Automobil-, Bank- und Großhandelskaufleute usw.

26 Tätigkeiten in sonstigen Bürobereichen

Sonstiges Büropersonal sind z. B. Call-Center-Agenten und Call-Center-Agentinnen, Sekretäre und Sekretärinnen, Empfangspersonal, Büroangestellte, Buchhalter und Buchhalterinnen, Schreibkräfte, Steuer- und Rechtsanwaltsfachangestellte sowie Fremdsprachenkorrespondenten und -korrespondentinnen.

27 Tätigkeiten in anderen Bereichen

Befristete Arbeitnehmerüberlassung von Arbeitskräften, die sich keinem vorher aufgeführten Bereich zuordnen lassen. Dazu gehört z. B. die Überlassung von Ingenieuren und Ingenieurinnen und Führungskräften, Gebäudereinigungspersonal sowie Arbeitskräften aus sozialen und pädagogischen Bereichen, wie Lehrer und Lehrerinnen, Erzieher und Erzieherinnen sowie Altenpflegepersonal.

28 Arbeitnehmerüberlassung in den Bereichen Versicherungen, Pensionskassen bzw. -fonds

Befristete und sonstige Überlassung von Arbeitskräften auf Stellen in den Bereichen Versicherungen, Pensionskassen und -fonds.

Nicht hierzu gehört die Überlassung auf Stellen in der gesetzlichen Sozialversicherung, bei Unterstützungskassen, Sterbekassen und berufsständischen Versorgungswerken sowie bei Versicherungsvertretern.

29 Arbeitnehmerüberlassung im Bereich Kreditinstitute

Befristete und sonstige Überlassung von Arbeitskräften auf Stellen im Bereich Kreditinstitute.

Nicht hierzu gehören die Überlassung auf Stellen bei Beteiligungsgesellschaften, Treuhand- und sonstigen Fonds sowie ähnlichen Finanzierungsinstitutionen sowie mit Finanzdienstleistungen verbundene Tätigkeiten.

30 Rechtsberatung und Vertretung

Rechtsberatung und gerichtliche sowie außergerichtliche Vertretung und damit verbundene Dienstleistungen, wie die Vorbereitung von Rechtsschriften und die Suche nach Beweismitteln, Zeugen und Sachverständigen. Bei der Rechtsberatung ist unerheblich, ob diese mündlich, schriftlich oder elektronisch durchgeführt wird.

Nicht hierzu gehören Tätigkeiten von Gerichten.

31 Rechtsberatung und Vertretung im Wirtschafts- und Handelsrecht

Beratungs- und Vertretungsleistungen und die damit verbundenen Dienstleistungen, die sich mit den Rechtsbeziehungen von Kaufleuten befassen. Gesetzliche Regelungen finden sich vor allem im HGB sowie im Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb (UWG), GmbHG, AktG, PartG, GenG, u. Ä.

Nicht hierzu gehören Rechtsberatung und Vertretung bei Streitigkeiten mit dem Staat oder mit natürlichen Personen.

32 Rechtsberatung und Vertretung im sonstigen Zivilrecht

Beratungs- und Vertretungsleistungen und damit verbundene Dienstleistungen bei Streitigkeiten mit natürlichen Personen. Hierbei handelt es sich z. B. um Verfahren nach dem BGB (u. a. Familien- und Erbrecht), im Medizinrecht, Bau- und Architektenrecht sowie Miet- und Wohneigentumsrecht.

33 Rechtsberatung und Vertretung im sonstigen öffentlichen Recht

Hierunter fallen Streitigkeiten mit dem Staat. Maßgebliche Rechtsgebiete sind z. B. Polizei- und Ordnungsrecht, Verwaltungsrecht, Steuerrecht, Sozialrecht, öffentliches Verkehrsrecht und öffentliches Baurecht.

34 Notariatsleistungen

Notarielle Beurkundung, Beglaubigung von Unterschriften sowie das Aufsetzen und Aufbewahren von öffentlichen Urkunden, auf deren Grundlage vollstreckt werden kann und die Beweiswert haben, und damit verbundene Tätigkeiten, wie z. B. die Vorbereitung von Dokumenten.

Nicht hierzu gehören Beratungsleistungen, die nicht im Zusammenhang mit der Notariatsleistung stehen, oder Vertretung vor Gerichten.

35 Angelegenheiten von Unternehmen und juristischen Personen

Erbringung von Notariatsleistungen für Einzelunternehmen, Aktiengesellschaften, Genossenschaften, Vereine, Stiftungen usw., u. a. bei Gründung, Fusion, Kauf bzw. Veräußerung von Unternehmen sowie bei Handels- und Vereinsregisteranmeldungen.

36 Gerichtliche Versteigerung

Nur Tätigkeiten eines Gerichtsvollziehers.

Nicht hierzu gehören Tätigkeiten von Gerichten, Auktionshäusern und auf juristischen Verfahren beruhende Auktionen.

37 Sonstige juristische Dienstleistungen

Anderweitig nicht genannte Beratungs- und Vertretungsleistungen sowie damit verbundene Tätigkeiten, z. B. in Treuhand- oder Schlichtungsverfahren und bei der Veräußerung von Vermögensgegenständen.

38 Wirtschafts- bzw. Buchprüfung

Prüfung der Buchhaltung und anderer Belege von Unternehmen und anderen Organisationen, um eine Stellungnahme darüber abzugeben, ob die Abschlüsse der Unternehmen und anderer Organisationen deren Zustand zu einem bestimmten Datum gemäß den anerkannten Grundsätzen der Rechnungslegung richtig darstellen.

Nicht hierzu gehören Rechnungsprüfungsleistungen, die zu den Dienstleistungen des Rechnungswesens (Position 2.1) zählen, und Dienstleistungen der Prüfung der Geschäftsleitung (Position 6 „Sonstige Umsätze“).

39 Sonstige Dienstleistungen des Rechnungswesens

Umsätze, z. B. aus der Erstellung von Beglaubigungen, Bewertungen sowie mit Vorbereitung von Pro-forma-Erklärungen.

Nicht hierzu gehören Datenverarbeitungsleistungen.

40 Steuerberatung

Beratungsleistungen in Bezug auf alle Steuerarten, die Deklaration von Steuererklärungen sowie die steuerliche Vertretung und Durchsetzungsberatung in Rechtsbehelfs- und Klageverfahren.

41 Sonstige Umsätze

Umsätze, z. B. aus Treuhandtätigkeit, Testamentsvollstreckung, Sachverständigentätigkeit und sonstigen vereinbarten Tätigkeiten sowie mit Prüfung der Geschäftsleitung.

42 Strategieberatung

Beratung, Anleitung und praktische Unterstützung in Sachen Unternehmenspolitik und -strategie, Gesamtplanung sowie Gestaltung und Überwachung von Unternehmen und anderen Organisationen, z. B.

- Ermittlung des Organisationsaufbaus,
- rechtliche Organisationsform,
- Unternehmensentwicklung und -umstrukturierung,
- Festlegung eines Informations- und Kommunikationssystems,
- Entwicklung von Steuerungsinstrumenten,
- Unternehmensrettungspläne.

Nicht hierzu gehören Beratungs- und Verhandlungsleistungen zur Durchführung von Fusionen und Übernahmen.

43 Beratung im Produktionsbereich

Beratungsleistungen zur Verbesserung von Systemen und Produktionsverfahren sowie der Büro- und Dienstleistungsabläufe (z. B. Bürogestaltung und -einrichtung,

Arbeitsablaufplanung und Arbeitsvorgaben), Beratungsleistungen zur Büroautomatisierung (wie etwa Auswahl und Einbau automatisierter Systeme), zur Produktentwicklung, Qualitätssicherung, -steuerung und Sicherheitsberatung sowie Werkschutz.

Nicht hierzu gehört jegliche Beratung bezogen auf den Bereich Beschaffung.

44 Prozessmanagement

Bereitstellung eines Dienstleistungsgesamtpakets, das auf die Unterstützung, Unterbringung und Verwaltung eines Geschäftsablaufs (Ablauforganisation) von Beratungskunden ausgerichtet ist. Hierzu zählen auch die Planung und Überwachung der Prozesse.

45 Logistikberatung (Supply Chain Management) und sonstige Managementberatung

Umsätze, z. B. aus Beratungsleistungen bezogen auf Vorratswirtschaft, Lagerung und Verteilung von Gütern.

Nicht hierzu gehören Umweltberatungsdienstleistungen und sonstige wissenschaftliche oder technische Beratungsdienste.

46 Sonstiges Projektmanagement (ohne Bauprojekte)

Dienstleistungen der Koordinierung und Überwachung von Ressourcen bei der Vorbereitung, Durchführung und Beendigung eines Projekts im Kundenauftrag, der Projektverwaltung, die u. a. die Budgetierung enthalten kann, der Rechnungsführung und Kostenkontrolle, der Beschaffung, Zeitplanung, Koordinierung der Arbeiten von Subunternehmern, der Überwachung und Qualitätskontrolle usw.

Nicht hierzu gehören Projektmanagementleistungen im Bauwesen.